

62. JAHRGANG

DER REINBEKEN

eMail: redaktion@derReinbeker.de · Tel: (040) 727 30 -117 · Fax: -118

Auftakt für das neue VHS-Programm

280 Kurse mit 4.000 Unterrichtsstunden

Reinbek – Die VOLKSHOCHSCHULE SACHSENWALD (VHS) startet mit 280 Kursen in das neue Jahr. Ein umfangreiches Kursprogramm mit 4.000 Unterrichtsstunden unterschiedlichster Themen wartet auf Interessierte. Beim Anmeldestart am 6. Januar herrschte bereits großer Andrang. Die Wartezeit wurde durch kleine Programmpunkte verkürzt. Musiker und Hausmeister Torsten Lange spielte live seine Lieder. Der Leiter des Ukulele-Kurses Reiner Freund präsentierte mit einer Teilnehmerin Stücke auf dem gitarrenähnlichen Instrument und das Improtheater mit Kursleiterin Eveline Weber brachte kleine

FOTO: IMKE KUHLMANN



Simon Bauer präsentiert die neue VHS-Broschüre. Im Hintergrund sind Teilnehmende des Schnuppermalkurses am ersten AnmeldeTag

Taxi - Peters
0173 / 478 27 47

Ihr Haus- u. Gartenservice
schnell – preiswert – zuverlässig

Gartenarbeiten aller Art mit Abfuhr:
Bäume, Büsche, Hecken schneiden,
Baumfällen (mit Seilklettertechnik),
Platten- und Pflasterarbeiten,
Zäune aufstellen, Bepflanzungen,
Rasenpflege & -schnitt

Gerhard Karp · Tel. 04104/69 99 70

HEUTE:
Benefizkonzert im Juz
zugunst. Obdachloser S.10

Darbietungen. Versüßt wurde die Wartezeit zudem mit Berlinern und Getränken. Im Yogaraum gab es ein Schnupperangebot. Interessierte konnten beim *Embodied Movement* mitmachen, einer Bewegungsmethode, die Körperbewusstsein und Achtsamkeit mit-

einander verbindet. Kreativinteressierte hatten die Möglichkeit, an einer Malstunde teilzunehmen. Die neuen Broschüren mit dem Programm der VHS werden in Oststeinbek, Wentorf, Reinbek, Wohltorf und Aumühle über Zeitungen verteilt und liegen zusätzlich in Rathäusern, Edeka-Märkten, Sparkassen und Büchereien aus.

Lesen Sie weiter auf Seite 24

Digitale Steuerberatung

Tahmina Khostwal-Özdilek, LL.M.
Steuerberaterin, Wirtschaftsjuristin

0157 532 994 25
info@oezdilek-steuerberatung.de
www.oezdilek-steuerberatung.de

Auf ein frohes neues Jahr mit

KARSTENS
IMMOBILIEN

Ihre Immobilienmaklerin vor Ort
Office im Angerhof am Rathaus
Hauptstraße 18a · Wentorf bei Hamburg
040 - 30 700 570

KONSTANT
IMMOBILIEN
VERKAUF · VERMIETUNG · VERWALTUNG

Zufriedene Eigentümer
aus der Region:

★★★★★
Ich habe mich von Anfang an kompetent und zuverlässig beraten gefühlt.
— Anne K.

Ihr professioneller Immobilienpartner vor Ort:

- ✓ Verkauf von Eigentumswohnungen & Häusern
- ✓ Erfolgreiche Vermietung
- ✓ Professionelle Verwaltung von Sondereigentum

Rufen Sie uns an
☎ 040 725 84 80

info@konstant-immo.de
konstant-immo.de

NUTZEN SIE DIE GELEGENHEIT:
Goldpreis weiter auf hohem Niveau

KOSTENLOSE BEWERTUNG
BARGELD SOFORT

GOLD & SILBER ANKAUF
Alexander Dau

- Schmuck
- Münzen
- Barren
- Zahngold**
- Silberbestecke*
- Uhren
- Diamanten
- Zinn

* 90, 100, 800, 835, 925 etc.
** auch mit Zähnen!

Neu: Verkauf von Edelmetallen zur Kapitalanlage

Am Ladenzentrum 6b · 21465 Reinbek
Mo-Fr: 10-13 und 14-18 Uhr · Tel. 040 / 2286 0330
www.goldankauf-dau.de

Wentorfer Wünschebaum erfüllt 71 Wünsche und begeistert mit gelebter Solidarität



Wentorf – Der Wentorfer Wünschebaum hat auch in diesem Jahr wieder gezeigt, wie groß der Zusammenhalt in der Gemeinde ist. Dank der großen Hilfsbereitschaft von 59 engagierten Unterstützerinnen und Unterstützern konnten insgesamt 71 Wünsche erfüllt werden.

Die Aktion richtete sich an Kinder, Jugendliche und Menschen, die sich kleine Wünsche aus unterschiedlichen Lebenslagen heraus nicht selbst erfüllen können. Ob Spielzeug, Bücher, Kleidung oder kleine Herzenswünsche – hinter jedem Wunsch stand eine persönliche Geschichte, die viele Wentorferinnen und Wentorfer berührt hat.

»Der Wünschebaum ist ein starkes Zeichen für Mitgefühl und Solidarität in unserer Gemeinde«, so das Fazit der Organisatorinnen und Organisatoren. Die große Resonanz zeigt, wie wichtig solche Projekte für den sozialen Zusammenhalt sind. Die Gemeinde Wentorf bedankt sich bei allen Wunschnpatinnen und Wunschnpaten sowie bei allen Beteiligten, die durch ihre Unterstützung dazu beigetragen haben, 71 Menschen ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern.

Schneeweiße Überraschung zum Jahreswechsel

Wintereinbruch bringt Kinder zum Strahlen und fordert die Rettungskräfte

Aumühle/Wohltorf/Reinbek
– Das neue Jahr hatte gleich eine Überraschung parat: Jede Menge Schnee und leider auch Glatteis. Während vor allem die Kinder jubelten und ihre Schlitten rausholten, forderte die Wetterlage Autofahrer und Rettungskräfte gleichermaßen.

Hunderte nutzten das erste Wochenende des neuen Jahres, um die traumhafte Winterlandschaft auf der Lohe zu genießen. Kinder und Erwachsene rodelten jubelnd auf den kleineren Hügeln oder trauten sich eine rasante Abfahrt vom »Panzerberg« zu. Skilangläufer zogen ihre Runden durch den hohen Pulverschnee und Reiter genossen einen Ausritt.

Für die Autofahrer war das Wetter eine Herausforderung: Auf spiegelglatten Straßen gab es Unfälle, wer jetzt noch mit Sommerreifen unterwegs war, hatte komplett verloren.

Die Bäume im Sachsenwald biegen sich unter der Schneelast und immer wieder kommt es zu sogenannten »Schneebrüchen«. Deshalb warnt die Gefahrenabwehrbehörde des Kreises Herzogtum Lauenburg dringend vor dem Betreten des Sachsenwaldes, denn Äste können jederzeit unter der Last brechen oder Bäume umkippen. Der Friedhof in Aumühle wurde vorsorglich ebenfalls gesperrt. Die Feuerwehren rücken immer wieder aus, weil Bäume umzukippen oder Äste zu fallen drohen.

In Reinbek gab es am 2. Januar im Berufsverkehr ein kleines Verkehrschaos, als insgesamt sieben

FOTO: STEFANIE RUTKE



Die Lohe lockte am ersten Wochenende des neuen Jahres hunderte von Menschen, die die traumhafte Winterlandschaft genossen.

Busse des VHH die Bahnhofstraße blockierten. Schneeglätte und die Steigung in der Straße machten eine Weiterfahrt zunächst nicht

möglich. Erst als die Straße durch den Winterdienst abgestreut war, ging es wieder voran.

Stephanie Rutke

**EINSAMER
RASENMÄHER
SUCHT ...**



Wir bieten:

- eine unbefristete und ganzjährige Beschäftigung in Vollzeit
- ein abwechslungsreiches und spannendes Aufgabengebiet
- ein nettes Team

Interesse?

Ruf uns gerne an (040) 72 97 80-68 oder schreib uns eine E-Mail an info@wrgc.de.

Wentorf-Reinbeker Golf-Club e. V.
Golfstraße 2
21465 Wentorf bei Hamburg

Glinger Schlager Party im Februar und April 2026

Glinde – Schlager- und Tanzfans können sich im Frühjahr auf gleich zwei Schlagerpartys in Glinde freuen. Für zwei Sonnabende, 7. Februar und 25. April, wurde der Festsaal im Glinger Bürgerhaus gebucht und das *Theoter ut de Möhl Glinde e.V.* veranstaltet die beliebte »Glinger Schlager Party - das Original.« Beide Veranstaltungen beginnen um 19 Uhr, gefeiert wird bis 23 Uhr. Fester Bestandteil der Schlagerparty ist DJ Holger, der die passende Musik auflegt. Der Kartenvorverkauf (€ 15,-) beginnt am 3. Januar 2026 bei Edeka Meyer am Glinger Berg und bei Juwelier Gustke in der Marktpassage.

Zwei Herzensprojekte vollständig finanziert

Regionale Spendenplattform »Vor Ort mit Herz« macht Realisierung möglich

Reinbek – Große Freude bei zwei regionalen Vereinen: Über die digitale Spendenplattform »Vor Ort mit Herz« des regionalen Energieversorgers E-WERK SACHSENWALD wurden die ersten beiden Projekte erfolgreich zu 100 % finanziert. Dank der zahlreichen Unterstützerinnen und Unterstützer, die mit sogenannten HerzTalern für ihre Favoriten abstimmen, können nun zwei wichtige Maßnahmen für die Kinder- und Jugendarbeit in der Region umgesetzt werden.

Projekt 1: Neues Equipment fürs Zeltlager: Das traditionsreiche Zeltlager der TSV Reinbek erhält dank der Spenden neues Material – darunter eine große Musikbox und ein Trampolin. So

kann das beliebte Ferienangebot für Kinder auch in Zukunft attraktiv und zeitgemäß gestaltet werden.

Projekt 2: Zelte für die Tonteichnächte: Auch die DLRG Sachsenwald freut sich über die erfolgreiche Finanzierung neuer, wetterfester Zelte. Sie werden für die jährlichen Tonteichnächte benötigt, da der bisherige Übernachtungsraum nach Renovierungsarbeiten zu klein wurde. Die neuen Zelte sichern das Fortbestehen des beliebten Gemeinschaftserlebnisses.

Gemeinsam Gutes tun – digital, lokal und wirkungsvoll

Die Spendenplattform »Vor Ort

FOTO: IMKE KUHLMANN



Luis Kurpjuhn, Lasse Paulsen, Moritz Manthey (E-Werk Sachsenwald), Rüdiger Höhne und Svea Bokeloh

mit Herz« wurde ins Leben gerufen, um lokale Projekte zu stärken und das Miteinander in der Region zu fördern.

»Diese beiden erfolgreich finanzierten Projekte zeigen eindrucksvoll, was möglich ist, wenn eine Region zusammenhält«, sagt der Geschäftsführer des E-WERK SACHSENWALD Moritz Manthey. »Gemeinsam übernehmen wir Ver-

antwortung und gestalten unsere Heimat lebens- und liebenswert.«

Weitere Informationen finden Interessierte auf der Plattform www.vorortmit Herz.de. Im Jahr 2026 geht es mit den Projekten weiter!

4 Preise für Wolfgang Nicklaus

Reinbek – Der Reinbeker Komponist Wolfgang Nicklaus war beim 43. Deutschen Rock- & Pop-Preis in Siegen in der Siegerlandhalle wieder sehr erfolgreich. Er hat für seinen Abschiedssong ANGELA – eine Hommage an seine vor 2 Jahren verstorbene Ehefrau – vier Preise bekommen. Er wurde ausgezeichnet für »Bester deutscher Text«, »Beste Komposition«, »Bester Song des Jahres (deutschsprachig)« und in der Kategorie »Deutscher Singer-Songwriter-Preis« erhielt er den 2. Preis. Wolfgang Nicklaus: »Das ist für mich auch eine posthume Ehrung für Angela.« Hörbar ist der Song bei YouTube oder Spotify unter Wolfgang Nicklaus ANGELA



euronics HAUSGERÄTE Römchild
EURONICS Römchild GmbH
Humboldtstr. 3 · 21465 Reinbek
www.elektroeroemchild.de

Wir sind für Sie da: 040 7281420

Öffnungszeiten / E-Mail
Mo – Fr 9.30 – 17 Uhr / info@elektroeroemchild.de

Springfeld & Oelkers
Immobilien
hanseatisch • professionell • exzellent bewertet

GUTSCHEIN
für eine kostenfreie und marktgerechte Bewertung Ihrer Immobilie.

Rufen Sie uns an oder scannen Sie den Code!

Alte Holstenstraße 61 · 21029 Hamburg
www.springfeld-oelkers.de · Tel. 040 - 46 99 69 39

LANTZ 88
Energiespar- und Sicherheitsfenster
RC2 geprüft
Jetzt 15% Zuschuss sichern*
Direkt vom Hersteller bei
J. Lantz Fenster und Türen GmbH
Hamburger Str. 80 · 22946 Tritttau
Tel. 04154 -84 300 · Fax -843099
www.lantz.de
Öffnungszeiten:
Mo.-Do. 8-12.30 u 14-16, Fr. 8-12.30 Uhr
* vom Land über IB.SH / alt. 10% über KfW

Herzlich willkommen in der Praxis für moderne Zahnheilkunde

Implantate · Kinderzahnheilkunde · Laser · Vollkeramik und hochwertige Prothetik · Ästhetische Zahnheilkunde
· Kinder- und Erwachsenenprophylaxe · Wurzelbehandlungen
· Bleaching mit der neuen PHILIPS ZOOM! Technologie

Dr. med. dent. Frauke Reichert

Bahnhofstraße 2 B | 21465 Reinbek
Telefon: 040 - 727 95 97 | www.dr-frauke-reichert.de



Trost und Hilfe und immer ein offenes Ohr

Jennifer Wrede-Sach ist die neue Seelsorgerin im Augustinum Aumühle

Aumühle – Seit November 2025 ist Jennifer Wrede-Sach die neue Seelsorgerin im Augustinum Aumühle. Sie ist mit ihrer umfangreichen Ausbildung breit aufgestellt für diese wichtige Aufgabe.

Die 46-Jährige ist verheiratet mit Christoffer Sach, früherer Pastor in Aumühle, und lebt mit Mann und zwei Kindern in der Sachsenwaldgemeinde. Sie ist Diplom-Erziehungswissenschaftlerin, hat einen Master-Abschluss in »Public Health«, ist Heilpraktikerin für Psychotherapie und hat außerdem noch eine theologische Weiterbildung an der evangelischen Fachhochschule absolviert. »Kultur und Gesundheitsbildung sind schon immer meine Themen«, sagt die Hamburgerin, die die meiste Zeit ihres Lebens in Norddeutschland verbracht hat.

Beruflich hat Jennifer Wrede-Sach in verschiedenen Bereichen Erfahrungen gesammelt: Als wissenschaftliche Mitarbeiterin in Forschungsprojekten war sie mit der Frage beschäftigt, wie ältere Patienten an ihrer gesundheitlichen Versorgung beteiligt werden können. Fühlt sich jemand einsam? Braucht er Hilfe? Denn nicht nur die medizinischen Aspekte spielen eine wichtige Rolle für Gesundheit und Wohlbefinden, sondern auch psychische und soziale.

Am Universitätsklinikum Eppendorf hat sie Schulungsmaterialien mitentwickelt für Menschen, die an Diabetes mellitus erkrankt sind und einen anderen kulturellen Hintergrund und teils eine geringe Lese- und Schreibkompetenz haben. »Es ging darum, wie man Gesundheitsthemen verständlich vermitteln kann«, erklärt sie.

Theologisch war Jennifer Wrede-Sach schon immer ehrenamtlich engagiert. »Ich habe Glaubenskurse gegeben, in Aumühle Projekte zur Passionszeit mitorganisiert, war in der Seniorenarbeit und bei Theaterprojekten tätig.«

Im Augustinum Aumühle arbeitet Jennifer Wrede-Sach seit einem Jahr im »Salon«, einem besonderen Angebot für die Bewohner im Haus. »Der Salon ist ein Treffpunkt und findet dreimal wöchentlich statt«, erklärt sie. Es ist ein offenes Angebot, das sich an alle Bewohner richtet, die andere kennenlernen, sich austauschen und sich unterhalten möchten. Hier beschäftigen sich die Beteiligten mit einem bunten Potpourri an Themen.

Im Austausch mit Bewohnerinnen und Bewohnern erfährt die Seelsorgerin viel Biografisches aus deren Leben. »Das finde ich bereichernd, denn hier leben sehr viele interessante Menschen«, sagt sie. Als Seelsorgerin sieht sie sich als Begleiterin, als jemand, der mit offenem Ohr zuhört und auch Angehörige von Bewohnern begleitet. In ihrer Sprechstunde geht es um Glaubenthemen, aber auch um ganz allgemeine Alltagsthemen.

Jennifer Wrede-Sach, die sich zurzeit noch zur Diakonin ausbilden lässt, bietet regelmäßig Andachten im Augustinum Aumühle an. Für ihre Arbeit im Wohnstift hat sie viele Ideen. »Ich möchte den Andachtsraum wieder mit mehr Leben füllen«, so die Aumühlerin. Es ist sowohl ein Raum der Stille als auch ein Ort für Begegnung und Veranstaltungen. Sie setzt auf Rituale und lädt zum Beispiel dazu ein, im Andachtsraum einen Stein abzulegen als Symbol für das Schwere.

Als Seelsorgerin und als Gastgeberin im Salon möchte Jennifer Wrede-Sach im Augustinum Aumühle eine Konstante sein, jemand, der Vertrauen schafft und Hoffnung macht.

Der Umgang mit den Themen Trauer und Erinnerung ist ihr ebenfalls sehr wichtig. Einmal jährlich wird ein Licht- und Gedenkgottesdienst für die Verstorbenen abgehalten. Viel wichtiger

FOTO: STEPHANIE RUTKE



Jennifer Wrede-Sach (46) ist die neue Seelsorgerin im Augustinum Aumühle.

ist es aber, das Andenken und die Erinnerung im Gespräch lebendig bleiben zu lassen. »Für mich ist mit dem Tod nicht alles zu Ende«, sagt

die Seelsorgerin. Jeder darf auch zweifeln und sie möchte Menschen immer Hoffnung machen. »Mich unterstützt mein Glaube bei der

Kennen Sie Menschen unserer heimatlichen Welt, die wir alle ein wenig näher kennenlernen sollten?

Wir denken dabei an Frauen, Männer, Jugendliche oder Gruppen, die »Farbe« bringen in unseren Alltag, die etwas abseits des öffentlichen Lebens wirken, vielleicht auch etwas bewegen oder anstoßen – kurz, die einen Unterschied machen, ohne die uns Manches fehlen würde. Dann rufen Sie uns an! Die Redaktion ist dankbar für Vorschläge, © 040-72730117. Oder schreiben Sie an Sandtner Werbung, Jahnstraße 18, Reinbek; eMail: redaktion@derReinbeker.de

Arbeit hier im Augustinum.«

Privat liebt sie es, zusammen mit ihrem Mann Zeit mit ihren Kindern zu verbringen und gemeinsam mit der sechsjährigen Tochter und dem neunjährigen Sohn Dinge zu entdecken.

In ihrer Freizeit hört Jennifer Wrede-Sach gerne Podcasts zu Themen aus der Politik, True Crime, aber auch die »Science Cops« und »Hotel Matze« stehen auf ihrer Playlist, genau wie der »Talk ohne Gast« und sie liebt Spaziergänge im Wald.

Stephanie Rutke



Hajo Molzahn

Malermeister

Ausführung sämtl. Maler- u. Tapezierarbeiten

Tel. 040 / 7 20 93 92

moltschanow
IMMOBILIEN
Zuhause in Ihrer Nachbarschaft

Kostenfreie Wertermittlung
Ihrer Immobilie
Professionell · Persönlich · Marktgerecht

040 5700 3700
info@moltschanow-immobilien.de
www.moltschanow-immobilien.de
Gutenbergstr. 2a, 21509 Glinde

PHYSIOTHERAPIE
PARIS
Tel. 040/ 7279337

Man soll aufhören wenn's am Schönsten ist.

Nach mehr als 4 Jahrzehnten engagierter Arbeit übergebe ich meine Praxis für Physiotherapie in neue Hände. Seit der Gründung der Praxis haben mein Team und ich unzählige Patienten und Patientinnen begleitet, behandelt und über viele Jahre hinweg ein vertrauensvolles Umfeld geschaffen. Mit großem Vertrauen und einem guten Gefühl übergebe ich nun meine Praxis - mein 2tes Kind - an meine wertgeschätzte Kollegin Rebekka Luth-Zastrow und bleibe der Praxis auch künftig als Therapeutin erhalten.

Wir freuen uns, dass die Physiotherapie Paris auch in Zukunft mit derselben Herzlichkeit, dem vertrauten Team und am gewohnten Standort weiterhin für Sie da sein wird.

Ihre Jaqueline Paris

Ein zweites Mal Lensterstrand – Zeltlager 2026

Liebe Kinder und liebe Eltern, seid ihr bereit für das Highlight des Sommers? Zum Ende der Sommerferien steht das Zeltlager der Vereinsjugend wieder an – und es gibt aufregende Neuigkeiten! Nachdem das Camp in Lensterstrand uns alle überzeugen konnte, geht es nächstes Jahr gleich wieder in das Camp nahe der Ostsee! Freut euch auf einladende Hütten, abwechslungsreiches Mittagessen und spannende Ausflüge nach Grömitz. Vom 1.8. bis 15.08.26 erwarten Kinder von 8 bis 13 Jahren jede Menge Action, Spaß und neue Freundschaften. Egal ob Strandspiele, Geländewettkämpfe oder abendliches Stockbrot am Lagerfeuer – langweilig wird es hier garantiert nicht! Und natürlich gibt es wieder einen tollen Überraschungsausflug sowie spannen-



de Abendveranstaltungen wie zum Beispiel unsere Disco. Seid schnell! Die Plätze sind begrenzt, also sichert euch jetzt euren Platz im Zeltlager der TSV Reinbek.

Anmeldungen und Infos gibt es in der Geschäftsstelle oder per E-Mail an info@tsv-reinbek.de. Wir freuen uns auf euch – und auf den Sommer, den ihr nicht vergesst!

Weiter gemeinsam stark bleiben – Ihr Reha-Sport geht in Reinbek weiter!

Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Reha-Sport-Angebote der Praxis-Klinik Bergedorf, Sie haben mit Ihrem Reha-Sport bereits viel für Ihre Gesundheit getan

– sei es nach orthopädischen Eingriffen, bei Krebserkrankungen, mit Diabetes oder Herzerkrankungen. Diese Erfolge sollen nicht aufhören! Die TSV Reinbek lädt Sie herzlich ein, Ihr Training bei uns fortzusetzen – mit erfahrenen Trainerinnen und Trainern, die Sie auf Ihrem Weg weiter begleiten und individuell unterstützen.

Nach Ihren vielen Rückmeldungen möchten wir für Sie weiterhin, zusätzlich zu den unten genannten, neuen Gruppen schaffen und unsere bestehenden Angebote erweitern, damit Sie weiterhin in Bewegung bleiben, Kraft aufbauen und Lebensfreude spüren können. Denn: Reha-Sport wirkt – und gemeinsam fällt es leichter, dranzubleiben. Geplante neue Kurszeiten:

- Dienstag: 9.30–10.15 Uhr und 10.30–11.15 Uhr – Orthopädie, Krebsnachsorge
- Freitag: 12–12.45 Uhr und 13–13.45 Uhr Orthopädie, Krebsnachsorge und 14 bis 14.45 Uhr Reha-Hocker-Gymnastik
- zusätzliche Reha-Angebote können/werden kurzfristig am Donnerstag und Freitag im Januar 2026 starten

Jetzt ist der richtige Zeitpunkt, sich anzumelden und weiterzumachen! Anmeldung & Kontakt: reha@tsv-reinbek.de; Uwe Schneider, Abteilungsleiter Rehabilitation – 040 / 4011 326 10. Unsere bestehenden Angebote finden Sie über den QR-Code. Auch Reha-Trainerinnen und -Trainer, die Freude daran haben, Menschen auf ihrem Weg zur Gesundheit zu begleiten, sind herzlich eingeladen, unser Team zu verstärken. Bleiben Sie aktiv. Bleiben Sie zuversichtlich. Gemeinsam mit der TSV Reinbek.



Aikido Einführungskurs

Unser Aikido Einführungskurs geht an den Start und das Trainerteam, bestehend aus Janina Höhne und Melanie Bültemann, freut sich auf seine Teilnehmer! Zwischen dem 3.2. und dem 24.2. findet der Kurs jeden Dienstag von 19:30 – 21 Uhr im Saal IV (Aikidodojo) der TSV Halle (Theodor-Storm-Straße 22) statt. Der Kurs richtet sich an alle Interessierten ab 14 Jahren. Eine weitere Altersbeschränkung gibt es nicht. Doch was erwartet euch eigentlich genau? Du erlernst die Grundtechniken der japanischen Kampfkunst Aikido. Besondere Vorkenntnisse sind für die Teilnehmer nicht erforderlich, es reicht bequeme Kleidung und die Lust auf etwas Neues. Da jeweils individuell auf die Möglichkeiten des Einzelnen eingegangen wird, gibt es auch keine körperlichen Voraussetzungen.

Wir haben dein Interesse geweckt? Dann melde dich ab sofort unter info@tsv-reinbek.de oder 040 – 40 11 326-0 an. Natürlich kannst du dich auch zu unseren Öffnungszeiten persönlich in der Geschäftsstelle anmelden. Für TSV Mitglieder entstehen Kosten in Höhe von € 10,-. Nicht-Mitglieder zahlen für den Kurs € 25,-.

Solo Latin Dance

Du glaubst, lateinamerikanische Tänze lassen sich nur paarweise tanzen? Damit liegst du daneben! Solo-Tanzen bis hin zum Leistungssport wird immer beliebter. In dem Tanzkurs „Solo Latin Dance (ab 18 J.)“ kannst du ohne TanzpartnerIn den Saal 1 der TSV Halle in einen Partysaal verwandeln. Es wird um Technik, Ausdruck und vor allem Spaß an den Lateintänzen und der Musik gehen. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Der Kurs findet immer freitags von 20.30 bis 21.30 Uhr statt und startet ab dem 16.1. Mit insgesamt 8 Termi-

nen bildet der Kurs die perfekte Gelegenheit, Grundlagen der Lateintänze zu erlernen und in die Welt des Tanzens einzutauchen. An folgenden Freitagen findet der Kurs statt: 16.1., 23.1., 30.1., 6.2., 13.2., 20.2., 27.2., 6.3. Die Kosten für diesen Kurs belaufen sich auf 40 € für TSV-Mitglieder oder 70€ für Nicht-Mitglieder. Weitere Informationen erhältst du unter tanzen@tsv-reinbek.de. Anmeldung über die TSV Geschäftsstelle an info@tsv-reinbek.de oder 040 – 40 11 326-0. Wir freuen uns auf dich.



133 Jahre
TSV REINBEK



Neujahrsklönsschnack 2026

Am Sonntag, den 18.1. lädt der Vorstand zum „Neujahrsklönsschnack“ ein. Er stellt die perfekte Gelegenheit dar, sich bei all denen zu bedanken, die mit ihrem Engagement den Verein mit Leben füllen und auch das Jahr 2025 souverän gemeistert haben. Dank der Tanzsportabteilung, die ihre Getränke zur Verfügung stellt, wird für das leibliche Wohl gesorgt sein. Freut euch also auf eine gemütliche Atmosphäre. Beginnen wird die Veranstaltung um 10 Uhr in den Sälen 1 und 2 der TSV Halle. Es wird sowohl Zeit für den Austausch untereinander geben, als auch für einen Rückblick auf das Jahr 2025 sowie ein kleiner Ausblick in das Jahr 2026, in das wir hoffentlich genauso sportlich starten, wie wir 2025 beenden. Dazu wird es unser 1. Vorsitzender, Sebastian David, sich nicht nehmen lassen, ein paar Grußworte zu entrichten. Auch Ehrungen verdienter Mitglieder sind an diesem Tag angedacht. Wir freuen uns auf deinen Besuch!

FußballtrainerIn für B-Mädchen gesucht

Wir suchen einen Trainer/ eine Trainerin für unsere Fußball-B-Mädchen. Dich erwartest eine ambitionierte, motivierte Truppe. Warum du Trainer werden solltest? Du kannst das Training frei nach deinen Ideen gestalten, kannst mit dem Team gemeinsam Auswärtsfahrten erleben und auf der heimischen Anlage unvergessliche Spiele bestreiten. Schon bald wirst du merken, dass das Trainerdasein neben der Verantwortung aber vor allem richtig Spaß macht. Denn schnell wächst du mit deinem Team zusammen und beobachtest die Entwicklungsschritte, die jede deiner Spielerinnen mit der Zeit macht. Auf dich wartet eine Mannschaft, die nicht nur motiviert ist, Siege auf dem Platz einzufahren, sondern auch auf stets respektvollen und fairen Umgang auf und neben dem Platz achtet. So wurde die Mannschaft als Fairnesspreisträger des Hamburger Fußballverbands ausgezeichnet. Mit Paulo Machado steht dir ein motivierter Co-Trainer, der die Mannschaft bereits kennt, unterstützend zur Seite. Dein Interesse ist geweckt? Dann melde dich in der Geschäftsstelle unter info@tsv-reinbek.de oder 040 – 40 11 326-0

Turn- und Sportvereinigung Reinbek von 1892 e.V.
GESCHÄFTSSTELLE: Theodor-Storm-Str. 22
Tel. 040-4011 3260 • Fax: 040-4011 32699
ÖFFNUNGSZEITEN: mo-do: 10-12; di: 15-19
Uhr, sowie mi + do von 15-17.30 Uhr
EMAIL: info@tsv-reinbek.de
INTERNET: www.tsv-reinbek.de
VERANTWORTLICH: Lasse Paulsen • 12.1.26

Sie holen die Stars in den Bürgersaal

Doris und Jürgen Graff leiten seit 2021 den Kulturring Oststeinbek

Oststeinbek – Der Kulturring Oststeinbek begeistert seit seiner Gründung 1988 mit einer Vielzahl an kulturellen Veranstaltungen. Seit 2021 leiten Jürgen Graff und seine Frau Doris den Verein. Beide sind noch voll berufstätig und investieren rein ehrenamtlich einen großen Teil ihrer Freizeit in die Organisation der Kulturveranstaltungen. Jürgen Graff (64) ist Sonderschullehrer, seine Frau Doris (55) arbeitet in der Finanzbuchhaltung. Ihr liebstes und gemeinsames Hobby ist die Kultur.

Die Liste der Künstlerinnen und Künstler, die bisher in Oststeinbek aufgetreten sind, kann sich sehen lassen: Viele Namen sind bekannt aus Film, Fernsehen und Theater, es sind Stars dabei, die sonst auf den großen Bühnen stehen. Viele von ihnen kommen immer wieder gerne nach Oststeinbek in den Bürgersaal, der mit seinen 199 Plätzen fast gemütlich wirkt im Vergleich zu den großen Häusern.

»Wir planen 12 bis 14 Veranstaltungen pro Jahr«, erklärt Jürgen Graff. Von Konzerten über Kabarett und Comedy bis zu Lesungen ist alles dabei. Zusammen mit seiner Frau sorgt er außerdem dafür, die Kontakte zu den Künstlern aufzubauen und zu halten, betreut den Newsletter und kümmert sich um die Öffentlichkeitsarbeit.

»Uns beiden macht das einfach viel Spaß«, erklärt er ihre Motivation. Es ist den Graffs immer ein Ansporn, Künstler nach Oststeinbek zu locken in die kleine Gemeinde vor den Toren der großen Kulturstadt Hamburg. »Richtig toll ist es, wenn wir mit ihnen nach dem Auftritt noch privat ein Bierchen trinken und uns austauschen können«, erzählt der Oststeinbeker.



FOTO: STEFANIE RUTKE

Doris (55) und Jürgen (64) Graff sind die Vorsitzenden des Kulturrings Oststeinbek.

Beide empfinden es als sehr erfüllend, ein Kulturangebot für die Gemeinde auf die Beine zu stellen. »Fast alle Künstler, die hier waren, wollen gerne wieder kommen«, zieht er zufrieden Bilanz.

Zum Auftakt des Kulturjahres 2026 in Oststeinbek präsentiert der Kulturring am Freitag, 16. Januar 2026, 19.30 Uhr, ein Musical-Konzert mit Thomas Borchert und Navina Heyne, bekannt als »Mr. & Mrs. Musical«.

»Die beiden waren im November in China auf Tournee und treten jetzt zum zweiten Mal in Oststeinbek als Paar auf«, freut sich Jürgen Graff.

Als kleiner Verein kann der Kulturring natürlich keine üppigen Honorare zahlen, außerdem liegt der Kartenpreis bei 20 Euro auf allen Plätzen. Der Kulturring Oststeinbek möchte Veranstaltungen so günstig anbieten, dass jeder einen Abend genießen kann. Von der Gemeinde wird der Verein dabei mit einem jährlichen Zuschuss unterstützt. »Wir einigen uns mit den Künstlern auf das Honorar und das klappt immer«, so Graff.

Musicalstars wie Patrick Stanhke, die auf den großen Bühnen europaweit aktiv sind, kommen gerne immer wieder nach Oststeinbek. Wenn er am Freitag, 12. Juni, erneut im Bürgersaal spielt, ist es für Stanhke bereits der dritte Auftritt in der Gemeinde. Beim Musical-Konzert »Hautnah« im Juni

wird er von Marina Komissartchik am Flügel begleitet. Als Extra-Bonbon gibt er für die Musicalsfans erneut einen Workshop. Zu den bekannten Stars, die in diesem Jahr noch Station machen im Bürgersaal, gehören Helmut Zierl und Isabell Varell.

Kulturveranstaltungen müssen lange im Voraus geplant werden, deshalb steht auch das Programm 2027 schon. Die Liste der Künstlerinnen und Künstler kann sich sehen lassen: Mit dabei sind der Theater- und Filmschauspieler André Eisermann, die Schauspielerin Nina Petri und die deutsche Country- und Rock-Band »More Than Words«, die 2018 von Stefanie Hertel, ihrem Ehemann Lanny Lanner und ihrer Tochter Johanna Mross gegründet wurde.

Zu recht sagen Doris und Jürgen Graff: »Darauf sind wir stolz.«

Kulturveranstaltungen auf der Bühne im Bürgersaal sind aber nicht alles – der Kulturring Oststeinbek hat noch mehr zu bieten. In jedem Jahr geht es unter dem Motto »Kulturring unterwegs« auf eine Kulturreise – in diesem Jahr nach Trier – außerdem werden immer wieder Wanderungen und Fahrradtouren angeboten.

Karten für die Abendveranstaltungen, die jeweils um 19.30 Uhr beginnen, gibt es über die Homepage www.oststeinbeker-kulturring.de und direkt in Oststeinbek im Vorverkauf in der Gemeindebücherei Oststeinbek, Möllner Landstraße 24b, 22113 Oststeinbek, ☎ 040-21990733 (Öffnungszeiten: Montag von 9 bis 11 Uhr, Dienstag von 14 bis 18 Uhr und Donnerstag von 14 bis 18.30 Uhr).

Stephanie Rutke

Carsten Tautz
Malermeister



Wärmedämmung und Malerarbeiten aller Art

Carl-Herrmann-Str. 23 · Reinbek
Tel. 721 65 04 · Fax 720 04 231
Mobil 01 72 / 40 17 516

Die Glaserprofis
Th. Hoch GmbH

Gutenbergstraße 11
21465 Reinbek
Tel.: 040 / 33 48 89 30

info@glaserei.com
www.glaserprofis.de

Folien | Reparaturverglasungen | Glasduschen | Ganzglastüren | Isolierglas | Kunststoffscheiben
Ladenscheiben | Ornamentgläser | Glasschiebetüren | Spiegel | Sonnenschutzisoliertglas
Teilvorgespanntes Sicherheitsglas | Verbundsicherheitsglas | Wärmeschutzisoliertglas

IHRE GLASERPROFIS WENN ES UM GLAS GEHT



Wellness- und Entspannungsmassagen

Hamburger Str. 4-8 (2. Ebene)
21465 Reinbek · Tel. 7810 2505
www.saikamthaimassage.de

Korbflechter Manfred Giese führt aus

Stuhlsitze neu einflechten

Elbuferstr. 177 · 21436 Marschacht, OT Rönne · Tel. 04176 308

IMMOBILIE ZU VERKAUFEN?

BERATUNG hier buchen! - kostenlos -



www.reinbek-makler.de
IMMOBILIEN · VERKAUF & VERMIETUNG

INHABER: boehme@reinbek-makler.de Tel. 0162 - 10 29 336

BODE & MAI
IMMOBILIEN



**Verkauf · Vermietung
Bewertung · Beratung**

040 55 61 49 30
info@bode-mai.de
bode-mai.de

Ostlandring 37 · 21465 Reinbek

Margrit Hein
IMMOBILIEN

Ihr Ansprechpartner für Reinbek und Umgebung

Verkauf * Vermietung * Verwaltung

www.hein-immobilien.de

Tel. 040 - 722 14 56 info@hein-immobilien.de
Störmerweg 16, 21465 Reinbek

Frisurenland
Meisterbetrieb

Termine online buchbar

Inh. Angela Obenland · Ostlandring 37 · Reinbek
Tel. 72 73 02 03 · www.frisurenland.com

Di. - Fr. 9 - 18 Uhr · Sa. 8 - 13 Uhr · Mo. geschlossen

Neue Öffnungszeiten!
barrierefrei erreichbar

Weihnachtsfeier für Kinder der Geflüchteten in Wentorf

Der »Runde Tisch Asyl Wentorf« freut sich auf Menschen, die sich für seine Arbeit interessieren: www.rundertischasylwentorf.com



FOTO: A. POHL - B. LANGE

Wentorf – Der RUNDE TISCH ASYL WENTORF (RTAW) veranstaltet seit 2016 in Zusammenarbeit mit einer Arbeitsgemeinschaft von Schülerinnen und Schülern des GYMNASIUM WENTORF jedes Jahr eine Weihnachtsfeier für Kinder geflüchteter Menschen. Libyen, Syrien, Irak, Iran, Afghanistan, Ukraine sind die Heimatländer.

In diesem Jahr fand diese Feier am Freitag, 12. Dezember im großen Saal der *Alten Schule*, Teichstraße 1, statt. Wulf Kühne vom RUNDEN TISCH erzählt: »Es war großartig! Am Gymnasium Wentorf gibt es die Arbeitsgemeinschaft SCHULE MIT COURAGE, geleitet von Frau Pohl und Frau Ortuno. 13 Mädchen und Jungen dieser AG bereiteten im Laufe von vier bis sechs Wochen diese Veranstaltung vor.«

Dazu hatten sie vom RTAW Listen bekommen, auf denen Namen, Alter und Geschlecht der eingeladenen Kinder aufgeführt waren. Geschlecht war wichtig, weil nicht jeder Vorname als weiblich oder männlich erkennbar ist.

Wulf Kühne erklärt: »Der Monat Dezember ist im christlich geprägten Deutschland sowie in allen Erdteilen der Welt ein Monat, der sich von den elf anderen abhebt. Adventszeit oder Vorweihnachtszeit wird diese Zeit oft genannt. Es haben aber nicht mehr alle Einwohner Deutschlands eine christliche Prägung. Was machen die muslimischen Familien sowie nichtchristliche Menschen aus Asien und Afrika in dieser Zeit? Auch sie erleben diese Wochen als vorweihnachtliche Zeit, obwohl sie – wie auch viele Einheimische – keinen Bezug zu Weihnachten haben. Für sie, wie für einen sehr großen Teil der Deutschen, ist Weihnachten ein Fest mit Tannenbaum, Geschenken und familiärem Zusammensein. In vielen Wohnungen muslimischer Familien leuchtet schon seit Ende November der Weihnachtsbaum, die Kinder haben Geschenkewünsche, es wird gebacken und festlich gekocht.

Die Vorweihnachtszeit ist auch für sie eine besondere, meist schöne Zeit.«

Für die Weihnachtsfeier kauften die Schülerinnen und Schüler der AG die Geschenke für 33 Kinder plus zwei Geschenke für unangemeldete Kinder. Finanziert wurden die Geschenke von Eltern der Klassen 5 – 7. Der RTAW hatte für den 12. Dezember den Saal in der *Alten Schule* vorbereitet. Getränke und Gebäck wurden vom RTAW bereitgestellt, die Geschenke kamen von der AG.

Wulf Kühne: »Schülerinnen spielten Klavier, eine große Zahl der Kinder hatten Spaß am Plätz-

chenbacken zusammen mit den Gymnasiasten. Natürlich durfte auch der Weihnachtsmann nicht fehlen. Dieser war ein ehemaliger Schüler des Gymnasiums, der hier seine Reifeprüfung als Weihnachtsmann mit Bravour bestanden hat. Die Kinder waren wirklich glücklich, die Akteure natürlich auch.«

Der RUNDE TISCH ASYL WENTORF und die Schul-AG danken den Eltern für ihre hohe Bereitschaft, das Projekt zu unterstützen.

Wulf Kühne: »Und der RUNDE TISCH würde sich freuen, wenn sich Menschen, für seine Arbeit interessieren würden und an einer Mitarbeit Freude hätten.«

24h 040 7226118

Seit 1903 ist es für uns als qualifiziertes Unternehmen selbstverständlich, für Sie da zu sein und Sie zu entlasten.

Bestattungen Rosemann seit 1903
www.bestattungen-rosemann.de

„Wir geben dem Leben einen würdevollen Abschied.“

Winfried Wegner GmbH

Installation & Klempnerei seit 1903

„Ob Heizung, Wasser oder Dach – wir sind vom Fach!“

Wir beraten Sie gerne und unverbindlich!

- Gas- und Wasseranlagen
- Sanitäre Einrichtungen
- Gasheizungen
- Flachdachsaniierungen

Geschäftsführer: Jan Wallowitz info@klempnerei-wentorf.de

Tel. 040 / 720 22 20 www.klempnerei-wentorf.de

Wenn Sie sich näher informieren wollen, rufen Sie die Homepage auf: rundertischasylwentorf.com. Sie können auch eine eMail schreiben an rta-wentorf@gmx.de, damit Sie zu einem Treffen eingeladen werden.

Das nächste *Café international* veranstaltet vom RUNDEN TISCH in der *Alten Schule*, Teichstraße 1, von 15.30 bis 18 Uhr, findet statt am 16. Januar 2026. Sie sind sehr willkommen! Kontakt über www.rundertischasylwentorf.com

Kommentar

Winterdienst mit Nebenwirkungen

Die aktuellen Schneefälle stellen Gemeinden, Bauhöfe und Winterdienste vor große Herausforderungen. Umso wichtiger ist es, zunächst eines klar festzuhalten: Den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Winterdienstes gebührt großer Dank. Sie leisten unter schwierigen Witterungsbedingungen, oft frühmorgens oder spät abends, körperlich anstrengende Arbeit, damit Straßen und Wege überhaupt nutzbar bleiben. Dieser Einsatz wird gesehen und anerkannt.

Gleichzeitig zeigt sich jedoch, dass viele Bürgerinnen und Bürger die derzeitige Schneeräumung mit wachsender Verwunderung beobachten. Trotz sichtbarer Bemühungen entstehen immer wieder Situationen, die im Alltag erhebliche Probleme verursachen. Bereits geräumte Gehwege, häufig auch von Bürgerinnen und Bürgern, werden später erneut zugeschüttet, insbesondere durch das Räumen der Fahrbahnen. Für Fußgänger bedeutet das, dass sichere Wege plötzlich verschwinden und sie gezwungen sind, auf die Straße auszuweichen.

Auch zahlreiche Straßenausfahrten sind durch hohe Schneemengen blockiert. Das sichere Ein- und Ausfahren aus Grundstücken oder Nebenstraßen wird dadurch erheblich erschwert. Besonders kritisch ist zudem, dass Fußgängerüberwege, Zebrastreifen und Kreuzungsbereiche häufig mit Schneebergen zugestellt werden. Genau an diesen Stellen ist Übersicht und freie Zugänglichkeit besonders wichtig, um Unfälle zu vermeiden. Diese Situation trifft nicht alle Menschen gleichermaßen. Ältere Personen, Kinder, Menschen mit Kinderwagen oder Mobilitätseinschränkungen sind besonders betroffen. Wer auf barrierefreie Wege angewiesen ist, kann viele Strecken teilweise nicht mehr nutzen. Das schränkt nicht nur die Bewegungsfreiheit ein, sondern stellt auch notwendige Termine wie beispielsweise Arztbesuche vor besondere Herausforderungen.

Daher drängen sich Fragen auf: Gibt es einen abgestimmten Räumplan, der Straßen, Gehwege und Überwege gleichermaßen berücksichtigt? Werden kritische Bereiche wie Schulwege, Bushaltestellen und Fußgängerübergänge ausreichend priorisiert? Niemand erwartet perfekte Verhältnisse bei starkem Schneefall. Was jedoch erwartet werden darf, ist eine durchdachte Koordination und ein ganzheitlicher Blick auf alle Verkehrsteilnehmer, nicht nur auf den Autoverkehr.

Winterdienst ist mehr als Schneeräumen. Es geht um Sicherheit, Zugänglichkeit und Rücksichtnahme. Die Anerkennung für den Einsatz schließt das Stellen kritischer Fragen nicht aus – im Gegenteil: Beides gehört zu einer konstruktiven Auseinandersetzung dazu.
Imke Kuhlmann

Wetterbeobachtung Dezember 2025

Von Christian Hube, Wentorf

Irgendwann hörte ich die Meldung in den Nachrichten, der Dezember 2025 sei der wärmste seit Beginn der Wetteraufzeichnung gewesen. Wirklich? Die kalten Nächte zu Weihnachten: -7°, ja -8° auf meinem Thermometer, lassen mich zweifeln. Was ich mir leider nicht gemerkt habe, auf welchen Bereich sich die Meldung bezog, auf Schleswig Holstein oder ganz Deutschland oder sogar weltweit? Deswegen kann ich nur wenig damit anfangen. Also freue ich mich über meine eigenen Wetternotierungen, hobbymäßig, ohne wissenschaftliche Meßgeräte und Prinzipien, aber doch sehr nah an den amtlichen Ergebnissen und für mich hilfreicher, weil sie präzise auf meinen Garten in Wentorf, Berliner Landstraße 17, zugeschnitten sind und damit auch für meine Umgebung in etwa Auskunft geben können.

Für den Dezember lese ich aus meinen Notierungen, dass er tatsächlich nach seiner durchschnittlichen Temperatur (bei mir: der Mittelwert von Nacht- und Tagestemperatur - N/T°) 2025 mit +4,17° recht warm gewesen ist. Was das »Ranking« der Dezembermonate angeht, blicke ich nur bis 1999 zurück und kann meine Vergleiche hier erst mit dem Jahr 2000 beginnen lassen, stütze sie also bis 2025 auf jeweils 26 Dezember-Messungen. Mein Ergebnis: seit 2000 sind die Spitzenpositionen 2024 mit N/T +4,89° und 2023 mit +4,57°; 2025 muss sich also mit der Bronzemedaille zufrieden geben! Dass die letzten drei Jahre aber die Spitzengruppe bilden, spiegelt den allgemeinen großen Temperaturanstieg gerade der letzten Jahre. Die Dezember-N/T lag in den 8 Jahren von 2000-2007 noch bei +2,58°, in den 17 Jahren 2008-2022 bei +3,16°!

Temperaturen haben mit den Luftströmungen zu tun, die der wechselnde Luftdruck bewirkt. Insofern notiere ich täglich auch den Barometerstand in Milibar (mbar). In dieser Kategorie hält der Dezember unangefochten die Spitzenposition seit 2000 mit 767,19 mbar! Genau wie beiden Temperaturen zeigt sich die Steigerung der letzten Jahre in den Durchschnittswerten der Dezembermonate: 2000-2007: 759,33 mbar und auf noch gleichem Niveau 2008-2022: 759,25 mbar, denn in diesem gesamten Zeitraum von 2000 -2025 überspringen nur wenige Dez.-Monate die Marke von 760 mbar, so 2008, 2015+2016, 2021-2024!

Hoher Luftdruck bedeutet meist auch klaren Himmel. Auch darin war der Dezember 25 des beste, den es seit 2000 bei uns gab – und das mit Abstand: 11 klare Tage mit überwiegend blauem Himmel! Der Dezember 2003 bot nur 9 klare Tage, dann folgen 2000, 2002 und 2009 mit jeweils 8 klaren Tagen. Der Durchschnitt der 26 Jahre beträgt 5 klare Tage im Dezember.

Wir ahnen: nach den Spitzenwerten wird der Dezember 25 auch noch einen Tiefstwert für uns bereithalten. Das Gegenteil von »klar« bedeutet Regen oder Schneefall. Mit nur 23 mm Niederschlag im Dezember haben wir es auch mit einem Tiefstwert seit 2000 zu tun. Im Vergleich bietet meine Tabelle extrem schwankende Niederschlagswerte bis zu 128 mm in 2011 und sogar 149 mm in 2023! 149 mm Niederschlag 2023, zwei Jahre später nur 23 mm: Extreme im Klimaprozess dicht beieinander – es müssen nicht spektakuläre Ereignisse sein, auch solche Messungen belegen sie.

Abgeschlossen 3.1.2026

Preisverteilung ADVENTorfer Markt

FOTO: RÜDIGER MARKS



Wentorf – Am 10. Dezember fand die Preisvergabe an die GewinnerInnen des Preisrätsels vom 29.11.25 statt. Das Lösungswort lautete »Lebkuchenhäuschen«. 133 Besucher haben an dem Rätsel teilgenommen, dafür mussten sie die einzelnen Buchstaben in allen Veranstaltungsorten (im und vor dem Rathaus, Bücherei und *Alte Schule*) suchen und zum gesuchten Lösungswort zusammenstellen. 10 Kinder und 10 Erwachsene konnten mit schönen Preisen erfreut werden. Kurz vor dem Weih-

nachtsfest ein Geschenk zu bekommen ist ganz besonders. Gewinne wir Lego, Puzzles, Theatergutscheine, Büchergutscheine, Spiele, Kinogutscheine, Berlinreisen für

2 Personen, Tannenbaumgutscheine, *playmobil*, Kuscheltiere, Wundertüten, und vieles mehr... fanden großen Anklang bei den Gewinnern.

Ambulanter Hospizdienst lädt 2026 zu Gedenkstunde und Trauer-Treffs

Reinbek – Am Sonnabend, 24. Januar 2026, 11 Uhr, lädt der

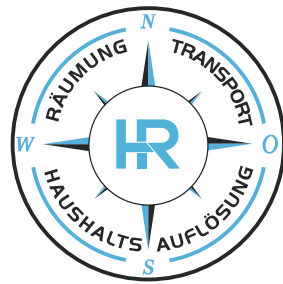
AMBULANTE HOSPIZDIENST REINBEK wieder zu einer besonderen Gedenkstunde für verstorbene Angehörige und nahestehende Personen in die Friedhofskapelle auf dem Friedhof Klosterbergenstraße ein.



FOTOBEATE NEUGEBAUER

Ein kurzer textlicher Beitrag, musikalische Beiträge einer Sängerin sowie ein Kerzenritual schaffen Raum, der Verstorbenen zu gedenken. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Ergänzend dazu bietet der Ambulante Hospizdienst Reinbek regelmäßig einen Trauer-Treff an. Ein offenes, unverbindliches Angebot für Menschen, die Austausch, Begleitung oder einfach einen geschützten Ort suchen. In einer ruhigen Atmosphäre stehen erfahrene Trauerbegleiterinnen für Gespräche zur Verfügung. Auch Schweigen darf hier seinen Platz haben. Der Trauer-Treff findet im Gemeindehaus im Niels-Stensen-Weg 3, jeweils von 16 bis 17.30 Uhr im nächsten Jahr zu folgenden Terminen statt: 15.1., 26.2., 26.3., 23.4., 28.5., 25.6.. Auch hier ist eine Anmeldung nicht notwendig.



HANSERÄUMER
SCHNELL FAIR ZUVERLÄSSIG

Haushaltsauflösungen

Räumungen
Transporte

Kontaktieren Sie uns für eine **kostenlose** Besichtigung samt Angebot unter

Sven Großer 0176 376 895 00
Mateusz Hinz 0160 85 39 495

oder
info@hanseraeumer.de

Hanseraeumer GbR • Auf dem Ralande 8a • 21465 Wentorf

DER BESTE START INS NEUE JAHR

ANGRILLEN

SA., 24.01. | 10-15 UHR

Auch in diesem Jahr findet unser **traditionelles Angrillen mit Familienfest** statt und wir freuen uns, Sie, Ihre Familie und Freunde **bei uns begrüßen zu dürfen.**

Attraktive Aktionsangebote

Leckeres vom Grill

Kids & Cars

**Gewinnspiel:
ein Wochenende mit
einem Elektro-Auto**



DELLO Reinbek
Senefelder-Ring 1
21465 Reinbek
Tel.: 040 727606-0

www.dello-gruppe.de

Ernst Dello GmbH & Co. KG, Sitz: Senefelder-Ring 2, 21465 Reinbek.

DELLO

Leistung von Mensch zu Mensch

Erfolgreiche Wunschbaum-Aktion des Reinbeker Kirchentisches und der Haspa

Reinbek – Rund 120 Haushalte versorgt der Reinbeker Kirchentisch an den beiden Ausgabe-tagen montags und freitags regelmäßig mit Lebensmitteln. Etwa 70 Gutscheine mit Wünschen der bedürftigen Familien hingen Ende des Jahres am Weihnachtsbaum in der Filiale der Hamburger Sparkasse in Reinbek, Hamburger Straße 1. Gewünscht wurden Dinge für den Haushalt wie Toaster, Bügeleisen oder Mixer aber auch Kinderspielzeuge, Windeln oder Spiele. Christoph Schellak, Filialdirektor der Haspa: »Manche unserer Kunden können es kaum erwarten, dass der Baum aufgestellt wird und übernehmen dann sogar mehrere Gutscheine. Wir sind ganz begeistert über die tolle Aktion und freuen uns über die riesige Spendenbereitschaft.«



FOTO: DIER REINBEKER

v.l.: Carola Wulff vom Kirchentisch mit Pastorin Bente Küster und dem »Weihnachtsmann« freuen sich mit dem Team der Haspa (Christoph Schellak, Nicole Diekmann und Sina-Kristin Schmitz) über die gelungene Aktion



Inh. Cecilie Gryselka

DIE HAUSRÄUMER

Räumung + Umzug + Wertanrechnung

Haushaltsauflösungen
aus Leidenschaft – seit 28 Jahren
Ihr zuverlässiger Partner!

Scholtzstr. 9 · 21465 Reinbek
Tel.: 040 - 711 43 440
www.die-hausraeumer.de

Für Sie da:
Mo. bis Fr.: 9:00 – 16:30 Uhr



Seit sechs Generationen ist es für unsere Familie Tradition, jeden Abschied individuell zu konzipieren, zu organisieren und persönlich zu begleiten.

Richardt seit 1877
Familie Papke & Co
www.bestattungen-richardt.de

24h 04104 3611

Jörg Stöber

Sanitärtechnik
Inh. Rogerio Afonso

- Klempnerei
- Bad-Sanierung
- Dach- und Schornsteinsanierung
- Kernbohrungen
- Gasheizungen
- Brennwerttechnik
- Wartung und Reparatur sämtl. Gasgeräte
- **Notdienst: 0177-722 48 15**

Herrengaben 4 · 21465 Reinbek
Tel. 040-722 48 15 · eMail auftrag@stoerber-sanitaerntechnik.de

Hinweis zur aktuellen winterlichen Witterung in Wentorf

Wentorf – Die derzeitige winterliche Witterung stellt die Gemeinde Wentorf weiterhin vor organisatorische Herausforderungen. Durch die anhaltenden niedrigen Temperaturen und den Schneefall kommt es vereinzelt zu Astabbrüchen sowie in Einzelfällen zu umgestürzten Bäumen. Insbesondere in Grün- und Baumbereichen wird daher zu erhöhter Aufmerksamkeit geraten. Spaziergängerinnen und Spaziergänger, vor allem mit Hunden, werden gebeten, entsprechende Bereiche umsichtig zu nutzen.

Der Bauhof, die zuständige Baumkontrolle sowie die Feuerwehr sind im Einsatz und kümmern sich fortlaufend um notwendige Sicherungs- und Aufräumarbeiten. Ziel ist es, mögliche Beeinträchtigungen zügig zu beheben und die Verkehrssicherheit aufrechtzuerhalten.

Der Winterdienst ist kontinuierlich im Einsatz. Die Straßen werden gemäß Streuplan regelmäßig kontrolliert und behandelt. Nebenstraßen können derzeit nicht oder nur eingeschränkt berücksichtigt werden. Die Gemeinde bittet hierfür um Verständnis.

Aktuell stehen nur noch begrenzte Mengen an Streusalz und Abstreukies zur Verfügung. Nach Mitteilung der Lieferanten bestehen derzeit verlängerte Lieferzeiten. Es ist jedoch vorgesehen, im Laufe der Woche weitere Lieferungen zu erhalten, sodass die Einsatzfähigkeit des Winterdienstes weiterhin sichergestellt werden kann. Neben witterungsbedingten Einsätzen kam es im Gemeindegebiet auch zu einzelnen technischen Störungen. Unter anderem trat in der Straße Am Haidberg erneut ein Wasserrohrbruch auf, der zu Glätte in angrenzenden Straßen führte. Die betroffenen Bereiche wurden abgestreut und gesichert.

Die Gemeinde bittet alle Wentorferinnen und Wentorfer, die aktuellen Witterungsverhältnisse zu berücksichtigen, vorsichtig zu sein und ihr Verhalten den winterlichen Bedingungen anzupassen. Für das Verständnis und die Rücksichtnahme bedankt sich die Gemeindeverwaltung.

Am Montag, 22. Dezember, wurden die Geschenke im Vorraum der Nathan-Söderblom-Kirche von den Teams des Reinbeker Kirchentisches und der Haspa an die Familien verteilt. »Wir freuen uns über die tolle Kooperation mit der Haspa und bedanken uns bei allen Spendern«, so Carola Wulff vom Kirchentisch.

Dat Radel op Platt

Nr. 4

	1						
2							
3							
4							
5							
6							
7							
8							
9							
10							



von Heinrich Querfurt

De groenen Feller: Hier kann man in Wendörp inkööpen

- | | |
|--------------------------------------|-------------------------------------|
| 1 Hier gaht alle Kinner hen | 6 deist du, wenn du een Fründ sühst |
| 2 Dat giff dat noch op oole Straaten | 7 Dat faltt veele Lüüd swor |
| 3 Em finnst du in de Kark | 8 Luud schreen |
| 4 De mag geern Salat | 9 Ünner null Grad |
| 5 De fritt geern Wuddeln | 10 De kennt dat Recht |

Oplösung: Seite 28

Richtfest in der Großen Straße

Neubau von Schwesternstation und altersgerechten Wohnungen



FOTO: PFLEGEDIAKONIE

Der Richtkranz wehte Mitte Dezember über dem Neubau der Schwesternstation.

Aumühle – Nächster Schritt bei Aumühles Neubauprojekt der Schwesternstation in der Großen Straße: Am 17. Dezember feierte die Pfllegediakonie, die Eigentümerin des Grundstücks und Bauherr ist, das Richtfest.

Noch gibt es keine Aussagen seitens der Pfllegediakonie zur Vermietung der acht Ein- und Zweizimmerwohnungen, die im Obergeschoss entstehen. Sie sind barrierefrei und seniorenerecht, nicht in die Leistungen der Pfllegediakonie eingebunden und es handelt sich nicht um betreutes Wohnen, sondern um reguläre Mietwohnungen. Interessenten können sich auf eine Warteliste setzen lassen entweder unter info@pfllegediakonie.de oder telefonisch unter ☎ 040-39825100.

Stephanie Rutke

AWO-Winterwanderung

Reinbek – Die Arbeiterwohlfahrt Reinbek lädt ein zu ihrer Winterwanderung am Sonntag, 18. Januar. Start ist um 11.15 Uhr am S-Bahnhof Reinbek. Von dort geht es mit der nächsten S-Bahn zum Jungfernstieg und weiter zum Hamburger Deckel. Von hier führt die ca. 7 km lange Tour ins Niendorfer Gehege

»Unterwegs können wir einen Kaffee, Glühwein, Tee oder einen kleinen Imbiss kaufen. Natürlich schmeckt die eigene Verpflegung mindestens genau so gut. Bringt gute Laune und schönes Wetter mit. Freunde und Bekannte sind wie immer herzlich willkommen. Gudrun, Ruth und Jürgen freuen sich auf Euch.« so die Wanderleiter. Die Rückkehr ist gegen 18 Uhr geplant. Anmeldung bitte an Jürgen Waldow unter ☎ 040 21007630 oder eMail j.waldow@t-online.de

www.derReinbeker.de

IMPRESSUM: DER REINBEKER erscheint 2 x monatlich und wird kostenlos verteilt an die Haushalte in Reinbek, Wentorf, Aumühle, Wohlforf. Verlag und Anzeigenverwaltung: SANDTNER WERBUNG, Jahnstraße 18, 21465 Reinbek, ☎ 040-72730-117; Fax: -118; Internet: www.derReinbeker.de; eMail: redaktion@derReinbeker.de; Satz: SANDTNER WERBUNG; DruckHaus RIECK Delmenhorst GmbH, Sulinger Straße 66, 27751 Delmenhorst. Für den Inhalt verantwortlich: Leif Sandtner; verantwortlich für die STADTINFORMATION der Stadt Reinbek: Der Bürgermeister. Nachdruck nur mit Genehmigung des Verlages. Anzeigenentwürfe der SANDTNER WERBUNG sind urheberrechtlich geschützt. Es gilt Anzeigenpreisliste Nr. 49 vom 1.1.2026. Auflage: 21.900 Exemplare

Benefizkonzert zugunsten obdachloser Menschen im Jugendzentrum Reinbek

Reinbek – Am 29. Januar 2026 öffnen sich die Türen des Jugendzentrums Reinbek, Schlosstraße 5-7, für eine besondere Benefizveranstaltung. Ab 18.30 Uhr erwartet die Besucherinnen und Besucher ein abwechslungsreicher musikalischer Abend zugunsten der Obdachlosenhilfe CariCare der Caritas. Der Eintritt ist frei und Spenden sind willkommen.

Mehrere lokale Musiker und Musikerinnen treten an diesem Abend ehrenamtlich auf, um mit ihrer Musik nicht nur Spenden zu sammeln, sondern auch Aufmerksamkeit für ein Thema zu schaffen, das besonders in den kalten Wintermonaten oft aus dem Blick gerät: Wohnungs- und Obdachlosigkeit.

Organisiert wird das Benefizkonzert aus persönlicher Motivation heraus: Die Initiatorin sammelte vor zwei Jahren im Rahmen eines Praktikums in der Obdachlosenhilfe intensive Eindrücke von der Arbeit und den Menschen dahinter. Diese Erfahrungen gaben den Anstoß, mit dem Konzert sowohl finanzielle Unterstützung zu ermöglichen als auch Sichtbarkeit für die wertvolle Arbeit von CariCare

BENEFIZVERANSTALTUNG ZUGUNSTEN VON OBDACHLOSEN

Ein Abend voller Musik, Eindrücke und Sichtbarkeit

29. Januar | Jugendzentrum Reinbek | Beginn: 18:30h
Eintritt frei – Spenden willkommen!

Da es sich um eine Benefizveranstaltung handelt, ist der Eintritt kostenlos. Jede Spende geht direkt an die Obdach- und Wohnungshilfe von CariCare in Hamburg und unterstützt Ihre wichtige Arbeit.

zu schaffen.

CariCare bietet wohnungs- und obdachlosen Menschen unter anderem Beratung, medizinische Hilfe, sichere Aufenthaltsmöglichkeiten, Gepäcklagerung, Kochgelegenheiten, Postadressen sowie PC- und Telefonzugang. Zusätzlich ist das Team mit Straßensvisiten direkt

bei den Betroffenen vor Ort.

Das Benefizkonzert versteht sich als Einladung, gemeinsam hinzuschauen, zuzuhören und Solidarität zu zeigen – bei Musik, Begegnung und einem Abend, der verbindet.

Wohngeldstelle und Sozialamt am 21. Januar 2026 geschlossen

Wentorf – Die Gemeinde Wentorf bittet um Verständnis, dass die Wohngeldstelle und das Sozialamt am Mittwoch, 21. Januar 2026, nicht erreichbar sind.

An diesem Tag nehmen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an einer Fortbildung teil. Ziel ist es, die Servicequalität für die Bürgerinnen und Bürger weiter zu verbessern.

Ab Donnerstag, 22. Januar 2026, sind beide Bereiche wieder zu den gewohnten Zeiten für die Wentorferinnen und Wentorfer da.

SENIORENBEIRAT WENTORF

Spielenachmittag

Wentorf – Der Seniorenbeirat Wentorf lädt am Mittwoch, 14. Januar 2026, 14 bis 18 Uhr, in die »Alte Schule«, Teichstraße 1, zu einem gemütlichen Spielespielnachmittag ein! Ob Skat, Doppelkopf, Rommé oder eines der zahlreichen Brettspiele – für jeden Geschmack ist etwas dabei. Gerne können auch eigene Spiele mitgebracht werden.

Egal, ob Sie ein erfahrener Kartenspieler sind oder einfach Lust auf eine entspannte Runde haben – jeder ist herzlich willkommen! »Wir freuen uns auf spannende Spiele und angenehme Gespräche«, so Reinhold Czok vom Vorstand.

KLEMPNERTECHNIK MUNDT e.K.

DACHDECKEREI | BEDACHUNGEN | BAUKLEMPNEREI

Unser Rundum-Service für Aufbau, Erneuerung und Instandhaltung Ihres Daches: <ul style="list-style-type: none"> → Dacheindeckung → Flachdach → Steildach → Dachflächenfenster → Gauben → Dachsanierung 	Im Bereich Bauklempnerei bieten wir fachgerechte Lösungen in höchster Qualität. <ul style="list-style-type: none"> → Metallbedachung → Fassadenbekleidung → Dachrinnen → Schornsteinsanierung → Gaubensanierung → Balkonsanierung
--	---

Klempnerertechnik Mundt e.K. | Inh. Hans Peter Mundt
 Brookkehre 57 | 21029 Hamburg
 Tel.: 040 726 999 86 | www.klempnerertechnik-hamburg.de

— BENNET P. —

LEVERENZ

BESTATTUNGEN • VORSORGE GMBH

Familienunternehmen in 3. Generation

040 - 729 79 336

www.bennet-leverenz.de

Bennet, P. Leverenz
24 Stunden für Sie erreichbar

Enne Leverenz
Bestatter seit 1962

Lohbrügger Landstr. 36
21031 Hamburg

Zollstr. 7c (Casinopark)
21465 Wentorf

Waldstraße 19
21524 Brunstorf

»Waldhaus« kochte für Suppenküche

Reinbek – Auch dieses Jahr hat das Fünf-Sterne-Hotel »WALDHAUS REINBEK« das Essen der Suppenküche am letzten Donnerstag vor Weihnachten gespendet, eine Tradition, die es schon seit über 10 Jahren gibt. Die beiden Geschäftsführerinnen des Waldhauses, Bettina Schlichting mit Tochter Sandra Langhans, kamen am 18. Dezember, persönlich zur Essensausgabe vorbei und unterstützten Hans-Peter Reimer, Chef der Suppenküche, bei der Ausgabe. Seit acht Jahren engagiert Hans-Peter Reimer sich hier ehrenamtlich. Gespeist wird im großen Raum im Gemeindehaus der Nathan-Söderblom-Kirche, die Tische festlich eingedeckt,



FOTO: DER REINBEKER

Hans-Peter Reimer (m., Suppenküche) mit Sandra Langhans (l.) und Bettina Schlichting vom Waldhaus Reinbek

FAMILIENANZEIGEN

Man sieht die Sonne untergehen
und erschrickt doch,
wenn es plötzlich dunkel wird.
Franz Kafka

Heinrich „Harry“ Harrer

* 29. Februar 1936 † 2. Dezember 2025

Was bleibt ist Liebe, Dankbarkeit und die Erinnerung.

**Alicia
Cristina und Hauke
mit Sophie und Ole,
und Elena
Heinrich und Roswitha
mit Cornelia, Carmen und Christoph**

Traueranschrift: Familie Harrer
c/o Bestattungen Richardt & Co, Bergstr. 17a, 21521 Aumühle

Wir nehmen im engsten Familien und Freundeskreis Abschied.

Ingeborg Nudow

geb. Wohltorf

12. Mai 1928 13. Dezember 2025

In Liebe und Dankbarkeit

**Dein Ehemann Gerhard
Bärbel und Owen
Butschi**

Trauerhaus Nudow,
c/o Bestattungen Rosemann, Kampstr. 8, 21465 Reinbek

Die Trauerfeier findet am Dienstag, dem 13. Januar 2026 um 11 Uhr in der Kapelle des Reinbeker Friedhofes, Klosterbergen, statt. Anschließend erfolgt die Urnenbeisetzung.

Neue Recyclinghof- Öffnungszeiten 2026

Ab Januar 2026 gelten auf den Recyclinghöfen neue Öffnungszeiten: Montag: geschlossen, Dienstag & Mittwoch 10 –13 und 13.-45–18 Uhr, Donnerstag & Freitag 10 –13 und 13.45–17.30 Uhr sowie Sonnabend 9 –14 Uhr

Präventionskurs Sturzprophylaxe mit Bewegung und Spaß (StuBs) beim SC Wentorf

Wentorf – Das StuBs bietet ein vorbeugendes Bewegungsprogramm für alle Menschen über 70 Jahren. Es stabilisiert das Gleichgewicht, steigert das Reaktions- und Erinnerungsvermögen und stärkt die Kraft, die Orientierungsfähigkeit und das Selbstvertrauen. Zusätzlich werden Übungen aus dem Gehirnjogging mit eingebaut und Tipps gegeben, wie das häusliche Umfeld sturz-sicherer gestaltet werden kann. Der Kurs startet am Mittwoch, 21. Januar 2026, 16-17 Uhr, und geht über 10 Termine. Er findet im Mehrzweckraum des SC Wentorf statt. Bei regelmäßiger Teilnahme können bei den Krankenkassen im Rahmen der Primärprävention Zuschüsse zu den Kursgebühren von 20 € für Mitglieder und 70 € für Nichtmitglieder beantragt werden. Anmeldungen werden telefonisch unter ☎ 040-7204245, per Mail unter info@sc-wentorf.de oder persönlich in der Vereinsgeschäftsstelle Mo-Do 9-12 Uhr erbeten. Weitere Fragen beantwortet die Kursleitung Daniela Oestreich (Daniela.Oestreich@gmx.de oder ☎ 040-18011057).

ein Weihnachtsbaum sorgte für die richtige Atmosphäre.

Rund 50 Personen kommen regelmäßig zur Suppenküche und genießen das gemeinsame Essen. Bezahlen müssen sie nichts, denn Suppe, Nachtisch, Wasser und eine Tasse Kaffee sind kostenlos.

TSV Reinbek lädt zum Neujahrs-Klön-schnack ein

Reinbek – Am Sonntag, 18. Januar, 10 Uhr, lädt die TSV Reinbek zum Neujahrs-Klön-schnack in die TSV-Halle ein, Theodor-Storm-Straße 22. »Mit über 50 Sportarten in 24 Abteilungen, mehr als 400 wöchentlichen Sportstunden, Reha-Angeboten sowie den Angeboten in unserem Studio- und Tennisbetrieb haben wir gemeinsam rund 5000 Menschen erreicht und in Bewegung gebracht.«, so Geschäftsführer Rüdiger Höhne. »Ob in Mannschaften, Kursen oder individuellen Trainings – die TSV ist weit mehr als ein Sportverein: Sie ist ein Ort der Begegnung, der Motivation und des Zusammenhalts«.

Gefährliche Schneelast auf den Bäumen

Kreisverwaltung warnt vor dem Betreten der Wälder

Die Kreisverwaltung Herzogtum Lauenburg warnt nach den heftigen Schneefällen vor dem Betreten der Wälder. Durch die ungewöhnlich hohe Schneelast auf den Bäumen, kommt es immer wieder zu Astbrüchen oder sogar zum Umstürzen ganzer Bäume. Die vor allem bei Spaziergängern beliebten Waldwege in den südlich der A24 gelegenen Revieren der Kreisforsten sind aus Sicherheitsgründen bis auf Weiteres gesperrt. Die Sperrung der Waldwege gilt auch für Brennholzselbsterwerber sowie die gewerbliche Holzabfuhr, mindestens bis die Wege vollständig geräumt oder nach dem Abtauen des Schnees wieder abgetrocknet sind. Eine entsprechende Veröffentlichung der Kreisverwaltung folgt.

Kurzfristig ist mit weiterem Schneefall, anhaltend niedrigen Temperaturen und damit einer anhaltenden Gefahr zu rechnen.

HEIZUNG • SANITÄR • TECHNIK
= MEISTERBETRIEB =
Bernd Mühlmann

TELEFON
040-728 12 567

MOBIL
0177-722 66 66

Klaus-Groth-Str. 11
Montage Kundendienst
Wartung Notdienst

21465 REINBEK

Augustinum Aumühle setzt auf Nachhaltigkeit

Das Restaurant ist komplett saniert

Aumühle – Mehrere Wochen lang mussten die Bewohnerinnen und Bewohner des Wohnstift Augustinum auf ihr Restaurant verzichten, denn im Zuge einer Sanierung des Flachdachs wurde auch das Restaurant in Angriff genommen. Dabei spielt Nachhaltigkeit eine wesentliche Rolle: Das

Mobiliar wurde nicht erneuert, sondern gründlich überarbeitet, aufgearbeitet und gereinigt. Farblich passend zu den warmen Orange- und Holzönen der Stühle und Tische wurden die Wände



Stiftsdirektorin Birgit Oellrich freut sich über die gelungene Umgestaltung des Restaurants.

neugestaltet.

Eine Neuerung stieß zunächst nicht bei allen Bewohnern auf Begeisterung: »Wir verzichten jetzt im Restaurant auf die weißen Tischdecken, die wir durch Platzsets ersetzt haben«, erklärt Stiftsdirektorin Birgit Oellrich. Das spart Kosten und ist für die Mitarbeiter erheblich praktischer. Bisher wurden die Tische für jede Mahlzeit neu mit Stofftischdecken eingedeckt. Auf jedem Tisch steht eine kleine LED-Leuchte, die gedimmt werden kann, dazu ein kleines Blumengesteck – passend

zur Jahreszeit.

Für die Sanierungszeit wurde das Foyer als Ersatzspeisesaal genutzt – abgetrennt durch eine Wand, die von Empfangsmitarbeiterin Karen Schröder mit einem farbenfrohen großen Nashorn bemalt wurde. Das Nashorn – Wappentier des Augustinum – gefiel allen so gut, dass es erhalten bleiben soll. »Wir haben es fotografiert und lassen es jetzt auf Leinwand ziehen«, erklärt die Stiftsdirektorin. Es wird seinen Platz an einer Wand im Restaurant erhalten.

Stephanie Rutke

SCHNELL · SAUBER · FUGENLOS

Wanne raus, Dusche rein

- Ohne Abschlagen der Fliesen
- Umbau in wenigen Tagen
- Stilvoll und Pflegeleicht

hg-badkonzept.de

H&G
Badkonzept



040 - 239 695 269

Einer für alles: Die Spedition Jan Bode – Der Partner auch für Unternehmen

Maschinen, Tresore, Schwergut. Die Spedition aus Reinbek übernimmt jede Herausforderung.

Wenn Firmen ihren Standort wechseln, kommt es auf jedes Detail an – und genau hier kommt die Spedition Jan Bode aus Reinbek ins Spiel. Seit über 25 Jahren steht das inhabergeführte Unternehmen für zuverlässige, effiziente und diskrete Transportlösungen bei Unternehmensumzügen. Ob Betriebsverlagerung, Spezial- oder Schwertransporte – Jan Bode ist für viele Unternehmen der bevorzugte Ansprechpartner.

Der Dienstleister punktet mit umfangreicher Erfahrung, technischem Know-how und einem weiten Leistungsspektrum.

Dabei spielt es keine Rolle, wie groß der Auftrag ist – das Team übernimmt sowohl kleinere Transporte als auch umfangreiche Umzüge.

Vom sensiblen Maschinentransport über komplexe IT-Infrastruktur bis hin zu kompletten Büroverlagerungen bietet die Spedition passgenaue Lösungen für jeden Bedarf. Sicherheit steht dabei an erster Stelle: Speziell geschulte Mitarbeiter kümmern sich unter anderem um den Transport von Hochsicherheitsgütern wie Tresoren oder Wertschränken. Dank modernster Hilfsmittel wie Luftkissen- oder Hebeteknik lassen sich auch sperrige oder empfindliche Objekte sicher bewegen.

Darüber hinaus bietet die Spedition auch Zwischenlagerungsmöglichkeiten mit klarer Struktur und durchdachtem System. Jedes Projekt wird individuell geplant und betreut – von der ersten Besichtigung bis zur erfolgreichen Umset-



zung. Besonders wichtig: eine transparente Kommunikation und ein sensibler Umgang mit der Betriebsausstattung der Kunden. Bei Bedarf werden alte Möbel fachgerecht entsorgt und neue Einrichtung am Wunschort aufgebaut.

Zuverlässiger Partner in der Metropolregion

Mit rund 100 aktiven Fahrzeugen – vom Kleintransporter bis zum 40-Tonner- und einem engagierten Team zählt die Spedition Jan Bode zu den gefragtesten Umzugsunternehmen im norddeutschen Raum.

Die Wurzeln des Betriebs

liegen in Aumühle, wo der Gründer einst mit einem kleinen Lieferwagen und dem Transport eines Ladentresens den Grundstein legte. Heute ist das Unternehmen als feste Größe in der Region etabliert – und wurde bereits mehrfach ausgezeichnet, unter anderem mit dem Titel »Hamburgs beste Arbeitgeber«.

Blick in die Zukunft

Im Jahr 2025 feierte die Spedition ihr 25-jähriges Bestehen – ein Meilenstein, den das Unternehmen mit attraktiven Angeboten für Firmenumzüge und Transportleistungen begleitet. Die Zahl der durch-



geführten Projekte wächst stetig – ebenso wie der moderne Fuhrpark.

Ein besonderes Augenmerk legt Jan Bode auch auf das Thema Mitarbeiterzufriedenheit. Das Unternehmen bietet nicht nur sichere Arbeitsplätze, sondern auch ein motivierendes Arbeitsumfeld. »Dienstleistung muss von Herzen kommen – sonst funktioniert sie nicht«, so der Grundsatz des Inhabers. Ganz nach dem Motto: »Eine Halle, ein Büro, ein Geschäft kann man umziehen – aber am Ende zählt, dass der Kunde gut ankommt und zufrieden ist.«

Spedition Jan Bode e. K.
Röntgenstraße 27-29
Telefon: 040 – 797 50 500
www.bodespedition.de



– Anzeige –

SCHMELZER...
HÖRSYSTEME



Offizieller Sponsor des



DER GROSSE HÖRSYSTEME-VERGLEICH



Neues Jahr, neue Hörqualität - hören Sie den Unterschied.

Starten Sie mit besserem Hören ins neue Jahr! Von zuzahlungsfreien Nulltarif-Systemen bis zu exklusiven Premium-Modellen - bei Schmelzer finden Sie das passende Hörsystem.

Vereinbaren Sie jetzt Ihren Termin zur individuellen Höranalyse und lassen Sie sich von unseren Experten kompetent beraten. Testen Sie verschiedene Hörsysteme kostenlos und unverbindlich und entdecken Sie dabei, welche Lösung optimal zu Ihrem Alltag passt.

Ob kompakte Hinter-dem-Ohr-Hörsysteme mit moderner Bluetooth- und Akku-Technologie oder individuell angepasste Im-Ohr-Varianten - genießen Sie in jeder Alltagssituation einen erstklassigen Hörkomfort, der sich dezent, zuverlässig und natürlich in Ihr Leben einfügt.

DIE SCHMELZER GARANTIE*

- ★ 4 Jahre Garantie
- ★ 2 Jahre Garantie auf IDO's
- ★ 3 Jahre 50% Verlustschutz
- ★ Bestpreis-Garantie

KOMFORT-KLASSE



PHILIPS

TOP NULLTARIF-HÖRSYSTEM



Belton

PREMIUM-KLASSE



optimushearing
MORE THAN JUST HEARING

JETZT ANMELDEN!
HÖRSYSTEME VERGLEICHEN &
100 € GUTSCHEIN** ERHALTEN!

ZUR TERMINVERGABE:
Reinbek • Glinde • Barsbüttel



040 - 71 14 15 89



schmelzer-hoersysteme.de

*Beim Kauf eines Hörgerätes erhalten Sie die Schmelzer Garantie. Diese beinhaltet vier Jahre Garantie, auf Optimus Hearing Hörsysteme 5 Jahre Garantie (davon ausgeschlossen sind Hörer, Otoplastiken und Ladestationen). Auf Im-Ohr Hörsysteme 2 Jahre Garantie, sowie drei Jahre 50% Verlustschutz für alle Hörsysteme. Das heißt, dass Sie bei Verlust eines Hörgerätes in den ersten drei Jahren nach Kaufabschluss nur 50% Ihres privaten Eigenanteils bezahlen.

**Anmeldefrist ist bis zum 31. Januar 2026 und das Angebot dann gültig bis zum 30.04.2026. Der Wertgutschein in Höhe von 100 € wird mit dem Kaufabschluss der hier beworbenen Hörsysteme ausgehändigt, oder direkt vom Kaufpreis abgezogen. Das Angebot ist nicht mit weiteren Aktionsangeboten kombinierbar.

Schmelzer Hörsysteme GmbH (Reinbek, Glinde, Barsbüttel) werben gemeinschaftlich.

Chefarztwechsel im Reinbeker Krankenhaus

Prof. Dr. Stefan Jäckle und Privatdozent Dr. Thorsten Krause gingen Ende Dezember 2025 in den Ruhestand. Privatdozent Dr. Hanno Ehlken und Dr. Timo Rath übernehmen

Reinbek – Seit dem 1. Januar 2026 leitet Privatdozent Dr. Hanno Ehlken die Klinik für Innere Medizin & Gastroenterologie am Krankenhaus Reinbek St. Adolf-Stift. Der 48-Jährige folgt auf Prof. Dr. Stefan Jäckle, der nach 25 Jahren Ende 2025 in den Ruhestand ging. Jäckle bleibt der Klinik verbunden und führt gemeinsam mit Dr. Jens Stahmer weiterhin Endoskopien im Elisabethinum MVZ im CCB Bergedorf durch.

Geschäftsführer Fabian Linke würdigte den langjährigen Chefarzt: »Prof. Dr. Stefan Jäckle hat das St. Adolf-Stift fachlich und menschlich entscheidend geprägt. Mehr als zwei Jahrzehnte war er das medizinische Gesicht unseres Hauses, Vorbild, Ansprechpartner und Motor in der Ausbildung des ärztlichen Nachwuchses. Zehntausende endoskopische Untersuchungen führte er selbst durch, stets mit höchster Präzision und menschlicher Zuwendung. Mit seinem Abschied endet zweifelsohne eine Ära. Wir danken ihm herzlich für sein außergewöhnliches Engagement.«

Dr. Hanno Ehlkens klinischen Schwerpunkte sind diagnostische und therapeutische Eingriffe an Speiseröhre, Gallengängen und Bauchspeicheldrüse. Ehlken sieht die Gastroenterologie im Aufschwung: »Von Krebsvorsorge bis Palliativmaßnahmen decken wir ein breites Spektrum ab. Minimalinvasive Techniken ermöglichen oft eine Heilung.« Forschung und Lehre liegen ihm ebenso am Herzen: Seit 2013 ist er Dozent an der Universität Hamburg, seine Habilitation zur Leberkrebsentstehung schloss er 2018 ab. Zudem engagiert er sich in Fortbildungen und in der Wei-

terentwicklung von Lehrmethoden, inklusive KI-gestützter Systeme.

Privat lebt Ehlken mit Frau und zwei Kindern in Langenhorn.

Chefarztwechsel in der Reinbeker Anästhesie

Dr. Timo Rath übernahm zum 1. Januar 2026 die Chefarztposition der Abteilung für Anästhesie und Intensivmedizin am Krankenhaus Reinbek von Privatdozent Dr. Thorsten Krause, der nach 18 Jahren in den Vorruhestand ging.

Dr. Krause war seit 2007 Chefarzt und prägte maßgeblich die Entwicklung des Hauses, unter anderem durch moderne Regionalanästhesien, den Aufbau des Akutschmerzdienstes und die Einführung neuer Operationsmethoden. Er bleibt weiterhin in Lehre und Forschung aktiv.

Dr. Rath kennt das St. Adolf-Stift bereits seit 2023 als Leiter des Departments für Ambulantes Operieren. Zuvor war er Chefarzt



Privatdozent Dr. Hanno Ehlken übernahm am 1. Januar 2026 die Leitung der Klinik für Innere Medizin & Gastroenterologie.

in Geesthacht und verfügt über breite klinische und akademische Erfahrung, darunter das Europäische Diplom in Anästhesiologie sowie einen MBA im Gesundheitsmanagement. Seine Schwerpunkte liegen in moderner, sicherer Patientenversorgung und strategischer



Zum 1. Januar 2026 übernahm Dr. Timo Rath die Chefarztposition der Abteilung für Anästhesie und Intensivmedizin

Weiterentwicklung der Klinik.

In seiner neuen Rolle möchte er die Verzahnung von ambulanter und stationärer Versorgung stärken und die Klinik zukunftssicher aufstellen. Dr. Rath lebt mit seiner Familie in Bergedorf.

Willkommenscafés für Neugeborene und ihre Eltern

Elternlotsinnen vom Projekt des Kompetenzzentrums FRÜHE HILFE e.V., verfügen über eine gute Kenntnis der bestehenden Netzwerke der Frühen Hilfen und der Gesundheitsangebote im Kreis Stormarn. In ersten Willkommenscafés »Schön, dass du da bist!« haben sich im November und Dezember 2025 die Elternlotsinnen Monika Wiborny (rechts) und Diana Gehling-Schmidt (links) in Kooperation mit dem KINDERSCHUTZBUND in ihren 3 Standorten – Reinbek, Bargtheide und Bad Oldesloe – vorgestellt. Die waren für den Projektstart gut besucht.

Das Willkommenscafé »Schön, dass du da bist!« findet jetzt regelmäßig statt. Die nächsten Termine in Reinbek sind am 13. Januar und 10. März 2026 in der Elternschule im Reinbeker Krankenhaus, Hamburger Straße 41. In entspannter Atmosphäre können dort Kontakte geknüpft, Erfahrungen ausgetauscht und sich über regionale Angebote informieren werden. Anmeldungen und weiterführende Informationen sind unter www.willkommenscafe-stormarn.de zu finden.



Reinbek – Jeder Mensch soll frei bestimmen, wie er seinen Lebensabend verbringen möchte und welche medizinischen Behandlungsmethoden er wünscht. Was aber, wenn ein schwerer Unfall, eine plötzliche Krankheit oder Altersschwäche dem Menschen die Fähigkeit dazu nimmt?

Die Schleswig-Holsteinische Rechtsanwaltskammer und das Krankenhaus Reinbek laden ein zu einer Verbraucherveranstaltung mit Fragerunde zum Thema »Selbst

bestimmen, bevor andere entscheiden: Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung verständlich erklärt«.

Eine Patientenverfügung ermöglicht, in gesunden Tagen und bei vollem Bewusstsein genau festzulegen, welche Eingriffe Ärzte durchführen dürfen und welche nicht, wenn man selbst nicht mehr entscheidungsfähig ist. Rechtsanwalt und Notar Dr. Jürgen Krüger aus Flensburg erklärt, was beim Formulieren einer Patientenver-

fügung zu beachten ist. Sogar in Notsituationen können Ehepartner oder andere Vertraute Betroffene zum Beispiel gegenüber Behörden und Banken nur vertreten, wenn sie eine entsprechende Vorsorgevollmacht vorlegen. Diese kann zudem helfen, eine gerichtlich angeordnete Betreuung durch einen Fremden zu verhindern. Dr. Krüger erläutert, welche Inhalte eine Vorsorgevollmacht haben sollte und weshalb es wichtig ist, eine Patientenverfügung mit einer Vorsorgevollmacht zu verbinden.

Dr. Timo Rath, Chefarzt der Anästhesie und Intensivmedizin, legt dar, was Patientenverfügungen aus medizinischer Sicht leisten sollen. Die evangelische Pastorin und Krankenhausseelsorgerin Frauke Rörden beleuchtet die ethischen und spirituellen Aspekte.

Die anschließende Diskussion und Fragerunde moderiert Burkhard Plemper, Soziologe und ehemaliger Moderator der NDR-Diskussionssendung »Redezeit«.

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen am 21. Januar 2026, 18 Uhr, im Krankenhaus Reinbek AULA (Haus G), Hamburger Straße 41.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Aula (im Haus G) befindet sich neben der Parkpalette an der Lodenallee. Einlass ist ab 17.30 Uhr.

Anmeldung erbeten: AzetPR, Andrea Zaszczynski, © 040-413270-0, info@azetpr.com

Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung erklärt

Ev.-Freikirchliche Gemeinde Reinbek (Baptisten)



Sonntag, 18. Januar, 10.00 Uhr
Gottesdienst mit Jürgen Lederich

Montag, 19. Januar, 15.00 – 17.00 Uhr
Café^{plus}
Kaffe und Kuchen in netter Gesellschaft

Sonntag, 25. Januar, 10.00 Uhr
Gottesdienst mit Willi Müller

Immer donnerstags ab 19.00 Uhr
Indoor-Tischtennis - kostenlos
Jede/r ist willkommen!

Jahnckeweg 7, 21465 Reinbek
www.efg-reinbek.de

Solaranlage geht an die Stadt

Verein SONNE FÜR REINBEK w. V. übergibt Photovoltaik-Anlage auf der Gertrud-Lege-Schule an die Stadt Reinbek

Reinbek – Am 11.12.2025 machte die Stadtverordnetenversammlung mit einem einstimmig angenommenen Antrag den Weg frei für die Übergabe der Photovoltaik-Anlage auf der Gertrud-Lege-Schule an die Stadt Reinbek. Der Verein Sonne für Reinbek w. V. mit seinen 22 Vereinsmitgliedern hatte die Anlage im Jahr 2005 für 88.000 € auf dem südlichen Schuldach errichtet und wurde extra für das Betreiben dieser Anlage gegründet. Das geschah zu einer Zeit, als PV-Anlagen noch unermesslich teuer waren und es im Norden Deutschlands noch kaum eine Anlage gab. Die einzige Anlage hier in der Nähe war damals eine kleine Versuchsanlage auf der Fachhochschule in Bergedorf. In der Tat war das wirtschaftliche Betreiben einer Photovoltaikanlage ein finanzielles Risiko, weil überhaupt noch keine Erfahrungen mit den geringeren Lichtwerten der Sonne hier im Norden Deutschlands gemacht wurden. Abgesichert wurde dieses Risiko mit dem damaligen Energie-Einspeise-Gesetz (EEG), mit dem die Politik die Einführung der regenerativen Energien fördern wollte. Dieses Gesetz garantierte sichere Einnahmen für den in das öffentliche Stromnetz eingespeisten Sonnenstrom.

Inzwischen gibt es schon sehr viele PV-Anlagen, wohin man schaut und auch hier im Norden. Manfred Fischer, Erster Vorsitzender dieses wirtschaftlichen Vereins, hatte in Schleswig-Holstein, Hamburg und Niedersachsen mit vielen Vorträgen über die Pilot-Anlage der Gertrud-Lege-Schule den Anstoß für den Bau weiterer Anlagen gegeben.

Die Stadt Reinbek hatte dem Verein das Schuldach kostenlos zur Verfügung gestellt mit der Maßgabe, dass der Verein die Anlage nach Ablauf der 21-jährigen Einspeisevergütung der Stadt kostenlos übergibt, sofern die Stadtverordnetenversammlung dem dann zustimmt.

AUMÜHLE

Finanz- und Liegenschaftsausschuss

Aumühle – Die Mitglieder des Finanz- und Liegenschaftsausschusses treffen sich zu ihrer nächsten Sitzung am Dienstag, 20. Januar, um 20 Uhr im Rathaus, Bismarckallee 21. Vorab findet eine Fragestunde statt, die Tagesordnung lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor.

Stephanie Rutke

FOTO: PRIVAT



u.l.: Jürgen Vogt-Zembol, Fachbereichsleiter Umwelt, Klimaschutz, Innere Dienste, Marie Lachenmann, Klimaschutzmanagerin, und Björn Warmer, Bürgermeister der Stadt Reinbek, zusammen mit Manfred Fischer, Erster Vorsitzender des Vereins SONNE FÜR REINBEK w. V., bei der symbolischen Übergabe der Solaranlage auf der Gertrud-Lege-Schule an die Stadt Reinbek

Jürgen Vogt-Zembol, damaliger Leiter des Umweltamtes der Stadt Reinbek, hatte sich sehr für die Realisierung der Anlage innerhalb der Verwaltung eingesetzt. Aktuell war es Marie Lachenmann, Klimaschutzmanagerin der Stadt Reinbek, die die Stadtverordneten mit einer umfangreichen Beschlussvorlage über die PV-Anlage informierte und deren Übernahme durch die Stadt Reinbek empfahl. Und das aus gutem Grund: Die Anlage befindet sich in einem guten technischen Zustand, sämtliche Wechselrichter wurden erst im letzten Drittel ihrer Laufzeit bzw. im Jahr 2024 erneuert, und die PV-Module halten 30 - 40 Jahre oder länger. Immerhin hat die PV-Anlage in ihrer bisherigen

21-jährigen Betriebszeit 332,0251 MWh (Megawattstunden) an Strom in das öffentliche Stromnetz eingespeist.

Die Stadt Reinbek möchte die PV-Anlage zukünftig so umbauen, dass sie den produzierten Sonnenstrom für die Schule selbst nutzen kann und nur der überschüssige Strom in das öffentliche Stromnetz eingespeist wird.

Direkt im Anschluss an die Stadtverordnetenversammlung übergab Manfred Fischer dem Bürgermeister der Stadt Reinbek ein Solarmodul als Symbol für die Anlage auf der Gertrud-Lege-Schule. Er wünschte Björn Warmer allzeit viel Sonne auf den Solarmodulen und reiche Stromerträge für die Schule.



STARK FÜR EIGENTÜMER!

Sie besitzen ein Haus oder eine Wohnung?
Dann sind wir Ihr starker Partner – mit Rat, Recht und Rückhalt.

Jetzt Mitglied werden – lokal, engagiert, kompetent!

Ansprechpartner vor Ort: Rechtsanwalt Frank Poillon
Südring 22, 21465 Wentorf

Info & Beitritt:
040 72002633



Klimaschutz-Initiative Sachsenwald



Foto: Klimaschutz-Initiative

Die Energiewende läuft: auch Batteriespeicher boomen.

Längst ist es keine Ausnahme mehr, sondern die Regel: mit der Installation einer Solaranlage gleich einen Stromspeicher zu installieren. Die Speicher ermöglichen es selbst erzeugten Solarstrom in Zeiten zu nutzen, in denen die Sonne nicht scheint. So ist es möglich über das Jahr gesehen nicht nur ca. 30% des eigenen Stroms zu verbrauchen, sondern um die 70%. Das macht Sinn und rechnet sich, da selbst erzeugter Strom günstiger als beim Energieversorger ist.

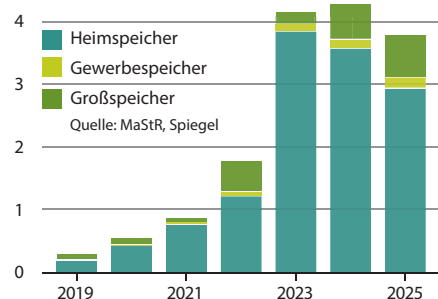
SPICHERPREISE IN DEN LETZTEN JAHREN STARK GESUNKEN

Die Preise von Speichern nehmen eine sehr erfreuliche Preisentwicklung. Die Kosten haben sich in den letzten Jahren mehr als halbiert. Das kann auch Nachrüstungen interessant machen. Ein weiterer Vorteil: Heimspeicher lassen sich mit Notstromfunktion ausrüsten, so dass der erzeugte Strom auch zur Verfügung steht, falls das Netz einmal ausfallen sollte.

GROSSPEICHER BOOMEN

Millionen von Heimspeichern machen heute den größten Teil der zur Verfügung stehenden Speicherleistung in Deutschland aus. Doch für Gewerbe- und Großspeicher, die bisher mit einer Netto-Nennleistung von nur gut 3 Gigawatt in Betrieb sind, liegen Anschlussanfragen für mehrere hundert Gigawatt vor. In jedem Fall wird die Kapazität sich massiv erhöhen.

Leistung der jährlich in Betrieb genommenen Batteriespeicher in Deutschland, in Gigawatt:



Netzdienliche Batteriespeicher werden immer wichtiger, um Wind- und Solarenergie in das Stromsystem zu integrieren. Eine Kombination deren Erfolgsgeschichte vor wenigen Jahren nur wenige so vorausgesehen haben. Ebenso positiv: der Strompreis sinkt. Wichtig bleibt der Zubau der erneuerbaren Energien, damit unser Stromsystem kontinuierlich sauberer werden kann.

Jetzt beim Klimaschutz vor Ort mitmachen:
E-Mail: info@klimaschutz-sachsenwald.de
www.klimaschutz-sachsenwald.de

TERMINE DER PARTEIEN**Gemeinsamer Neujahrsempfang der SPD-Ortsvereine aus Südstormarn und Wentorf**

Wentorf – Die SPD-Ortsvereine in Südstormarn starten auch in diesem Jahr wieder gemeinsam ins neue politische Jahr. Die Ortsvereine aus Reinbek, Barsbüttel, Oststeinbek und Glinde sowie der SPD-Ortsverein Wentorf laden traditionell zu einem gemeinsamen Neujahrsempfang. In diesem Jahr übernimmt der Ortsverein Barsbüttel die Ausrichtung und lädt ein zu Montag, 13. Januar, 19 Uhr, ins Rathaus Barsbüttel, Stiefenhoferplatz 1, 22885 Barsbüttel. Als Rednerinnen und Redner werden der Landtagsabgeordnete Martin Habersaat sowie die Bundestagsabgeordnete Nina Scheer erwartet. Zudem konnte die Stormarner Schulrätin Nicole Völschow für einen Beitrag gewonnen werden. Sie wird über aktuelle Herausforderungen und Chancen in der Bildungspolitik sprechen.

Die SPD-Ortsvereine freuen sich auf einen lebendigen Abend mit anregenden Gesprächen und vielen interessierten Gästen.

Forum21 lädt zum Neujahrs-Klönchnack 2026

Neuschönningstedt – Die Wählergruppe Forum21 lädt am Sonnabend, 24. Januar zum Neujahrsklönchnack in den Festsaal der Begegnungstätte, Querweg 1. Einlass ab 14.45 Uhr - Beginn 15 Uhr, bei frischem Kaffee, leckerem Kuchen. Alle Interessierten sind herzlich willkommen.

Grüner Dialogabend über Zivil- und Katastrophenschutz

Wentorf – Wie gut ist Wentorf und der Kreis im Krisenfall aufgestellt? Welche Aufgaben übernehmen Zivil- und Katastrophenschutz konkret – und was bedeutet das für die Bürgerinnen und Bürger vor Ort? Über diese und weitere Fragen möchten die Wentorfer Grünen gemeinsam mit Fachleuten und Verantwortlichen ins Gespräch kommen.

Hierzu lädt BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN WENTORF ein zu einer öffentlichen Podiumsdiskussion am 28. Januar, 19.30, in der Grundschule Wentorf, Wohltorfer Weg 6. Auf dem Podium diskutieren: Dr. Christoph Mager, Landrat des Kreises Herzogtum Lauenburg, Kathrin Schöning, Bürgermeisterin der Gemeinde Wentorf, Nico Hintz, Wehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Wentorf sowie Alfred Drenguis, Deutsches Rotes Kreuz Wentorf

Zivilschutz und Katastrophenschutz sind zentrale gesellschaftliche Aufgaben – von Großschadenslagen über extreme Wetterereignisse bis hin zu Lagen mit bundesweiter Relevanz. Gleichzeitig stellt sich die Frage, wie Bürgerinnen und Bürger bestmöglich geschützt werden können, welche Strukturen bereits bestehen und wo weiterer Handlungsbedarf besteht.

»Wir möchten transparent machen, wer im Ernstfall wofür zuständig ist und wie die Zusammenarbeit zwischen Gemeinde, Kreis, Hilfsorganisationen und Ehrenamt funktioniert. Vor allem aber geht es uns darum, mit den Menschen vor Ort ins Gespräch zu kommen«, so die Grünen Wentorf.

Im Anschluss an das Podium ist Zeit für Fragen und Austausch mit dem Publikum. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Schulhof der Grundschule Wentorf wird neu gestaltet

Gemeinde stellt 24.000 Euro bereit

Wentorf – Der Schulhof der Grundschule Wentorf soll sicherer, grüner und kindgerechter werden. Für die Planung der Umgestaltung hat die Gemeinde Wentorf im Doppelhaushalt 2025/2026 insgesamt 24.000 Euro bereitgestellt.

Handlungsbedarf besteht insbesondere am sogenannten Spielhügel, der derzeit ein Sicherheitsrisiko darstellt. Darüber hinaus fehlen auf dem Schulhof schattige Aufenthaltsbereiche und Grünflächen. Durch steigende Schülerzahlen wird zudem der vorhandene Platz immer knapper, die Wegeführung ist bislang wenig übersichtlich. Ein Fachbüro für Spielflächenplanung hat gemeinsam mit der Schule, der Offenen Ganztagschule (OGS), der Verwaltung sowie weiteren Beteiligten erste Ideen für eine Neugestaltung erarbeitet. Ziel ist es, den Schulhof künftig klar in unterschiedliche Bereiche für Spielen, Bewegung, Aufenthalt und Rückzug zu gliedern.

ENTWURF: GRÜNPLAN



So könnte es bald auf dem Schulhof der Grundschule Wentorf aussehen.

Ein zentraler Bestandteil des Projekts ist die Beteiligung der Kinder. Die Schülerbeteiligung hat bereits begonnen. Die Kinder bringen ihre Wünsche, Ideen

und Bedürfnisse aktiv ein, unter anderem bei der Neugestaltung des Spielhügels und der Auswahl neuer Spielgeräte. In einem ersten Umsetzungsschritt soll der Spielhügel umgestaltet werden. Vorgesehen sind sichere Ebenen, klar erkennbare Wege, zusätzliche Grünflächen sowie schattige Aufenthaltsbereiche. Unsichere Spielgeräte werden ersetzt. Zwei nicht mehr gesunde Bäume müssen entfernt werden und werden durch Neupflanzungen ersetzt, ein weiterer Baum bleibt erhalten und wird besonders geschützt.

Imke Kuhlmann

**Reinbeker Rohrservice**

Inhaber RIT GmbH

- Dichtigkeitsprüfung nach DIN 1986 Teil 30
- Rohr- u. Kanalreinigung
- Rohrortung
- grabenlose Rohrsanierung
- Kamerainspektion
- Saugwagen
- Hochdruckspülen

24 Stunden Notdienst

Kinauweg 6 · 21465 Reinbek

Tel. 040 / 728 13 540

Sonne, Wasser, Wind und Regen!

DER PERFEKTE SCHUTZ FÜR DACHWOHNÄUßER



Telefon 040 - 711 14 44

Fax 040 - 710 53 94

www.tischlerei-glinde.de

Egal, wie das Wetter ist!

Bei uns sind Sie gut beraten!

Beratung · Planung · Ausführung

Wir sind aufgenommener Handwerksbetrieb im aktuellen Errichternachweis „Mechanische Sicherungseinrichtungen“ der Landespolizei Schleswig-Holstein.
Einbruchsschadenbeseitigung · Reparaturen

Lichtschachtabdeckungen
LSA 2000

Lüftungsgitter



Schutz vor:

Einbruch

Schmutz

Überschwemmung

Kasematte als Vorratsraum nutzbar

Kandidatinnen und Kandidaten für den Behindertenbeirat in Reinbek gesucht

Reinbek – Am 19. März 2026 wird in Reinbek der Behindertenbeirat neu gewählt. Einige der derzeit aktiven Mitglieder möchten ihre erfolgreiche Arbeit fortsetzen und treten erneut an, andere stehen nicht mehr zur Verfügung. Deshalb werden engagierte Bürgerinnen und Bürger gesucht, die das Gremium unterstützen und neue Impulse einbringen.

Wahlvorschläge können bis Freitag, 23. Januar 2026, 18 Uhr, beim Fachbereich Bürgerangelegenheiten, Sozialpädagogischer Dienst, Zimmer 41 des Rathauses in Reinbek, eingereicht werden. Vordrucke für Wahlvorschläge liegen im Rathaus und im *Jürgen Rickertsen Haus* aus und stehen außerdem digital unter www.reinbek.de/leben-und-erleben/soziales/behindertenbeirat zur Verfügung.



Küchen produziert in 7 Tagen

OMT KÜCHEN

in Dassendorf
Küchen
zu **Werkspreisen**

Hauptaus Dassendorf: August-Siemsen-Straße 2, 21521 Dassendorf, Tel.: 04104 - 91 89 60

Reinbeker Recyclingbetrieb beantragt Änderung

Öffentlichkeitsbeteiligung startet



Die Firma Melor hat Erweiterungspläne

Reinbek – Das Landesamt für Umwelt des Landes Schleswig-Holstein hat am 1. Dezember 2025 ein Genehmigungsverfahren nach dem Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG) für die Firma MELOR EDELMETALL-RECYCLING GMBH in Reinbek öffentlich bekannt gemacht. Das Unternehmen hat beim Landesamt eine Änderungsgenehmigung für seinen Standort in der Carl-Zeiss-Straße 12–14 beantragt.

Gegenstand des Antrags sind unter anderem die Zusammenlegung der bisher vier Betriebsstätten zu einer Anlage, die Erweiterung der Kunststoffaufbereitung, der Dauerbetrieb mit Kapazitätserhöhung der Lampenrecyclinganlage sowie die Installation eines Zerlege-Tisches für quecksilberhaltige Flachbildschirme. Darüber hinaus ist eine Ausweitung der Betriebszeiten auf einen Drei-Schicht-Betrieb vorgesehen. Die Inbetriebnahme der geänderten Anlage ist voraussichtlich für Juli 2026 geplant.

Das Vorhaben unterliegt einem förmlichen Genehmigungsverfahren mit Öffentlichkeitsbeteiligung. Die Antragsunterlagen, einschließlich Gutachten zu Emissionen, Schall, Arbeitsschutz, Abfall- und Abwasserwirtschaft sowie Brandschutz, werden noch bis zum 28. Januar 2026 online auf der Plattform bimschg.bob-sh.de öffentlich ausgelegt. Einwendungen gegen das Vorhaben können während der Auslegungsfrist und bis zum 2. März schriftlich, per Fax oder elektronisch beim Landesamt für Umwelt eingereicht werden. Die Einwendungen müssen mit Namen, Anschrift und Aktenzeichen G60/2025/007 versehen sein. Sofern Einwendungen eingehen, kann das Landesamt für Umwelt einen öffentlichen Erörterungstermin in Form einer Onlinekonsultation durchführen. Dieser ist für den Zeitraum 16. bis 27. März 2026 vorgesehen. Ob ein solcher Termin stattfindet, wird gesondert öffentlich bekannt gemacht. Die Entscheidung über den Genehmigungsantrag wird nach Abschluss des Verfahrens getroffen und den Einwanderinnen und Einwanderern bekannt gegeben. Weitere Informationen und Zugang zu den Unterlagen sind unter bimschg.bob-sh.de abrufbar.

Imke Kuhlmann

Reinbek zeigt neue Notunterkunft an der Schulstraße

Reinbek – Im April war Baustart mit Herrichtung der Zufahrt, dann erfolgte der Anschluss an die Kanalisation. Parallel wurden die Container im Werk produziert. Jetzt ist sie fertiggestellt, die neue Notunterkunft in der Schulstraße. Das war Anlass für die Stadt Reinbek, einen *Tag der offenen Tür* zu veranstalten. Rund 20 Bürgerinnen und Bürger machten davon Gebrauch. Auch Vertreter des Vereins FLÜCHTLINGSINITIATIVE REINBEK waren zugegen und informierten über ihre Tätigkeiten, wie beispielsweise Unterstützung bei Behördengängen und Einsatz als Sprachpate.

Nach der Begrüßung durch Bürgermeister Björn Warmer sprachen unter anderem Torsten Christ, Fachbereichsleiter Bürgerangelegenheiten, und Christoph Biedenweg, Abteilungsleiter Sozialpädagogischer Dienst.

Die neue Notunterkunft in der Schulstraße bietet Platz für 14 Personen. Sie hat Solarmodule auf dem Dach, eine Wärmepumpe liefert Energie zum Heizen. Vier Zimmer verteilen sich auf einer Ebene, jeweils drei mit 13 Quadratmetern

FOTO: STADT REINBEK



für zwei Personen sowie ein Raum mit elf Quadratmetern zwecks Einzelbelegung. Die kleineren Zimmer sind für Menschen vorgesehen, die zum Beispiel traumatisiert sind durch Erlebnisse in der alten Heimat. Warme Mahlzeiten bereiten sich die Bewohner in den beiden Gemeinschaftsküchen zu.

Die ersten Bewohner werden voraussichtlich am 1. Februar einziehen. Es handelt sich um Männer, die aus Syrien und

Afghanistan stammen. Sie leben derzeit in anderen Einrichtungen der Stadt. Die Menschen haben schon den ersten Schritt gemacht, in der Regel einen Arbeitsplatz und sprechen deutsch.

Das Projekt kostet rund 670.000 Euro. Die Summe wird über die Jahre durch Benutzungsgebühr gedeckt. Reinbek beherbergt aktuell 600 Menschen in Notunterkünften, darunter 50 deutsche Obdachlose. 2025 nahm die Stadt 50 Ukrainer sowie 50 Asylbewerber aus verschiedenen Ländern auf.

LESERBRIEFE

Betr.: »Knickpflegeprogramm Wentorf«, DR v. 15.12.2025

Was möglich wäre

Der Artikel (wichtige Pflegemaßnahme, fachgerecht, aufwändige Arbeitsschritte ...) lässt befürchten, dass wieder genauso wie bisher vorgegangen wird: alle Strecken /Gebiete werden in einem Gang massiv auf den Stock gesetzt, einem Kahlschlag ähnlich. Die Lebensbereiche werden dabei fast vollständig zerstört, so dass große Flächen für Jahre keine Reproduktions- oder Rückzugsgebiete mehr darstellen, sondern sich mühselig wieder entwickeln müssen.

Dabei böte sich die Gelegenheit, endlich ein ökologisch sinnvolles Knickpflegeprogramm in Wentorf zu etablieren! Das heißt: Es werden nicht

alle Strecken in einem Stück bearbeitet, sondern turnusmäßig etwa alle drei bis vier Jahre immer ein Drittel der Strecken, gefolgt von dem nächsten, bis man wieder beim ersten Drittel anfängt. Bei einer Einteilung in etwa 20-30-m-Abschnitte würde so ein Nebeneinander von etablierten Lebensgemeinschaften und Sukzessionsfolgen entstehen. Damit würde kein quasi Kahlschlag auf lange Strecken/größeren Gebieten entstehen, wie es bisher in Wentorf praktiziert wird und Habitate für bestehende Populationen erhalten bleiben. . .

Nora Weinheber

Einladung zum Neujahrsempfang der Gemeinde Wentorf

Wentorf – Die Gemeinde Wentorf lädt alle Bürgerinnen und Bürger zum Neujahrsempfang am Montag, 12. Januar 2026, 19 Uhr, im Rathaus, Hauptstraße 16. Bürgermeisterin Kathrin Schöning und Bürgervorsteher Heiko Faasch freuen sich darauf, gemeinsam mit den Wentorferinnen und Wentorfern auf das neue Jahr anzustoßen, über Entwicklungen in der Gemeinde zu informieren und miteinander ins Gespräch zu kommen. Auch Vertreterinnen und Vertreter aus Vereinen, Institutionen und Politik werden anwesend sein.

Für das leibliche Wohl wird gesorgt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

WOHLTORF

Bauausschuss

Wohltorf – Die Mitglieder des Bau-Ausschusses treffen sich zu ihrer nächsten Sitzung am Mittwoch, 14. Januar, um 19.30 Uhr im Thies'schen Haus, Alte Allee 1. Diskutiert wird unter anderem über den Bebauungsplan Nr. 22 »Alter Dorf kern« und mehrere Bau- und Grundstücksangelegenheiten Vorab findet eine Fragestunde statt.

Stephanie Rutke

FREIZEITBAD
Reinbek

WASSERGYMNASTIK
Di., Mi., Do.
8.45 - 9.15 Uhr
Mittwoch
17.45 - 18.15 Uhr
Keine Extrakosten

„Wir sind für Sie da“
2026

Herrmann-Körner-Str. 47 · 21465 Reinbek
Tel. 040 - 7229327 · www.freizeitbad-reinbek.de

Verlässliche Hilfe für Reinbek

Haushalt der Sertürner Stiftung für das laufende Jahr

Reinbek – Die Sertürner Stiftung in Reinbek setzt auch im aktuellen Haushaltsjahr 2026 ihre gemeinnützige Arbeit fort, um hilfsbedürftige Mitbürgerinnen und Mitbürger und das soziale Gefüge in der Stadt nachhaltig zu stärken. Die Stiftung wurde auf Grundlage des Erbes von Dr. Karl und Ilse Sertürner errichtet und verfolgt seit ihrer Gründung konsequent das Ziel, das Lebensumfeld bedürftiger Menschen in Reinbek zu verbessern und ihnen konkrete Unterstützungsangebote zu ermöglichen. Die Stiftung dient der Förderung sozialer Zwecke in der Stadt Reinbek und hilft insbesondere Menschen, die auf

Unterstützung angewiesen sind. Dazu zählen sowohl direkte Hilfen als auch Projekte, die langfristig zur Verbesserung der Lebensqualität beitragen. Die Stiftung ist eine rechtsfähige Stiftung bürgerlichen Rechts und wird durch die Stadt Reinbek verwaltet.

Im Rahmen der öffentlichen Haushaltsberatungen der Stadt Reinbek wurde der Haushaltsplan der Sertürner Stiftung für das Haushaltsjahr 2026 beschlossen. Wie bei klassischen gemeinnützigen Stiftungen üblich, wird der Haushalt der Sertürner Stiftung aus den Erträgen des Stiftungsvermögens, Spenden sowie gegebenenfalls Zustiftungen gespeist. Die

Einnahmen werden vorrangig für die Umsetzung des satzungsgemäßen Zwecks verwendet, beispielsweise zur Unterstützung Bedürftiger, Förderung sozialer Projekte oder Zuschüsse für partnerorientierte Initiativen.

Mit dem verabschiedeten Haushalt 2026 ist die Sertürner Stiftung gut aufgestellt, um ihre sozialen Förderziele im kommenden Jahr weiterzuverfolgen. Trotz volatiler Rahmenbedingungen auf den Finanzmärkten bleibt die Stiftung ihrer Unterstützung für bedürftige Bürgerinnen und Bürger und sozialen Projekten verpflichtet.

Imke Kuhlmann

Konstantin von Notz lädt zu Bildungsfahrten nach Berlin



FOTO: VON-NOTZ.DE

Berlin – Konstantin von Notz, Bundestagsabgeordneter von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, lädt gemeinsam mit dem Bundespresseamt politisch Interessierte aus seinem Wahlkreis nach Berlin ein, um ihnen vor Ort einen Einblick in seine tägliche Arbeit als Abgeordneter des Deutschen Bundestags zu geben. Auf dem Programm stehen neben dem Besuch des Deutschen Bundestages und eines persönlichen Gesprächs mit dem Abgeordneten unter anderem auch der Besuch eines Bundesministeriums, einer Gedenkstätte sowie eine politische Stadtrundfahrt.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger können sich über die Webseite von-notz.de/bpa-2026/ über die regelmäßig stattfindenden Fahrten informieren. Dort besteht auch die Chance, sich direkt anzumelden. Die nächste Fahrt findet von Montag, 26.1. bis Mittwoch, 28.1., statt.

Die Kosten für die An- und Rückreise von und nach Berlin ab Hamburg-Bergedorf, für eine Unterkunft im Doppelzimmer sowie Verpflegung werden übernommen.

Reinbek passt Elternbeiträge an

Kosten steigen

Reinbek – Die Stadt Reinbek plant eine Anpassung der Elternbeiträge für die schulische Betreuung an den Reinbeker Schulen. Hintergrund sind deutlich gestiegene Personal- und Sachkosten sowie die anstehenden landesweiten Neuregelungen ab August 2026.

Konkret soll ab dem 1. August ein einheitlicher Elternbeitrag von 9 Euro pro wöchentlicher Betreuungsstunde erhoben werden. Der Beitrag gilt für Betreuungszeiten von ein bis maximal 15 Stunden pro Woche und wird auf einen monatlichen Höchstbetrag von 135 Euro gedeckelt. Die Regelung gilt auch für Kinder aus dem Stadtteil Krabbenkamp, die die Grundschule in Wohltorf besuchen. Die Möglichkeit der Geschwisterermäßigung über den Kreis Stormarn bleibt weiterhin bestehen.

Bereits im Mai 2023 hatte die Stadt einen einheitlichen Beitrag von 6 Euro pro Betreuungsstunde mit einer Deckelung von 90 Euro eingeführt. Seitdem haben sich jedoch die Kosten für Träger der schulischen Betreuung erheblich erhöht, unter anderem durch tarifliche Entwicklungen und allgemeine Preissteigerungen. Eine Beibehaltung der bisherigen Beitragsstruktur würde dauerhaft höhere städtische Zuschüsse erforderlich machen.

Mit der nun vorgesehenen Anpassung wird die Finanzierungsgrundlage der Betreuungsträger gestärkt und zugleich der städtische Haushalt entlastet. Für ein volles Kalenderjahr reduzieren sich die notwendigen Zuschüsse auf rund 390.000 Euro, im Zeitraum von August bis Dezember 2026 ergibt sich eine anteilige Entlastung von etwa 162.500 Euro. Ab August 2026 wird die Nachmittagsbetreuung eine Pflichtaufgabe der Kommunen, zudem ist eine landesweit einheitliche Beitragsdeckelung in Vorbereitung.

Imke Kuhlmann

Rollläden · Markisen
Sicherheitseinrichtungen

ROVERMA®
RAJALUX®

Seit 1979
Ihr kompetenter Partner

Markisen · Rollläden · Rolll Tore
Terrassendächer · Insektenschutz

Mit Sicherheit in die dunkle Jahreszeit!

SOFORTREPARATUR - Umbau aller Fabrikate auf e-Betrieb möglich.
Wintergartenbeschattung · Markisen-Neubespannung
Rollläden für Dachfenster · Sektionaltore · Garagentore

Inh. Th. Schleden · Hamburger Str. 4-8 · 21465 Reinbek

☎ **040-722 45 22**

vroversma@t-online.de · www.roverma.de

GLASFASER

JETZT KOSTENLOSEN
HAUSANSCHLUSS SICHERN!

Highspeed-Internet mit 300 oder
1.000 Mbit/s, TV und Telefon

0 € ANSCHLUSS-
KOSTEN

bis ins Haus



jetzt
buchen

VS

vereinigte-stadtwerke.de/media

Reinbeker FigurenTage im Schloss

Für Kinder ab 4 bzw. 5 Jahren und für Erwachsene

Reinbek – Vom 1.2. bis 12. Februar 2026 lädt das Kulturzentrum Schloss Reinbek wieder ein zu den »Reinbeker Figuren-Tagen«. Folgende Stücke stehen auf dem Programm:

Sonntag, 1. Februar 2026, 16 Uhr: »Die Scheekönigin«

In offener Spielweise und ausgestattet mit einer leicht verstimmt Zither spielen und singen die schrullig-charmanten Damen Klara und Mara die Geschichte der Schneekönigin nach H. Chr. Andersen.

Dritten in der großen Stadt wo so viele Häuser und Menschen sind, dass dort nicht Platz genug ist, dass alle Leute einen kleinen Garten besitzen und wo sich deshalb die meisten mit Blumen in Blumentöpfen begnügen müssen, leben zwei Kinder: Gerda und Kay. Sie sind nicht Bruder und Schwester, aber sie haben sich eben-

so gern, als wenn sie es wären. Kay und Gerda spielen jeden Tag auf dem Dachgarten. Dort erzählen sie sich Geschichten und träumen miteinander. Eines kalten Tages im Winter verschwindet Kay plötzlich spurlos.

Die Leute sagen, er sei tot, aber Gerda glaubt das nicht. Sie weiß, dass Kay lebt.

Und so begibt sich das kleine Mädchen ganz allein auf die Suche nach ihrem Freund. Der Weg führt sie sehr, sehr weit... bis in den hohen Norden, ins eisige Reich der Schneekönigin.

Für Kinder ab 5 Jahren, Karten: € 6,-

FOTO: PRIVAT



Die Scheekönigin

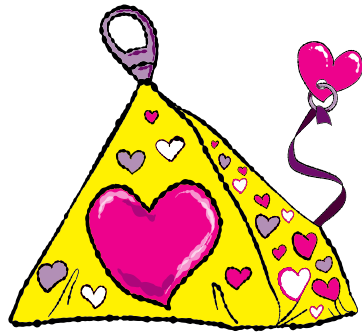
Die Frist läuft: Jetzt anmelden zur Wentorfer Kulturwoche 2026

Wentorf – Das Organisationsteam der Wentorfer Kulturwoche nimmt ab sofort die Anmeldungen für die 19. Kulturwoche an, die vom 29. Mai bis zum 7. Juni 2026 stattfinden wird.

Anmeldeschluss für die Teilnahme an der Wentorfer Kulturwoche ist der 31. Januar 2026.

Außerdem planen die OrganisatorInnen wieder eine Mitmach-Kunstaktion mit dem Motto: »Kunst am Stiel«. Hier kann Jedermann und -frau oder -kind der Kreativität freien Lauf lassen und mit einem eigenen Kunstwerk an einer Open Air-Ausstellung vor der *Alten Schule* teilnehmen.

Weitere Infos sowie das Anmeldeformular gibt es auf der Website der Wentorfer Kulturwoche unter www.wentorfer-kulturwoche.de



Freitag, 6. Februar, 19.30 Uhr:

»Der Besuch der alten Dame«

Friedrich Dürrenmatts, des Schweizer Dramatikers »Besuch der alten Dame« wird vom Bremer Figurentheater MENSCH, PUPPE! neu interpretiert. Claire Zachanassian, angereicht aus den USA, Gönnerin und Philanthropin, kehrt nach Jahrzehnten in ihre mittlerweile verarmte Heimatstadt Güllen zurück und bringt ein verlockendes Angebot mit: 8 Milliarden für die Stadt – im Tausch gegen das Leben ihres früheren Geliebten Alfred Ill, der sie einst verraten hat. Was als Hoffnung auf Rettung beginnt, wird schnell zu einer erbarmungslosen Prüfung der Moral und der Menschlichkeit.

Für Erwachsene, Karten: € 22,-

FOTO: MARIANNE MENKE



Der Besuch der alten Dame

Donnerstag, 12. Februar, 16 Uhr: »Knallwut – Ein Hoch auf die Gefühle«

Auf die Besucher wartet ein Theaterstück mit Puppen, Menschen und Schnüren – eine Kooperation der Theater DIE EXEN und FLUNKER PRODUKTIONEN. Ein leichtfüßiges Theaterstück über die Geheimnisse der Wut im Wechselbad der Gefühle.



Ob wir federleicht hüpfen oder uns bleischwer fühlen, ob wir uns verschließen oder laut brüllen, hat alles einen Grund: die Gefühle.

Sie wohnen in uns und sind ziemlich schwer zu bändigen. »Ist das toll!«, jubelt die Freude. »Doof!«, mäkelte der Ärger. »Trau mich nicht!«, flüstert die Angst. »Keine Lust.«, sagt die Traurigkeit. Und dann kommt die Wut angerauscht: Knall Bumm. Kaputt!

Altersempfehlung: 4 bis 11 Jahre; Karten: € 6,-

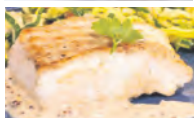
MEYR'S

BISTRO · ESTABLISHED 1998 · FINE DINING

Bei uns wird's »wild« im Frühjahr



Leckere Wildgerichte aus heimischem Revier



Skrei – der Winterkabeljau

Bistrozeiten

Mi. 12-14 Uhr · Di.-Do. 18-22 Uhr
Telefon (040) 728 11 257
Glinger Weg 25 · 21465 Reinbek

Begleitung am Lebensende

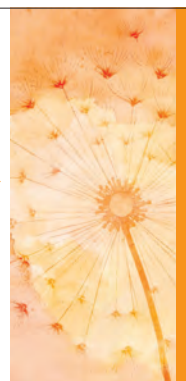
Wir begleiten schwerkranke und sterbende Menschen in der eigenen Wohnung oder im Pflegeheim und stehen auch den Angehörigen in ihrer Trauer zur Seite.

Wir haben Zeit zum Reden und Zuhören.

Unser Dienst ist kostenfrei.



Niels-Stensen-Weg 3 | 21465 Reinbek
Telefon: 040 780 898 60
www.hospizdienst-reinbek.de
kontakt@hospizdienst-reinbek.de



Karten-Vorverkauf

KulturKasse in der Stadtbibliothek Reinbek, Hamburger Straße 8,
© 040/72750 800
Öffnungszeiten: Mo und Do 14 – 18 Uhr sowie Di und Fr von 10 bis 13 Uhr sowie online unter www.kultur-reinbek.de.

STADTBIBLIOTHEK

Das neue Universum des James-Webb-Weltraumteleskops



Reinbek – Am Montag, 19. Januar 2026, 19.30 Uhr, referiert Prof. Wolfgang J. Duschl, Professor für Astrophysik an der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel, auf Einladung der Schleswig-Holsteinischen Universitäts-Gesellschaft (SHUG) in der Stadtbibliothek Reinbek, Hamburger Straße 4-8, über das Thema »Das neue Universum des James-Webb-Weltraumteleskops«

Als das James-Webb-Weltraumteleskop (JWST) am 25. Dezember 2021 gestartet wurde, waren die Erwartungen hoch, welche neuen Daten und Erkenntnisse erzielt werden könnten. Mitte 2022 wurden die ersten Resultate veröffentlicht und es war sofort klar, dass das JWST alle Erwartungen nicht nur erfüllte, sondern weit übertrifft. Ganz gleich, ob wir von fernen Galaxien, Sternentstehungsgebieten oder die Sonne sprechen – in vielen Bereichen haben die JWST-Forschungsergebnisse die wissenschaftlichen Erkenntnisse erweitert, wenn nicht gar revolutioniert. Im Vortrag werden beispielhaft die neuen Ergebnisse erläutert und mit beeindruckenden Bildern illustriert. Darüber hinaus wird im Vortrag auf die besondere Leistungsfähigkeit des JWST eingegangen.

Eintrittskarten zum Preis von € 7,- für alle Nichtmitglieder der Schleswig-Holsteinischen Universitäts-Gesellschaft gibt es ausschließlich am Veranstaltungstag an der Abendkasse.

Pflege24Nord

24-Stunden-Betreuung in Ihrem eigenen Zuhause!
Individuelle Betreuung durch polnisches Personal!
Die bezahlbare Alternative zum Pflegeheim!
Tel.: 0 41 55 / 4 93 99 66

Elektro Itzerott
24-Std.-Notdienst 0171/434 99 97
Meisterbetrieb – seit über 60 Jahren im Dienst der E-Technik
Querkamp 39 · 21521 Wohltorf
info@elektro-itzerott.de

Rechtsanwalt
Dierk Potrykus
Telefon 728 10 655
Schulstraße 45 · 21465 Reinbek



Auf dem Wege zu Amor Mundi

Das gemeinsame Essen am Familientisch ist heute wichtiger denn je, sagt Max Scharnigg in seinem Essay »Am Tisch des Lebens« in der SÜDDEUTSCHEN vom 23.12.25. »Es hält nicht nur Familien, sondern auch die Gesellschaft zusammen«, so sein Argument. »Jedes gemeinsame Essen ist ein Fest, auch wenn wir im Alltag vielleicht verlernt haben, das so zu sehen.« Dabei denkt Scharnigg an schlichte Hausmannskost – Eier in Senfsauce, Kartoffelsuppe, Spinat mit Spiegelei, Kartoffeln mit Kräuterquark. »Familientisch ist erst dann, wenn alle durcheinanderreden und gar nicht merken, was für eine kleine und sehr wichtige Konferenz es ist, die hier gerade stattfindet. – Und es gibt nicht so viele Situationen im Familienalltag«, weiß Max Scharnigg, »bei denen alle körperlich anwesend und die Sinnesorgane auf Empfang geschaltet sind.«

Wie es zum Zusammenhalt kommt, hängt von mir ab, wie ich auf andere Menschen zugehe, wie ich andere Menschen behandle, wie ich Gemeinschaften und die Räume um mich herum mitgestalte, beschreibt Bestsellerautor Daniel Schreiber in seinem aktuellen Buch »Liebe. Ein Aufruf«. Schreiber erzählt im Internetportal REPUBLIK.CH v. 20.12.25 im Interview mit Cornelia Eisenach, wie er selbst Ohnmacht angesichts der Bedrohung durch die extreme Rechte spürt und sich daher für das Buch mit verschiedenen Denkerinnen und Denkern auseinandergesetzt hat, unter anderen mit Hannah Arendt. Schreiber: »Liebe und speziell die Liebe zur Welt waren Themen, mit denen sich Hannah Arendt zeit ihres Lebens auseinandersetzte.« Sie fragte: »Amor Mundi – warum ist es so schwer, die Welt zu lieben?«

Der italienische Philosoph Emanuele Coccia könnte ihr heute antworten. Er sieht die Welt im »Zuhause« des Ich. Für ihn »ist das Ich keine Frage von Seele oder Körper. Es ist immer die Bewegung der Welt, der ganze Planet, der in jedem von uns "Ich" sagt.«, heißt es in seinem Buch »Das Zuhause«. »Es ist die Schwelle, an der das Subjekt Realität wird und die Welt beginnt, ein unverwechselbares Gesicht zu haben.«

Dazu passt, wenn Daniel Schreiber Liebe nicht als Gefühl, sondern als politische Kraft, als »eine Tätigkeit« definiert. Wir haben natürlich immer die romantische Liebe im Kopf«, weiß er, »aber es gibt in der Philosophie- und Theologiegeschichte eine lange Tradition, Liebe als ein gemeinschaftliches Beziehungsgeschehen zu begreifen.« Sie ist für ihn das, »was wir als demokratische Gesellschaft brauchen.« Schreiber versteht darunter ein Aufeinanderangewiesen-Sein der Menschen, inklusive der gegenseitigen Anerkennung, der innergesellschaftlichen Solidarität, aber auch der Verantwortung für nachkommende Generationen, und begründet so seinen Blick auf die Welt: »Wenn Gesellschaften sich von der Liebe abwenden, zerbrechen sie.«

Für Daniel Schreiber ist »Unsere Welt auch ein Spiegel unserer persönlichen Beziehungen, zu unseren Familien und Freundinnen, zu Nachbarinnen und Bekannten, zu politischen Verbündeten und Gegnerinnen. Ein Spiegel unserer Art, wie wir auf uns fremde Menschen zugehen.«

Schreiber ruft dazu auf, »sich von dem Reflex zu verabschieden, aus politischen Gegnerinnen und Gegnern Feinde zu machen, und stattdessen in unseren politischen Verhandlungen und Diskussionen auf das Gemeinsame, das uns Verbindende zu schauen. Er appelliert an das menschliche Grundbedürfnis nach Kooperation und denkt an eine »Allianz, die sich über das gesamte traditionelle parteipolitische Spektrum hinweg formt und sich dabei nicht von den jeweils unterschiedlichen Positionen paralysieren lässt.« Für Schreiber ist der Gemeinsamkeit die Basis, um »mit Empathie gegen die Entwicklung von Feindbildern anzugehen« und sich »mit einer Ethik des Dialogs gegen die Herrschaft durch Gewalt zu stellen.«

Daraus folgt für ihn: Wenn ich eine freundlichere, respektvollere Welt will, muss ich bei mir selbst beginnen.

Hartmuth Sandtner

GLINDER MÜHLE

Glinde, Kupfermühlenweg 7, © 7104776

Mühlengespräche

Glinde – Die Mühlengespräche der VHS Glinde in der Glinder Mühle laden ein zu den nächsten Gesprächsabenden, ab 19.30 Uhr. Leitung und Moderation: Dr. Reinhold Dinger.

Wärmepumpe – Klimarettter oder Mogelpackung

Prof. Dr. Dietmar Block vom Institut für Experimentelle und Angewandte Physik referiert am Dienstag, 27. Januar 2026, 19.30 über das Thema »Wärmepumpe«. Spätestens seit dem Heizungsgesetz von Robert Habeck ist die Wärmepumpe in aller Munde. Es wurde viel geschrieben und sie wurde von den einen hoch gelobt und von anderen quasi verteufelt. Doch was ist eigentlich eine Wärmepumpe? Wie funktioniert sie? Was kann sie, was andere Heizungen nicht können? Funktioniert eine Wärmepumpe in jedem Haus? Ist sie reine Liebhaberei für reiche Ökos oder tauglich für die Masse? Dr. Reinhold Dinger: »Im Vortrag schauen wir uns ein paar grundlegende physikalische Prinzipien an und diskutieren dann die Antworten auf diese und weitere Fragen.«

Karten zum Preis von € 9,- pro Vortrag oder € 45,- als Dauerkarte für alle zehn Vorträge sind beim VHS-Glinde Kultur- und Bildungswerk erhältlich, © 040-71404495, www.vhs-glinde.de

BÜRGERVEREIN WENTORF

Lesung auf Platt mit Musik

Wentorf – Am Freitag, 23. Januar, 19 Uhr, lädt der Bürgerverein Wentorf ein zu einer Lesung auf Platt mit Musik in der *Alten Schule*, Teichstraße 1.

Marie Sophie Koop, Leiterin des Zentrums für Niederdeutsch in Holstein, tätig beim NDR – liest eigene Texte mit humorvollem und mit erstem Hintergrund. Uli Gröhn singt und spielt mit der Gitarre eigene und übertragene Lieder auf Platt. Es gibt eine Hutkassette.

Exkursion »Die Kunst des Schreibens« – Besuch des Montblanc Hauses in Hamburg

Wentorf – Am Donnerstag, 12. Februar, bietet der Bürgerverein Wentorf in diesem Jahr die erste Halbtagsfahrt nach Hamburg an: Um 11 Uhr beginnt der Besuch des Montblanc Hauses (Museum).

Wussten Sie, dass Montblanc ein Hamburger Unternehmen ist? Haben Sie schon einmal eine originale Handschrift von Frida Kahlo oder Ernest Hemingway gesehen? Und wer denkt beim Notieren daran, dass Schreiben eine der wesentlichen Kulturtechniken ist, die erst geschichtliche Überlieferung ermöglicht?!

Das Montblanc Haus ist der Geschichte des Füllfederhalters gewidmet und einer Marke, die weltweit bekannt geworden ist. Viele überraschende Erzählungen rund um die Schreibgeräte von Montblanc sowie bislang nie gezeigte Ausstellungsstücke aus der Geschichte der Füllhalter erwarten die Besucher. Das Museum ist ein Erlebnis, das inspiriert.

Der Rundgang durch die Ausstellung dauert ca. eine Stunde und kostet 9 Euro pro Person. Maximal 20 Personen können teilnehmen. Im Museum ist nur Kartenzahlung möglich.

Es sind noch Plätze frei! Anmeldung bei Frau Saborowski, © 040-7229778.

SAMMLUNG ITALIAANDER-REINBEKS FORUM DER VÖLKER

Alles besser im Libanon und in Syrien? Ein Blick auf die aktuelle Lage

Reinbek – Am Mittwoch, 14. Januar 2026, 19 Uhr, analysiert Islamwissenschaftlerin Dr. Gundula Krüger (Foto) im Schloss Reinbek, Schlossstraße 5, die Situation im Libanon und in Syrien. Dr. Krüger: »Mit dem Sieg gegen die Hizbollah im Libanon hat Israel zwei Punkte erreicht: Die Hizbollah, lange Jahre im Libanon ein „Staat im Staat«, wurde politisch und militärisch zugunsten einer Übergangsregierung entmachtet. Diese soll den Libanon politisch befrieden und aus der Wirtschaftskrise herausführen.



FOTO: FOTOSTUDIO PALUTKE

Gleichzeitig hat Israel gezeigt, als Staat mit einer regulären Armee einen asymmetrischen Krieg gegen eine nichtstaatliche Organisation gewinnen zu können, die von zwei Großmächten wie Iran und Syrien (mit Russland im Hintergrund) unterstützt wird. Die Schwächung der Hizbollah hat u.a. im Nachbarland Syrien den Untergang der Assad-Diktatur forciert. Die HTS-Miliz unter Führung von Übergangspräsident Ahmed al-Scharaa scheint bisher politisch und militärisch nicht stark genug oder nicht willens zu sein, das zutiefst gespaltene Land zu vereinen. Diese Schwäche wiederum nutzt Israel aus, um eigene Truppen außerhalb der entmilitarisierten Zone in Syrien zu stationieren.« – Eintritt: € 8,-

Sachsenwald-Slam



FOTO: PRIVAT

Reinbek – Am Dienstag, 27. Januar 2026, 19.30 Uhr, beginnt der nächste Sachsenwald-Slam im Reinbeker Schloss, Schlossstraße 5, und folgende folgende Slammer sind dabei: Marv, Jochen Sunken, Steffie Haddenga, Clive Newell, Christian Sauer. Musik: Leon Schöne (Foto) Anmeldungen als Slammer werden angenommen unter: slam-reinbek@gmx.de Der Sachsenwald-Slam ist eine Kooperation des Kulturzentrums mit Armin Sengbusch. Karten (€ 8,-) sind erhältlich an der Kultur-Kasse in der Stadtbibliothek, ☎ 040-72750800 (Öffnungszeiten Mo und Do 14 – 18 Uhr sowie Di und Fr von 10 bis 13 Uhr) sowie online unter www.kultur-reinbek.de oder evtl. an der Abendkasse im Schloss Reinbek

SCHLOSS REINBEK

Hidden Shakespeare – Improvisationstheater

Reinbek – Am Donnerstag, 22. Januar 2026, 19.30 Uhr, ist das HIDDEN SHAKESPEARE-Improvisationstheater zu Gast im Reinbeker Schloss, Schlossstraße 5.

Wenn es Nacht wird und sich der Vorhang hebt, beginnt das Abenteuer. Egal, ob in Berlin, Hamburg, Amsterdam oder beim Bundespräsidenten – HIDDEN SHAKESPEARE reist um die Welt, um den grauen Alltag durch Magie und Fantasie zu vertreiben. Seit über 30 Jahren sind sie auf einer Mission: die Welt mit Kreativität, Humor und Spannung zu füllen. Wo das Publikum ruft, entstehen live und ohne Drehbuch unvergessliche Geschichten: dramatische Szenen, mitreißende



FOTO: LUTZ JÄKEL

Songs, poetische Meisterwerke, packende Kurzfilme oder nervenaufreibende Krimis. Jede Show ist einzigartig – spontan, überraschend und voller Energie. Lassen Sie sich begeistern und tauchen Sie ein in die faszinierende Welt des Improvisationstheaters. HIDDEN SHAKESPEARE - hier wird jede Vorstellung zu einem leuchtenden Moment voller Fantasie! Eintritt € 25,-, Karten: KulturKasse in der Stadtbibliothek Reinbek, Hamburger Straße 8, Reinbek, ☎ 040-72750 800 Öffnungszeiten Mo und Do 14 – 18 Uhr sowie Di und Fr von 10 bis 13 Uhr sowie online unter www.kultur-reinbek.de.

FILME

»Ich will alles. Hildegard Knef«

Aumühle – Das AUGUSTINUM, Mühlenweg 1, lädt am Sonntag, 18. Januar 2026, 19 Uhr, zum

Kinoabend mit dem deutschen biografischen Dokumentarfilm »Ich will alles. Hildegard Knef«, Regie &



Drehbuch: Luzia Schmid. Hildegard Knef war Weltstar, Stilikone und Diva, meinungsstark und umstritten, ein widersprüchlicher Spiegel ihrer Zeit. Als Schauspielerin, Sängerin und Autorin erlebte sie internationale Erfolge und große Niederlagen. Nach außen wirkte sie stark und selbstbewusst, hielt sich selbst aber für schwach und schutzbedürftig. Hildegard Knef war eine hochbegabte, ehrgeizige, lakonisch-scharfsinnige Frau, die der Welt vorführte, wie man Ruhm und Niederlagen überlebt. Mit Archivaufnahmen, Interviews und Passagen aus ihrer Autobiografie »Der geschenkte Gaul« blickt der Dokumentarfilm hinter die Fassade einer Ikone des deutschen Nachkriegskinos. Dauer: 98 Minuten, FSK: 12. – Karten (€ 7,-) an der Abendkasse erhältlich.

3. Januar bis 30. März 2026 HUMMERMENÜ im Restaurant, buchbar für bis zu 10 Personen 4-GÄNGE-MENÜ 85,- € p.P. EXKL. GETRÄNKE

Wir freuen uns auf Ihre Reservierung WALDHAUS REINBEK Telefonisch: +49 40 727 52 0 | Per Mail: waldhaus@waldhaus.de

18. Januar 2026 WILDE GAUMENFREUDE DURCH WALD, WIESE, WASSER Start 18:00 Uhr 10-GÄNGE-TASTING-MENÜ 109,- € p.P. 149,- € p.P. INKL. GETRÄNKE

Hier ist Kino Programm

Ehrenamtliche organisieren Filmvorstellungen

Reinbek – 1956 wurde der Filmring Reinbek durch Fritz Arp gegründet. Ein Programmkino, das durch ehrenamtliche Mitglieder organisiert wird. Einmal im Monat gibt es einen aktuellen Film, der vor allem drei Kriterien erfüllen muss: Die Altersfreigabe, besser bekannt als FSK (Freiwillige Selbstkontrolle der Filmwirtschaft), muss ab zwölf Jahren sein und der Film darf noch nicht in Streamingdiensten oder auf DVD verfügbar sein sowie nicht länger als 120 Minuten dauern.

»Wir wollen in Reinbek Kultur anbieten«, sagt Marina Umlauff, zweite Vorsitzende des Vereins. Die Filmabende werden gut besucht. Rund 300 Besucher kommen zu den jeweiligen Vorstellungen. Bei der Vorstellung des Films »Amrum«, einem Filmdrama von Fatih Akin, war der Andrang besonders groß. Der Film basiert auf den Kindheitserinnerungen von Hark Bohm (Regisseur und Schauspieler, 1939–2025) und spielt im Frühjahr 1945 auf der Insel Amrum. »Wir waren so ausgebuht, dass wir leider Besucher nach Hause schicken mussten«, berichtet Wilfried Völter, der für die Pressearbeit beim Filmring zuständig ist. Zwischen 30 und 80 Jahre alt sind die Besucherinnen und Besucher, die es zu schätzen wissen, Kultur vor Ort zu erleben. Mit dem Eintrittspreis von acht Euro werden die Miete der Räume und das Leihen des Films finanziert. Zudem werden für die Filmmaschine, die gebraucht rund 17.000 Euro kostet, Rücklagen gebildet, falls diese ersetzt werden muss. »Die Leihgebühr richtet sich unter anderem nach der Anzahl der Besucher«, erklärt Thomas Hoeck, Vorsitzender des Filmrings. Mit der Vorteilskarte, die für zwölf Veranstaltungen oder zwölf Personen gilt, ist eine Ersparnis von zwei Euro möglich.

Immer am ersten Montag im Monat ist Filmabend im Sachsenwaldforum. Ausgewählt wird demokratisch. Sowohl Interessierte als auch die ehrenamtlich Engagierten dürfen Vorschläge machen, gezeigt wird der Film, der die meisten Stimmen erhält. »Wir schauen uns immer vorher den Trailer an«, sagt Marina Umlauff. Im Januar wurde der Film »Dann passiert das Leben« gezeigt. In den Hauptrollen Anke Engelke und Ulrich Tukur, deren Beziehung und ein tragisches Ereignis im Mittelpunkt der Geschichte stehen.

Am 2. Februar gibt es »Der Held vom Bahnhof Friedrichstraße«. Charly Hübner und Christiane Paul sind zwei der Protagonisten in dem Film, der sich um den Mauerfall dreht.

Am 2. März ist »Extrawurst« zu sehen. Hape Kerkeling ist einer der

FOTO: IMKE KUHLMANN



Ehrenamtliche des Filmrings organisieren wieder die Kinoabende in Reinbek.

Schauspieler in dem Film, der sich humoristisch mit religiösen Unterschieden beschäftigt. Eigentlich geht es nur um die Anschaffung eines Grills in einem Tennisclub.

Rund 15 Ehrenamtliche kümmern sich um einen reibungslosen Ablauf am Filmabend. Um 19.30 Uhr geht es montags los, um 17 Uhr sind die Helfer bereits am Start. Sie organisieren den Einlass, die Snackbar, kümmern sich um die technische Vorbereitung, richten die Räume ein und sorgen für eine besondere Atmosphäre. Der Zuspruch gibt ihnen recht.

Vorsitzender ist seit über 32 Jahren Thomas Hoeck, zweite Vorsitzende ist Marina Umlauff, für die Kasse ist Birthe Hoeck verantwortlich. Alle anderen engagieren sich

beispielsweise für die Sicherheit, die Technik oder die Gestaltung des Abends. Im neuen Jahr sind auch neue Veranstaltungen an besonderen Orten wie beispielsweise Sachsenwaldau geplant, bei gutem Wetter sogar Open Air.

Im September feiert der Filmring sein 70-jähriges Jubiläum. Für den Verein ist das ehrenamtliche Engagement von besonderer Bedeutung. Darum suchen sie immer nach Freiwilligen, die sich engagieren möchten. Wer Lust hat, meldet sich per eMail unter info@filmring-hamburg.de

Aber auch eine Spende hilft dem Verein. Informationen gibt es unter filmring-hamburg.de oder telefonisch unter 040-72730329.

Imke Kuhlmann

Dr. med. Matthias Soyka

Orthopäde und Unfallchirurg
Chirotherapie – Akupunktur
Schmerztherapie – Sportmedizin

**Arthrose, Rückenschmerz,
Kalkschulter, Fersensporn,
Sehnenerkrankungen
Stoßwellen-Therapie und
CT-gesteuerte Schmerztherapie**

Neue Website:
www.praxis-dr-soyka.de

Achtung! Neue Telefonnummer: Telefon 040 - 271 699 33
oder über das Internet: www.doctolib.de (Link im QR-Code)

**Praxis für Privatmedizin
und Selbstzahler**

Alte Holstenstraße 16
21031 Hamburg-Bergedorf
www.praxis-dr-soyka.de

YouTube-Kanal:
Dr. Soyka – Hilfe zur Selbsthilfe



Angebote der TSA des TSV Glinde

Viel Tanzspaß bei Hiphop

Weit über 230 Mädchen und Jungen können sich nicht irren – Hiphop sorgt einfach für Vergnügen pur. Von Montag bis Donnerstag gibt es bei uns insgesamt 14 altersgerecht untergliederte Gruppen bereits ab 4 Jahre aufwärts, und in allen Kreisen ist noch Platz für weitere Hiphop-Fans vorhanden. Macht doch einfach 2-mal probeweise und kostenlos mit – garantiert werdet auch Ihr eine Menge Spaß dabei haben.

Ab 23. Januar wird wieder Discofox getanzt

An 6 Abenden jeweils freitags bitten Doris und Michael wieder zum Discofox. Ab 23.1. von 19 - 20.15 Uhr treffen sich zunächst Paare mit Vorkenntnissen, ab 20.30 - 21.45 Uhr folgt dann ein Kreis für Einsteiger-Paare, die ebenfalls bald ganz sicher auf dem Parkett sein möchten. Der Kostenbeitrag von € 48 pro Person wird am ersten Abend erbeten, Mitglieder des TSV Glinde zahlen nur € 30. Anmeldungen sind noch bis zum 21.1. möglich unter Tel. 04104 - 80679 oder per Mail an doris.bahr@mail-tanzsport-glinde.de.

Tanzspaß für Kinder ab 2 ½ Jahre

Bewegungsfreudige Mädchen und Jungen sind bei unseren Übungsleiterinnen Roya und Rojin Kalhori garantiert an der richtigen Adresse. Jeweils montags von 15 - 16 Uhr haben zunächst 2 ½- bis 4-Jährige ihren Spaß beim Tanzen, und von 16 - 17 Uhr folgt dann eine Gruppe für 4- bis 7-jährige Kinder. Einen weiteren Kreis für 3- bis 6-Jährige gibt es immer mittwochs von 16 - 17 Uhr, denen Bewegung nach Musik offensichtlich ebenfalls ein großes Vergnügen bereitet. Einfach hingehen und 2-mal probeweise mitmachen, die meisten bleiben dabei.

Kennen Sie schon Linedance?

Lust auf Tanzen und niemand kommt mit? Dann gib es Linedance, nämlich Tanzen für Solisten in Reihen neben- oder hintereinander und das nach toller Musik von Country bis Pop. In unseren beiden Montag-Kreisen (ab 19.15 und 20.30 Uhr) sowie in der Mittwoch-Gruppe (ab 20.45 Uhr) gibt es Platz für weitere Solisten, und Trainerin Manuela Plagemann achtet immer darauf, dass alle Tänzer/Innen gut mitkommen – machen Sie doch auch hier mal probeweise mit!

ZUMBA gibt es 3-mal pro Woche

Wer seine Kondition verbessern möchte sollte unbedingt Zumba kennen lernen. Montags von 19 - 20 Uhr sowie mittwochs von 10 - 11 Uhr sorgt Daniela Sikorra für viel Bewegung zu mitreißender Musik. Für „nicht mehr ganz junge“ Fans gibt es freitags von 9.30 - 10.30 Uhr die Gruppe Zumba-GOLD mit Jacqueline Schlüter, aber auch hier wissen alle nach einer Stunde Training, was sie geleistet haben. In diesen Kreisen gilt ebenfalls 2-malige kostenlose Teilnahme zur Probe.

Mehr Infos telefonisch sowie im Internet (siehe unten).
Walter Otto

**TSV Glinde von 1930 e.V. -
Tanzsportabteilung**
- eine der besten Adressen,
wenn man gut tanzen möchte!
www.tanzsport-glinde.de
Telefon: 040-7104933

DJane P.T. lädt ein zum »TanzRausch«

Petra Michalski hat ihre eigene Veranstaltung im SerrahnEINS

Aumühle – Wer es schafft, seine Leidenschaften zu leben und mit anderen zu teilen, ist ein glücklicher Mensch. Das kann die Aumühlerin Petra Michalski von sich sagen: Sie liebt Musik, tanzt leidenschaftlich gerne und hat seit dem vergangenen Oktober mit dem »TanzRausch« ihren eigenen Tanzabend im Bergedorfer Kulturzentrum SerrahnEINS. Die Premiere am 31. Oktober des vergangenen Jahres war ein voller Erfolg: Die Tanzfläche war den ganzen Abend über voll, die Stimmung ausgelassen und fröhlich. »Es war phantastisch und ich habe den ganzen Abend lang pure Energie gespürt«, freut sich die Aumühlerin über das positive Feedback.

»Zuerst wurde ich belächelt, dann gefeiert«, erinnert sich Petra Michalski an die erfolgreiche Premiere. Belächelt wurde sie, weil es beim »TanzRausch« Regeln gibt, die man sonst selten findet: Getanzt wird von 18 bis 22 Uhr und wer dabei sein möchte, muss mindestens 50 Jahre

alt sein – oder einen Ü-50-Paten mitbringen. Der frühe Start hat einen Hintergrund: »Ich gehe gerne tanzen, aber ich möchte auch das Wochenende noch genießen«, so die Ideengeberin. Damit hat sie ins Schwarze getroffen bei ihren tanzbegeisterten Gästen.

Petra Michalski arbeitet seit 2009 als Gleichstellungsbeauftragte in Schwarzenbek, aber die 59-Jährige hat noch mehr Berufe: Einen Magisterabschluss in Angewandten Kulturwissenschaften, eine Ausbildung zur Tanzpädagogin bei LOLA ROGGE und sie hat sieben Jahre lang als Verfahrensbeiständige gearbeitet. Dabei hat sie Kinder vor Gericht als »Anwältin des Kindes« vertreten. Außerdem ist sie Mutter zweier erwachsener Söhne und stolze Oma einer Enkeltochter.

Die Liebe zu Musik und Tanz begann früh: bereits als Achtjährige hat sie mit der ersten eigenen Stereoanlage ihre Musikkassetten geschnitten. Petra Michalski, die nebenbei noch in einer Band singt, legt gerne privat für tanzbegeisterte Freunde auf und wird dabei von ihrem Partner Reno Bastian, ebenfalls großer Musikfan, kräftig unterstützt. Zu Hause steht dafür eine ziemlich professionelle Ausstattung für Ton und Licht zur Verfügung.

Beim »TanzRausch« legt sie so auf, wie sie selbst gerne tanzt und erklärt: »Wenn ich tanze, muss es mich fremdbewegen und nur, wenn Musik mich nicht stillsitzen lässt, ist sie gut.« Die Musikerauswahl fällt ihr leicht. »Ich habe eine

Liebblingsliste und bin feinfühlig für die Stimmung im Raum, die ich gut auffangen kann«, sagt sie selbstbewusst.

Petra Michalskis Musikgeschmack ist breit gefächert. »Ich mag wechselnde Stile aus allen Jahrzehnten«, sagt sie. Wenn Djane P.T. auflegt, bleibt sie gerne mit zwei bis drei Titeln in einem Genre und legt dann zum Beispiel Rock aus verschiedenen Jahrzehnten auf. Auch Disco-Musik geht immer, von Diana Ross bis zu Jan Delay. »Ich mag Musik, die berührt«, sagt sie. Privat reicht ihr Spektrum dabei von Kate Bush bis zu Klassik. Natürlich dürfen Partygäste Musikwünsche äußern. »Ich spiele die Titel dann, wenn es passt und versuche immer, gute Übergänge zu schaffen.« So lernt sie immer wieder neue Musik und Bands kennen.

Veranstalter der Tanzparty ist der Verein SerrahnEINS, der das Kulturzentrum betreibt und dessen Vorsitzender Thomas Deubner, ebenfalls Aumühler, ein guter Freund von Petra Michalski ist. Vom »TanzRausch« profitieren alle: Die Gäste haben jede Menge Spaß, der Verein hat Einnahmen durch



Die Aumühlerin Petra Michalski legt als Djane P.T. auf.

FOTO: STEFANIE RUTKE

den Getränkeverkauf und ist am Eintritt beteiligt und die Djane bekommt ein Honorar.

Die Resonanz der Gäste nach der Premiere war unisono: »Wir kommen wieder und nächstes Mal bringen wir Freunde mit.« Jetzt muss der Verein einiges organisieren, denn eventuell ist eine Einlasskontrolle nötig, der Platz im Saal ist begrenzt. »Wir brauchen auch Security und einen Türsteher und für Notfälle aller Art wäre ein Awareness-Team gut«, fasst Michalski zusammen.

Der Termin für den nächsten »TanzRausch« steht bereits. Am Donnerstag, 22. Januar, von 18 bis 22 Uhr wird im SerrahnEINS wieder getanzt. *Stephanie Rutke*

BISMARCK STIFTUNG

Am Bahnhof 2, 21521 Friedrichsruh, ☎ 04104-9771-10

Die Proklamation des Deutschen Kaiserreichs am 18. Januar 1871

Themenführung zur Reichsgründung



FOTO: OTTO-VON-BISMARCK-STIFTUNG

Kaiserproklamation

Friedrichsruh – Vor 155 Jahren wurde in Versailles das Deutsche Kaiserreich ausgerufen. In einer Kuratorienführung am Sonntag, 18. Januar, 14 Uhr, durch ausgewählte Bereiche der Dauerausstellung der Otto-von-Bismarck-Stiftung, Am Bahnhof 2, und des Bismarck-Museums erläutert der Museumspädagoge Dr. Maik Ohnezeit zunächst die politische Vorgeschichte und die Bedeutung der drei Kriege, die dem Ereignis vorausgingen. Im Mittelpunkt steht dann das Gemälde, das zur Bildikone der deutschen Nationalstaatsgründung geworden ist: »Die Proklamierung des deutschen Kaiserreiches (18. Januar 1871)«, gemalt von Anton von Werner.

Diskutiert wird dabei auch die Rolle Bismarcks, der als preußischer Ministerpräsident und Bundeskanzler des Norddeutschen Bundes zu den maßgeblichen politischen Akteuren zählte.

Der Rundgang beginnt um 14 Uhr in der Dauerausstellung im Historischen Bahnhof Friedrichsruh, der Eintritt ist frei.

ELEKTROBAU HENRY KAULFUß

Ihr Partner im Bereich E-Mobilität, Elektro-, Kran- und Hebeteknik

+49 40 - 728 169 0 • kaulfuss-elektrobau.de
Scholtzstraße 8, 21465 Reinbek

Auftakt für das neue VHS-Programm

Fortsetzung von Seite 1

Das Kursangebot wurde etwas erweitert. Neben traditionellen Präsenzkursen gibt es wieder mehr Online-Angebote, etwa »Wo ist der Zucker versteckt?« oder »Das Haus energetisch renovieren«. Der erste Vortrag des Jahres zum Thema »Sehnsuchtsziele im südlichen Italien« findet bereits am Mittwoch, 21. Januar 2026, statt. Die meisten Kurse starten Mitte Februar. »Wir freuen uns über den konstanten Zuspruch zur VHS«, sagt Simon Bauer, Leiter der VHS. Besonders beliebt sind weiterhin Kurse aus den Bereichen Yoga, Sprachen und Gesundheit. Auch die KI-Kurse stoßen auf großes Interesse. Kochkurse in verschiedenen Sprachen, zum Beispiel Italienisch oder Spanisch, sind ebenfalls gefragt: »Kochen geht immer«, so Bauer. Während ebenso bei Yoga, Sprachen und Gesundheit die Nachfrage hoch bleibt, zeigen sich die Computerkurse eher rückläufig. Preissteigerungen bei den Kursen tragen dazu bei, dass Kursleiter besser vergütet werden können. Gesucht wird aktuell ein Kursleiter

oder eine Kursleiterin für Aquagymnastik. Zudem würde Simon Bauer gern einen Sprachkurs in Dänisch anbieten.

Anmeldungen für das aktuelle

Programm sind ab sofort per [eMail: info@vhs-sachsenwald.de](mailto:info@vhs-sachsenwald.de), per Post, persönlich oder über die Webseite www.vhs-sachsenwald.de möglich. *Imke Kuhlmann*

PS Sanitär- und Heizungstechnik GmbH

Hinrich Thormählen HT

Gas - Wasser - Dach - Heizung

Wir bieten Ihnen einen kompletten Service im Sanitär und Heizungsbereich, sowie in der Klempnerei. Aktuell bieten wir Ihnen hocheffiziente Wärmepumpen der Firma Vaillant an. Sie erhalten neben der Lieferung und Montage auch die gesamten notwendigen Beantragungen für die bis zu 70 % möglichen Förderungen.

Tel: 040-2519710 • Email: h-thormaehlen@arcor.de
info@pascalschulz.de • Senefelder Ring 87 • Reinbek

www.vaillant.de

Anne Bille – live in der Haspa Wentorf!

Wentorf – Die Impro-Gruppe *Anne Bille* aus Bergedorf ist am Freitag, 23. Januar, 19.30 Uhr, zu Gast in der Haspa, Hamburger Landstraße 36. Mit dabei: Musiker Martin Friedensreich. Was wirst du sehen? Das entscheidet allein das Publikum! Es wird garantiert unerwartete Gesangseinlagen geben – niemand weiß vorher, was passiert. Jede Vorstellung ist ein Unikat voller Überraschungen und Humor. Eintritt frei. Spenden erwünscht. Außerdem Voranmeldung bei der Haspa erbeten unter <https://t1p.de/newnt>

FOTO: ANNE BILLE



Ohe – Nach 75 Jahren hat sich am 3. Advent die CHORGEMEINSCHAFT OHE in der katholischen Herz-Jesu-Kirche in Reinbek mit einem stimmungsvollen Konzert von ihrem Publikum verabschiedet. Kerstin Murach dankte im Namen der Choristen allen, die in den letzten Jahrzehnten den Chor unterstützt haben, vor allem Chorleiter Joachim Winkel, unter dessen 35jähriger Leitung sich der Oher Chor ständig weiterentwickelt hat, bei der Gemeinde »Heilige Elisabeth« als jahrzehntelangem Gastgeber der traditionellen Adventskonzerte, bei den Instrumentalisten, die alle Konzerte der letzten Jahrzehnte professionell begleitet haben, und natürlich bei allen Mitgliedern, Förderern und sonstigen Unterstützern der Chorgemeinschaft Ohe.

Am Ende gab es *Standing Ovation*s für Chor und Musiker. Bei der Jahreshauptversammlung am 28. Januar 2026 wollen die Mitglieder über die nächsten Schritte beraten.



ADLER DACHTECHNIK

Sabbel nich, dat geit!

- Dacharbeiten aller Art
- Reparatur-Schnelldienst
- Flachdach- & Schornsteinsanierungen
- Sturmschäden
- Dachbeschichtung & Reinigung
- Marder & Waschbärenvergrämung
- Dachrinnenreinigung
ab € 4.-/ Meter



Wir kommen auch bei
Kleinigkeiten!



Innerhalb von 7 Werk-
tagen sind wir bei Ihnen!



0157/84202101



Rennbahnstraße 2,
22111 Hamburg
Inh. J. Lani
AdlerDachtechnik@gmail.com

Ihr Dachdecker
aus Hamburg
Einmal Adler,
immer Adler



ZIMMEREI GLANG

Meisterbetrieb



ZIMMERER- UND HOLZBAUARBEITEN • DACHARBEITEN
ENERGETISCHE SANIERUNG • FASSADEN • CARPORTS
DACHFLÄCHENFENSTER • TERRASSEN UND TERRASSENDÄCHER
VORDÄCHER • FENSTER UND TÜREN • ANBAUTEN
INNENAUSBAU

Kiefernweg 18 · 21465 Reinbek · 0152-22982326
kontakt@zimmerei-glang.de · www.zimmerei-glang.de

KÖCHLING HÖRSYSTEME

Alle Töne wieder richtig Hören.

Erleben Sie Musik in einer neuen Dimension mit dem HD-Musik-Programm von Köchling Hörsysteme. Lassen Sie Ihre Lieblingslieder durch ein spezielles Programm von uns individualisieren und genießen Sie einen High Definition Musikgenuss, egal ob bei einem Konzert, im Auto oder Zuhause.

Köchling hat die Lösung.

Köchling Hörsysteme GmbH

Am Rosenplatz 17 | 21465 Reinbek
Telefon: 040 - 80 01 03 01

Mo-Fr: 9.00-13.00 Uhr & 14.00-18.00 Uhr
Weitere Filialen in der Metropolregion
Hamburg finden sie unter:

www.koechling-hoersysteme.de

**Klangwelten
der Musik neu
empfinden.**

AUSSTELLUNGEN

Einblicke & Ausblicke

Aumühle – Das AUGUSTINUM, Mühlenweg 1, lädt am Donnerstag, 15. Januar 2026, 18.30 Uhr, zur Vernissage der Ausstellung »Einblicke & Ausblicke«.

Dorothea Hartog: Durch die Verbindung von künstlerischer Tätigkeit und der Pflege von Menschen entstanden Skulpturen und Porträts. Außerdem hat sie Landschaften und Blumen aquarelliert.

Bärbel Köller: Sie wurde durch eine Reise in die baltischen Länder für ihre Werke angeregt. Großformatige Acrylbilder zeigen die Landschaft, Kultur und Geschichte dieser Länder.

Dörte Schmalfeldt: Sie arbeitet mit verschiedenen Techniken, wie Öl, Aquarell und Kreiden. Ihre Bilder – besonders Himmel und Meer – sollen die Betrachter ansprechen, Stimmungen einfangen oder Erinnerungen wecken.

Einführung: Bettina Gundlach; Musikalische Umrahmung: Erika und Georg Schiffner sowie Birte Wefel. Die Ausstellung ist bis zum 5. März zu sehen. Eintritt frei

»Angekommen!«

Reinbek – Die Ausstellung im Schloss Reinbek, Schlossstraße 5, erarbeitet von einem dreiköpfigen Projektteam, zeigt bis 18.1.26 mit Fotos, Videos und Texten, wie Geflüchtete es geschafft haben, die Schwierigkeiten beim Ankommen zu überwinden und sich hier eine Existenz aufzubauen. (Geöffnet: Mi.– So. 10 – 17 Uhr). Eintritt: € 4,-.

Innere Welten

Glinde – Unter dem Titel »Innere Welten« stellt die 20-köpfige Künstlergruppe KiK (Kunst in der Klinik) noch bis 1.2.2026 eine ausgewählte bunte Kollektion seiner Werke im Gutshaus Glinde, Möllner Landstraße 53, aus. Öffnungszeiten Mo. + Fr. von 10 bis 12 und Di. + Do. von 14 – 17 Uhr. Eintritt frei!

»Volkes Stimme«

Friedrichsruh – Die OTTO-VON-BISMARCK-STIFTUNG in Friedrichsruh lädt ein zum Besuch der Ausstellung »Volkes Stimme!«. Sie ist bis April 2026 im Bismarck-Museum zu sehen, Am Museum 2, 21521 Friedrichsruh. Thema der Ausstellung ist der »Parlamentarismus und die demokratische Kultur im Deutschen Kaiserreich«, aufbereitet von Dr. Maik Ohnezeit, Historiker in der Otto-von-Bismarck-Stiftung. An Mitmachstationen können Besucher ihr historisches Wissen testen. Mehr Infos: www.bismarck-stiftung.de

Textile Transformationen von Julia Hühne-Simon

Reinbek – Noch bis zum 18. Januar läuft im Schloss Reinbek, Schlossstraße 5, die Ausstellung »Spuren des Lebendigen« der Textilkünstlerin Julia Hühne-Simon. Die Ausstellung zeigt ihre textilen und mixed-media-basierten Bilder, Objekte und Assemblagen aus Wolle, Seide und vielfältigen Geweben und Fasern.



FOTO: J. HÜHNE-SIMON

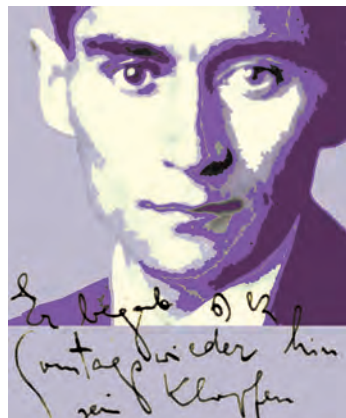
Am Sonntag, 11. Januar 2026, 13 Uhr, führt die Künstlerin durch die Ausstellung. Die Ausstellung ist bis zum 18.1.2026 im Krümmspanner des Schloss Reinbek zu sehen. Öffnungszeiten: Mi. – So. 10-17 Uhr – Eintritt: 4,-€ - www.schloss-reinbek.de

Wirklichkeit im Gleichnis - Franz Kafka

Vom Wort zum Bild – Eine Ausstellung mit unterschiedlichen Medien

Reinbek – Franz Kafka im Schloss! Die Vernissage ist am Sonntag, 25. Januar 2026, 11.30 Uhr. In der Ausstellung WIRKLICHKEIT IM GLEICHNIS wandeln sich Kafkas Texte vom Wort zum Bild. Im Gedenken an den vergangenen 100. Todestag des Dichters nähern sich Annette Bülow, Ulrike Cappenberg, Ulrich Kahn und Margarete Kahn, Claudia Schrader, Mareile Stancke, Claudia Stapelfeld in unterschiedlichen Medien, wie der Malerei, der Zeichnung, dem Objekt, dem Video und der Fotografie dem großen Schriftsteller.

Franz Kafkas Werke, die dem deutschen Sprachschatz ein neues Adjektiv hinzufügten, gingen in die Weltliteratur ein. Als kafkaesk wird Verschachteltes, Rätselhaftes, Unheimliches, Absurdes und das



Ausgeliefertsein an Unverständliches bezeichnet. Die Texte Franz Kafkas werden bis heute in fast grenzenloser Deutung gelesen und bleiben ausgesprochen aktuell.

Die Künstlergruppe, die auch bereits zu anderen literarischen Themen gearbeitet hat, ließ sich für das neue Projekt von den Erzählungen und Romanen Franz Kafkas zu vielschichtigen bildhaften Umsetzungen anregen.

Bei der Vernissage sprechen die Leiterin des Kulturzentrums Reinbek Elke Güldenstein und die Kunstvermittlerin Claudia Schrader einführende Worte. Zur musikalischen Einstimmung spielt Ewelina Nowicka eine eigene Komposition auf ihrer Geige.

Die Ausstellung ist bis zum 8. März im Schloss Reinbek zu sehen. Öffnungszeiten: Mi. – So. 10-17 Uhr

– Eintritt € 4,-. www.schloss-reinbek.de

»Gemeinsam für Reinbek«

Fotoausstellung würdigt die Bedeutung des Ehrenamtes

Reinbek – In den Räumen der Reinbeker HASPA-Filiale, Hamburger Straße 1, ist ab dem 12. Januar eine besondere Fotoausstellung zu sehen: Unter dem Titel »Gemeinsam für Reinbek – Die Bedeutung des Ehrenamtes« zeigen die Fotografen Mareike Suhn und Christian Geisler eindrucksvolle Porträts von Menschen, die sich ehrenamtlich in Reinbek engagieren.

Filialdirektor Christoph Schellak: »Ehrenamtliches Engagement ist das Herzstück einer lebendigen Stadtgesellschaft. In Reinbek setzen sich zahlreiche Menschen freiwillig für andere ein – in Vereinen,

sozialen Projekten, in Kultur und Sport, im Umweltschutz oder bei Hilfsdiensten. Sie schenken Zeit, Wissen und Mitgefühl und tragen damit maßgeblich dazu bei, dass Reinbek eine lebenswerte und solidarische Stadt ist.«

Mit einem sensiblen fotografischen Blick rücken Mareike Suhn und Christian Geisler die Menschen in den Mittelpunkt, die Verantwortung übernehmen und Gemeinschaft aktiv gestalten. Die Fotoausstellung versteht sich zugleich als Anerkennung und Dank an alle Engagierten – und als Einladung an die Besucherinnen und

Besucher, die Vielfalt und den Wert des Ehrenamtes neu zu entdecken. Die Ausstellung möchte inspirieren, ermutigen und zeigen, wie viel jede und jeder Einzelne zum Miteinander in Reinbek beitragen kann.

Die Fotoausstellung ist während der Öffnungszeiten der Reinbeker HASPA-Filiale für die Öffentlichkeit zugänglich. Sie können hier als Kunde an einer Verlosung teilnehmen dessen Erlös direkt in die Töpfe der ausgestellten Ehrenamtler geht. Ein Los kostet 10 Euro und bietet attraktive Gewinne – ebenfalls für Nicht-Kunden der Haspa.

Bahnhofstraße 7 • 21465 Reinbek
040 / 780 879 49 • www.ollrogge.de • f @
Weitere Filialen finden Sie in Hamburg-Bergedorf, Wentorf & Barsbüttel.

AUS DEN KIRCHEN

NATHAN-SÖDERBLOM-KIRCHE

»Wilde Weltmusik«

Mit der LOLA-Band aus Bergedorf

Reinbek – Wilde Weltmusik ist das Markenzeichen der LOLA-Band, die am Sonntag, 18. Januar, 18 Uhr, zu Gast am Täbyplatz in der Nathan-Söderblom-Kirche ist. Temperamentvoll, lebendig und voller Energie präsentieren bis zu 20 Musikerinnen und Musiker Balkan-Folk, Klezmer, Polka und Walzer – vom Atlantik bis zum Schwarzen Meer. In der Besetzung Cello, Geigen, Querflöten, Klarinetten, Tarogato, Saxophone, Trompete, Tuba, Akkordeons, Marimba, Ukulele, Gitarren, Saz, Kontrabass und Percussion ist die Band unter der musikalischen Leitung von Ulrich Kodjo Wendt (u.a. UKW Band) auf Straßen, Plätzen und Bühnen unterwegs.

Eintritt frei, Spenden sind willkommen.

Vorlesen unter dem Weihnachtsbaum

Reinbek – Am Freitag, 16. Januar 2026, 16 – 17.30 Uhr, freut sich das Vorlese-Team über junge Besucherinnen und Besucher in zwischen 3 und 10 Jahren, die neugierig auf Geschichten sind.

Vorgelesen und zugehört wird unter dem riesigen Weihnachtsbaum, der dafür noch in der Kirche stehen bleiben darf. An diesem Nachmittag geht es um Freundschaft. Also kommt, bringt Freundinnen und Freunde mit. Auch eure Eltern, Geschwister und Großeltern sind herzlich eingeladen.

Morgenandachten

Reinbek – Vom 19. bis 24. Januar kommen sie aus Reinbek! Das Kinderbuch »Momo« von Michael Ende hat seit seinem Erscheinen 1973 schon viele kleine und große Leserinnen und Leser in seinen Bann gezogen. In dem Roman geht es um das kleine Mädchen Momo, um die Kraft des Zuhörens und um die Gefahr, sich die Zeit stehlen zu



Die LOLA-Band

lassen. In den Morgenandachten auf NDR Kultur fragt Pastorin Bente Küster wie diese Themen mit unserem Glauben zusammenhängen können und ist überrascht, wie viele Antworten darauf in »Momo« versteckt sind.

Hören Sie gerne rein: 7.50 Uhr (NDR Kultur) und 5.55 Uhr (NDR Info)

CaféKultur »Siehe, ich mache alles neu«

Reinbek – Neues Jahr, neues Glück? Die Jahreslosung »Siehe, ich mache alles neu« erzählt davon, dass Neuanfang immer möglich ist. Erfindungen, KI oder neues Knie? Pastorin Bente Küster: »Wir kommen über alle Seiten des Neuen ins Gespräch«. Wie gewohnt gibt es Kaffee, Kuchen und Gebäck, dazu genügend Zeit zu genießen und zu plaudern. Das nächste Mal am Mittwoch, 21. Januar, von 15 – 17 Uhr

Besuch aus Argentinien!

Reinbek – Die Kirchengemeinde Reinbek-West bekommt Besuch aus ihrer Partnergemeinde in Quilmes / Argentinien. Seit über 25 Jahren sind Reinbek und Quilmes bei Buenos Aires partnerschaftlich miteinander verbunden. Am Donnerstag, 22. Januar 2026, 19 Uhr, kommt Claudia Lohff-Blatezky aus Quilmes, die die beiden Kindergärten dort leitet. An diesem Abend soll diskutiert werden: Wie ist die Situation in Argentinien? Welche Neuigkeiten gibt es in Quilmes? Wie können wir miteinander verbunden und im Gespräch bleiben?

Eine herzliche Einladung geht an alle Interessierten zu diesem besonderen Abend bei Getränken und Snacks am Donnerstag, 22.1. um 19 Uhr im Gemeindehaus, Berliner Straße 4.

UWE KLOSZ

Inhaber: Martin Schmidt

- Heizung
- Klima
- Schwimmbad
- Öl- / Gas-Feuerungen
- Öl- und Gas-Brennwerttechnik
- Sanitär

Eigener Kundendienst – www.klosz.de

Möllner Landstraße 30 • Reinbek • ☎ 728 15 30

MARIA-MAGDALENE + NATHAN-SÖDERBLOM

Kirchengemeinde Reinbek-Mitte

KIRCHE

Kirchengemeinde Reinbek-West

09:30 2. Sonntag nach Epiphania, Gottesdienst mit Pastor Dr. Ralf Meyer-Hansen, mitgestaltet vom Posaunenchor Reinbek, anschließend Kirchencafé

09:30 3. Sonntag nach Epiphania, Gottesdienst mit Pastor Dr. Ralf Meyer-Hansen

Alle Gottesdienste in Reinbek-Mitte werden mit Abendmahl gefeiert

www.reinbek-mitte.de

So. 18.01. 11:00 2. Sonntag nach Epiphania, Gottesdienst mit Pastorin Bente Küster

So. 25.01. 11:00 3. Sonntag nach Epiphania, Gottesdienst mit Pastorin Margarethe Kohl

www.kirche-reinbek-west.de

GETHESEMANE-KIRCHE

Lux Nova Duo



FOTO: VERA DREBUSCH

Das Lux Nova Duo: Lydia Schmidl, Akkordeon, und Jorge Paz Verastegui, Gitarre.

Neuschönningstedt – Das Lux Nova Duo, bestehend aus der deutschen Akkordeonistin Lydia Schmidl und dem peruanischen Gitarristen Jorge Paz Verastegui, gibt am 24. Januar 2026, 18 Uhr, zum vierten Mal ein Konzert in der Gethsemane-Kirche, Kirchenstieg 1. Das Programm unter dem Titel »Bach, Brouwer und ibero-amerikanische Klänge« schlägt wieder einen großen Bogen – von den Klassikern Bach und Rameau bis zu Kompositionen aus dem Jahr 2024.

Das Duo wurde 2012 an der Musikhochschule in Barcelona gegründet und hat sich seitdem als eine der spannendsten Formationen der zeitgenössischen Kammermusik etabliert. Mit ihrer außergewöhnlichen Instrumentenkombination schaffen die beiden Musiker ein neues Klangbild zwischen Barock, lateinamerikanischen Rhythmen und avantgardistischen Kompositionen. Das Duo gastierte in renommierten Konzertsälen wie der Elbphilharmonie, der Laeiszhalle, dem Konzerthaus Berlin, dem Sendesaal Bremen, dem Nationaltheater Costa Ricas und dem Nationaltheater Perus. Ihre Programme zeichnen sich durch Tiefe, Experimentierfreude und eine poetische Klangsprache aus, die sowohl die internationale Presse als auch das Publikum begeistern. Das Lux Nova Duo steht für klangliche Neugier, kulturellen Dialog und die lebendige Verbindung zwischen Tradition und Innovation.

Mehr als 35 Komponisten haben dem Duo Werke gewidmet. Dazu zählt auch der kubanische Grammy-Preisträger Leo Brouwer, der dem Ensemble 2020 die »Variaciones concertantes nach Beethoven« schenkte, die live im DEUTSCHLANDFUNK KULTUR uraufgeführt wurden. Mit ihrer aktuellen, fünften CD »Transcend«, eingespielt mit dem WÜRTTEMBERGISCHEN KAMMERORCHESTER HEILBRONN, präsentieren sie ausschließlich Ersteinstrumente.

Neben ihrer Konzerttätigkeit engagieren sich die beiden Musiker leidenschaftlich für die Förderung junger Talente und gründeten das Festival »Hamburg Dialogues«, das neuen Kompositionen eine Bühne bietet. Die beiden Musiker harmonieren im Übrigen so gut, dass sie auch privat zusammengefunden haben.

– Der Eintritt ist wie immer frei.

Fusspflege nach medizinischen Richtlinien

Eva's Fußpflege
Aldona Urbanska

Auf dem Großen Ruhm 77 / Danziger Str.
21465 Reinbek
Terminvereinbarungen bitte telefonisch
Mo. – Fr. 9 – 18 Uhr

☎ 8197 8105 (auch Hausbesuche)

MARIA-MAGDALENEN

»Licht – Lux – Lumen – Light«

Reinbek – Die Maria-Magdalenen-Kirche, Kirchenallee, lädt am Sonnabend, 17. Januar 2026, 18 Uhr, zum Konzert mit Haruka Kinoshita (Foto) Organistin an St.-Katharinen in Hamburg (Orgel und Klavier) und dem Kammerchor Reinbek. Die Leitung hat Kreiskantor Benedikt Woll. – Eintritt frei, Kollekte erbeten



KIRCHENGEMEINDE WOHLTORF-AUMÜHLE

Fusionsfest mit Wohnzimmerkirche und Festgottesdienst

Seit dem 1. Januar 2026 heißt es »Kirchengemeinde Wohltorf-Aumühle«



In der Wohltorfer Kirche beginnt das Fusionsfest der beiden Kirchengemeinden Aumühle und Wohltorf am 24. Januar mit einem Gottesdienst der Reihe »Wohnzimmerkirche«.

Aumühle/Wohltorf – Die Kirchengemeinden Aumühle und Wohltorf fusionieren zum 1. Januar 2026. Das wird gefeiert, und zwar mit einer Wohnzimmerkirche in Wohltorf und einem großen Festgottesdienst in Aumühle.

Zur »Wohnzimmerkirche«, einem besonderen Gottesdienstformat, laden die Organisatoren am Sonnabend, 24. Januar 2026, 17 Uhr, in die Wohltorfer Kirche, Kirchberg 1, ein. Im Anschluss ist ein gemütlicher Ausklang geplant.

Einen Tag später, am Sonntag, 25. Januar 2026, 14 Uhr, wird der große Fusionsgottesdienst in der Aumühler Kirche, Börnsener Straße 25, gefeiert. Dazu laden die beiden Vertretungspastorinnen Wiebke Rogall-Machona und Tatjana Pfendt-Standhaft zusammen mit Propst Philip Grafam ein. Im Anschluss wird die Fusion im Aumühler Gemeindehaus gefeiert.

Stephanie Rutke

AUS DEN KIRCHEN

MARTIN-LUTHER-KIRCHE WENTORF

Jugendwahl 2026

Wentorf – Jugendliche gestalten die Zukunft ihrer Gemeinde aktiv mit: Am 25. Januar findet die Jugendwahl 2026 im Jugendhaus MaBu, Am Burgberg 4a, statt. Gewählt wird der Jugendausschuss, der die Interessen junger Menschen in der Kirchengemeinde vertritt. Die Besonderheit dabei ist, dass die Jugendlichen im Jugendausschuss die Stimmenmehrheit haben.

Der Jugendausschuss übernimmt eine zentrale Rolle in der kirchlichen Jugendarbeit. Er entwickelt

das Programm für Jugendliche, kümmert sich um Räume und Ausstattung der MaBu, ist mitverantwortlich für die Richtlinien zur Missbrauchsprävention und berät den Kirchengemeinderat in allen Fragen, die junge Menschen betreffen. Der Ausschuss wird alle zwei Jahre neu gewählt. Wahlberechtigt sind alle Jugendlichen und jungen Erwachsenen im Alter von 14 bis 27 Jahren, einschließlich der Jugendlichen aus der Nachbargemeinde Hohenhorn.

Informationen zu den Kandi-

dierenden sind in Kürze auf dem Instagram-Account der MaBu sowie auf der Webseite der Kirchengemeinde (kirche-wentorf.de unter Jugendarbeit) zu finden. Am Wahltag selbst sind alle Jugendlichen zur Jugendversammlung um 16 Uhr eingeladen, die ebenfalls in der MaBu stattfindet. Die Jugendwahl bietet eine wichtige Gelegenheit, mitzubestimmen, Verantwortung zu übernehmen und die Jugendarbeit aktiv mitzugestalten.

Imke Kuhlmann

EV.-FREIKIRCHLICHE GEMEINDE

Ein kleines Jubiläum!

Reinbek – Das Caféplus der Ev.-Freikirchlichen Gemeinde Reinbek feiert im Januar ein kleines Jubiläum: sein einjähriges Bestehen. Das Caféplus ist sehr gut angenommen worden und hat auch 2026 wieder an jedem dritten Montag im Monat von 15 bis 17 Uhr geöffnet.

Wer gerne selbstgebackenen Kuchen genießen (Selbstgebackenen schmeckt doch immer noch am

besten!) und Kaffee oder Tee trinken möchte, findet in der Nelkenstraße 6 eine gute Atmosphäre. Die Freude an Gesprächen mit anderen Gästen ist immer wieder spürbar. Und wenn es geschmeckt hat, darf mit einer kleinen Spende gern Danke gesagt



FOTO: PRIVAT

werden.

Ab 16 Uhr besteht in einem Nachbarräum außerdem die Möglichkeit, bei unterhaltsamen Gesellschaftsspielen dabei zu sein. Wer Lust hat, spielt mit oder schnuppert einfach mal hinein. Auf jeden Fall braucht an diesem Nachmittag niemand allein zu bleiben.

ST.-ANSGAR KIRCHENGEMEINDE SCHÖNNINGSTEDT-OHE

Über die Schwelle – erste Schritte ins neue Jahr!

Schönningstedt – Hinter der Schwelle zum neuen Jahr kommt der Gesprächskreis der ev.-luth. Ansgar-Gemeinde Schönningstedt-Ohe am Dienstag, 20. Januar 2026, 20 Uhr, zu seinem ersten Treffen im Gemeindehaus Schönningstedt, Am Salteich 7, zusammen. Unter dem Leitmotiv »Über die Schwelle – ein geistlicher Weg ins neue Jahr« nutzen die Teilnehmenden eine Textvorlage des Gemeindedienstes der Nordkirche. Dabei wird es in Anlehnung an das Matthäus-Evangelium um den »Weg der Sehnsucht – die Suche nach dem göttlichen Kind« gehen.

Lektor Michael Zietz: »Was ist meine Sehnsucht? Wohin zieht es mich? Was ruft mich? Möchte ich meine Sehnsucht, den Ruf ernst

nehmen, auch wenn es vielleicht bedeutet, gewohntes Denken und Handeln zu verlassen und mich auf unbekanntes, ungewisses Terrain zu begeben? Die Einladung an uns alle lautet: das Alte hinter uns lassen und mit Gott in das unbekanntes Neue gehen! Dazu passt folgende chinesische Weisheit: Ich sagte zu dem Engel, der an der Pforte des neuen Jahres stand: Gib mir ein Licht, damit ich sicheren Fußes der Ungewissheit entgegen gehen kann. Aber er antwortete: Gehe nur hin in die Dunkelheit und lege deine Hand in die Hand Gottes. Das ist besser als ein Licht und sicherer als ein bekannter Weg.«

Die Leitung des Gesprächskreises hat Lektor Michael Zietz. Interessierte sind herzlich willkommen.

Frauenfrühstück im Gemeindehaus Börnsen

Austausch und Miteinander

Wentorf/Börnsen – Einmal im Monat treffen sich Frauen der Kirchengemeinden zu einem gemeinsamen Frühstück im Gemeindehaus Arche. In entspannter Atmosphäre kommen Frauen aller Altersgruppen zusammen, um sich über Themen aus dem Alltag, über Gott und die Welt auszutauschen.

Das Frauenfrühstück steht für Gemeinschaft. Alle interessierten Frauen sind eingeladen, an der Gesprächsrunde teilzunehmen, eigene Gedanken einzubringen und neue Kontakte zu knüpfen. Das Frühstück wird gemeinsam gestaltet, jede Teilnehmerin soll etwas mitbringen. Die Treffen finden sonnabends, 10 Uhr, im Gemeindehaus, Kirchweg 8, 21039 Börnsen, statt. Die nächsten Termine sind an den Sonnabenden 17. Januar, 21. Februar, 28. März.

Imke Kuhlmann

Oplösung »Dat Radel op Platt« Nr. 4 (Seite 9)

- | | |
|------------|-------------|
| 1: School | 2: Plaaster |
| 3: Paster | 4: Snick |
| 5: Kanink | 6: groeten |
| 7: spooren | 8: Krakeel |
| 9: Frost | 10: Afkaat |

De Grönen Feller: Casinopark



GmbH
Klempner-,
Installateurmeister
und Heizungsbaubetrieb

Frank DENZINGER
Inh. Ruben Meyer

Am Knick 6
22113 Oststeinbek
Tel. 0 40 - 678 33 38
Reinbek 0 40 - 722 66 06
service@frankdenzinger.com - www.frankdenzinger.de

Frühzeitig modernisieren und langfristig sparen!

VELUX Fenster & Solar

Ihr Bad- und Heizungsspezialist

Besuchen Sie unsere Badausstellung! Wir beraten Sie gerne.

WOHNUNGSMARKT

Bis zu 3.000 € Empfehlungsprämie sichern! Nennen Sie uns jemand, der seine Immobilie verkaufen möchte. Nach erfolgter Vermittlung erhalten Sie Ihre Prämie! **BKM - Immobilien-Service 040/32 00 48 47**

2 Hunde mit Familie suchen schönes Reihenhäuser, Einfamilienhaus oder Doppelhaushälfte. **Tel. 040-710 3805 Kriech Immobilien**

Haus mit Wintergarten gesucht! Netto 4-köpfige Familie sucht EFH in Reinbek u.U. Gerne mit Wintergarten o. überdachte Terrasse. **Tel. 040-710 3805 Kriech Immobilien**

FÜR DIE KLEINEN UND GROSSEN: Ehepaar mit 3 Kindern sucht neues Zuhause in kinderfreundlicher Umgebung. **Tel. 040-710 3805 Kriech Immobilien**

ETW gesucht! Junges Pärchen aus der Werbebranche sucht gemütliche 2- bis 4-Zimmer Eigentumswohnung mit guter Anbindung in die HH-Innenstadt. Gern mit Balkon oder Terrasse. **Tel. 040-710 3805 Kriech Immobilien**

ETW IN ZENTRALER LAGE GEWÜNTSCHT: Vertriebsmitarbeiter sucht schöne ETW in gut angebundener Lage. **Tel. 040-710 3805 Kriech Immobilien**

ÜBERGABE 2026 ODER 2027: Unser Kunde ist bereit Ihre Immobilie kurzfristig zu zahlen und Sie noch bis 2026 oder 2027 wohnen zu lassen. **Tel. 040-710 3805 Kriech Immobilien**

ÜBER 40 JAHRE vermitteln wir Immobilien. Wir suchen Ihr 1 Familien Haus, Ihr Reihenh-/Doppelhaus, Ihr Mehrfamilienhaus, Ihr Grundstück, Ihre Eigentumswohnung. **Tel. 040-710 3805 Kriech Immobilien**

SUCHEN Mehrfamilienhaus für solventen Kapitalanleger. **Tel. 040-710 3805 Kriech Immobilien**

Wir verkaufe auch Ihre Immobilie – diskret und ohne ein Verkaufsschild im Garten. **Tel. 040-710 3805 Kriech Immobilien**

Bergedorf/Reinbek/Wentorf: Mietwohnung gesucht für älteres Ehepaar 3-Z-Whg, barrierefrei, Balkon od. Terrasse Einkaufsmöglichkeiten fußläufig erreichbar **Tel. 040-710 3805 Kriech Immobilien**

SUCHE

Modellbahner suchen Eisenbahn & Zubehör. Anlage oder Sammlung. Auch Modellfahrzeuge usw. **Tel. 0175/777 4499**

Freizeit-Kegelklub sucht 1 (Ehe)Paar od. 2 Kegler/innen zur Verstärkung, ca. 65-75 Jahre, alle 4 Wochen, So. (16-19Uhr), Holstenhof Bergedorf, Keine Profis!, **Tel. 720 4550 AB**

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

**Tel. 03944-36160
www.wm-aw.de Fa.**

DIENSTE

Polizei ☎ 110
Feuerwehr ☎ 112 od. 7223354
Rettungsdienst/Notarzt ☎ 112
Apotheken-Notdienst ☎ 08000022833 oder www.aksh-notdienst.de
Ärztlicher Sonntagsdienst:
 ☎ 116117 (Sa 8 bis Mo 8 Uhr)
Notfallpraxis Reinbeker Krankenhauses: Hamburger Str. 41; Mo, Di, Do Fr 19-24 Uhr; Mi 13-24 Uhr; Sonnabend, Sonntag, Feiertage 10-24 Uhr
Deutscher Kinderschutzbund
 ☎ 04532-280688
Frauennotruf Kiel e.V.
 ☎ 0431-91144
Frauenhaus Stormarn
 ☎ 04102-81709
Müttertelefon des Ev. Kirchenkreises Hamburg Ost ☎ 0800-3332111
Giftzentrale: ☎ 0551-19240
Krankentransport: ☎ 04531-19222
Schädlingsbekämpfung ☎ 7102027
Telefon-Seelsorge: ☎ 0800-1110111
Tierärztl. Notdienst: ☎ 0481-85823998
Zahnärztlicher Notdienst:
 ☎ 04532/267070
Sucht- und Drogenberatung:
 ☎ 040-72738450
Weißer Ring: ☎ 116006
Sperrnotruf EC- u. Kreditkarten:
 ☎ 116116

Topas 3000

Verkäufe, Gesuche, Kontakte, Grüße und mehr

VERKÄUFE

Winterreifen 225/55 R16 99H mit BMW Felge 7Jx16 ET20 (#6758774), waren montiert auf 520d (E60), 2 Winter gefahren, Profil 5 bis 6 mm, VB € 300,-; Tel. 0170/521 8736

Bett Kiefer Natur 2,00 x 0,90 m mit Lattenrost und Matratze, VB € 80,-; Tel. 04104/1746 od. 01575 / 4216507

Christbaumständer, sehr stabil, Gewicht ca. 3 kg, dunkelgrün, € 10,-; 3 Original **Steff Pferde** mit Knopf-Fahne, 90er Jahre, alle wie neu: Ferdy Pony Nr. 072727 mit Lederhalter, stehend, L45 H42 cm, € 60,-; Pony Molly 101601, liegend, helles Fell m. dkl. Mähne, ca. 55 cm, € 70,-; Pony Molly 101779, liegend, schwarzes Fell, ca. 55 cm, € 70,-; SONOR Percussion TENOR-ALT **Glockenspiel** – TAGL 1 (19 Klangplatten), Tonumfang : C2 bis C4 - 19 Töne, chromatisch, inklusive 2 paar Schlägel Gummi und Holz, speziallegierte Metall-Klangplatten 20 x 4 mm, neuwertig, € 85,-; Tel. 722 7515

Tupperware, neu und unbenutzt: Servierlöffel (neu: 14,90); Mikro Fix 1,5 ltr. rund (neu 42,50€); Universalschäler (8x11cm, neu: 15,90€); Ersatz-Deckel rund 23 cm, bourgund (6,00€); alle Einzelstücke halber Preis! Bilder und Info unter Tel. 720 4550 AB

Sehr schöner **Blumenhocker**, Buche mit Intarsien und einem handgeflöschtem Zwischenboden, VB € 60,-; **Biedermeisterstuhl**, Buche m. grün gestreiftem Sitzpolster, VB € 40,-; echte chinesische **Teppich-Brücke**, 120x170 cm, hellblau-terracotta gemustert, VB € 70,-; **Blumensäule**, 1 m hoch, VB € 40,-; **Telefonbank**, 2-sitzig, weinrotes Leder, VB € 50,-; Ikea **Hängelampe**, weiß, metall, VB € 15,-; Tel. 0172/909 1617

Lammfell Lederjacke, gefüttert, dkl.-braun, L90 cm, Gr. 44, wenig getragen, VB € 50,-; Tel. 722 2695

Notebook Lenovo N4200 15,6", 8 GB RAM, 1 TB Wi, VB € 49,-; Tel. 722 4164

Turbulente Dschungel-Action im Sachsenwald-Forum

Theater Liberi präsentiert »Dschungelbuch – das Musical«

Reinbek – Am Sonnabend, 24. Januar 2026, 15 Uhr, verwandelt sich das Sachsenwald-Forum, Hamburger Straße 4-8, in eine farne Dschungelwelt. Das THEATER LIBERI inszeniert den Bestseller von Rudyard Kipling als modernes Musical für die ganze Familie. Unterhaltsame Eigenkompositionen und temporeiche Choreografien versprechen ein spannendes Live-Erlebnis für Kinder ab vier Jahren, Eltern und Großeltern.

Seit über hundert Jahren fasziniert die Geschichte vom Findelkind Mogli ganze Generationen. Das THEATER LIBERI lässt die Welt des Jungen, der von Wölfen im Dschungel aufgezogen wird, zu neuem Leben erwachen. In dem Wolfsrudel um Oberhaupt Akela, dem herzenguten Bären Balu und dem weisen Panther Baghira hat Mogli eine neue Familie gefunden, die ihm die Gesetze des Dschungels lehrt. Aufregende und große



BILDRECHT: THEATER LIBERI, FOTOGRAF: NILZ BÖHME

Abenteuer stehen bevor, denn Mogli trifft nicht nur auf eine wilde Affenbande, sondern auch auf uckige Geier und die geheimnisvolle Schlange Kaa. Aber der Urwald birgt auch Gefahren: Der Tiger Shir Khan fürchtet um seine Stellung als König des Dschungels und will das Menschenkind vertreiben.

Wir suchen
menschliche Macher*innen

Wir, das Augustinum Aumühle, suchen
Reinigungskraft (m/w/d)

Mehr unter
www.augustinum.de/jobs-karriere

Augustinum Aumühle
Frau Marielle Bierauer
Mühlenweg 1 · 21521 Aumühle
Telefon: 04104 691-758
www.augustinum.de

Augustinum Φ

STELLENMARKT

Klavierspielen macht Freude! Unterricht in Reinbek, gerne auch Anfänger/innen und Wiedereinsteiger, Tel. 7229557

Fahrer (m/w/d) gesucht

für Krankenfahrten/Dialyse in Teilzeit od. Minijob (auch samstags)
Tel. 040/6738 5148

VERSCHIEDENES

Handwerker
Dach/Fassade/Keller
Tel. 0176/8029 7728

Gartenservice Simon

Beratung, Gartenpflege, Schneiden und Bäume fällen
Tel. 722 09 48 od. 0176 / 4022 0547

Dachdecker

hat noch Termine frei mit vielen Prozenten für den neuen Saisonstart!
Tel. 0177/3820 600

Ihr Partner für Garten und mehr

hat noch Termine frei!
Tel. 0176/3762 9984

KONTAKT

Weiblich, lebensbejahend, 78 Jahre, 156 cm groß **sucht humorvollen und niveaullanten Mann** m. Freude am spazieren gehen, Theaterbesuchen u. tanzen auf freundschaftlicher Basis. Bitte melde Dich unter Tel. 0151/5191 1632

Kostenlose Kleinanzeigen

Wenn Sie etwas verkaufen, suchen, oder verschenken wollen, eine Stelle suchen, einen Gruß übermitteln oder Kontakte knüpfen möchten, veröffentlichen wir Ihre private Fließsatzanzeige. Schicken Sie Ihren Anzeigentext (**nicht mehr als 250 Zeichen!**) an: Sandtner Werbung GbR, Jahnstr. 18, 21465 Reinbek, eMail topas@derReinbeker.de oder Fax 72730118 (keine tel. Annahme!)

Mogli beginnt sich zu fragen, wo er eigentlich hingehört. Und als ihm dann noch das Mädchen mit der roten Blume begegnet, steht seine Welt endgültig auf dem Kopf...

In der unterhaltsamen Adaption von Liberi-Autor Helge Fedder geht das Findelkind Mogli auf Identitätssuche. Dabei lehrt ihn die Gemeinschaft im Dschungel, was Zugehörigkeit und Geborgenheit bedeuten. »Wir erleben Mogli auf seiner Suche nach sich selbst. Er lernt jeden Tag neue Dinge und versucht herauszufinden, wer er eigentlich ist«, verrät Mogli-Darstellerin Vivian Fuchs. Moglis Reise wird begleitet von den eigens komponierten Titeln der Musiker Christoph Kloppenburg und Hans Christian Becker. »Mal humorvoll, mal ernst, aber immer unterhaltsam«, beschreibt Kloppenburg die Stücke. »Musikalisch ist alles dabei: eine groovende Affenbande, Shir Khan als König des Rock, n' Roll und ein funkiges Finale.«

Das Musical dauert zwei Stunden inklusive 20 Minuten Pause und ist geeignet für Zuschauer ab vier Jahren. Die Karten kosten im Vorverkauf zwischen 27,- und 35,- Euro je nach Kategorie, Kinder bis 14 Jahre erhalten eine Ermäßigung in Höhe von € 2,-. Erhältlich sind die Karten online unter www.theaterliberi.de und Vorverkaufsstellen.

Angebote des DRK

Reinbek – Der DRK Ortsverein lädt ein zum wöchentlichen Seniorenprogramm im *Jürgen Rickertsen Haus*, Schulstraße 7:

Montags, am 12., 19. und 26. Januar findet jeweils 2-mal eine Gymnastikgruppe statt. Die Zeiten hierfür sind 9.30 und 18 Uhr.

Dienstags wird ab 14.30 Uhr gespielt. Nur am Dienstag, 20.1., findet der Spielenachmittag bei Tommy mit einem Grünkohllessen bereits ab 12 Uhr statt. Teilnehmer am Dienstag-Spielenachmittag werden auf Wunsch zuhause abgeholt und zurückgebracht.

Mittwochs trifft sich eine weitere Gymnastikgruppe um 13.30 Uhr. Jeden zweiten Mittwoch (21.1.) ist damit auch ein Kaffeetrinken verbunden. Ebenfalls am Mittwoch (14. und der 28. Januar) trifft sich die Bastelgruppe um 14.30 Uhr.

Wenn Sie jemanden zum Reden oder ein offenes Ohr für Ihre Sorgen brauchen, dann melden Sie sich bitte telefonisch unter ☎ 040-32518667 bei Frau Winzenried an.

Mehr Informationen erhalten Sie im Internet auf www.DRK-Reinbek.de oder unter der Telefonnummer 040-32518663.

Angebote der AWO

Reinbek – Die AWO Reinbek lädt ein zum wöchentlichen Seniorenprogramm im *Jürgen Rickertsen Haus*, Schulstraße 7: Montags holt der Seniorenbus Menschen mit Gehproblemen wie gewohnt kostenlos ab und bringt sie wieder nach Hause.

Montag, 5. Januar 2026, 14.30 Uhr, begannen schon wieder die wöchentlichen Treffen zum Kaffeetrinken, Spielen und Klönen. Weitere Informationen bei Elke Simonsen, ☎ 040-7228611.

Dienstags, 10 Uhr, trifft sich wieder der Lesende und Gesprächskreis. Weitere Informationen bei Margot Engel, ☎ 040-7224324.

Mittwochs treffen sich die Mitglieder der Schachgruppe ab 14 Uhr. Weitere Informationen und Anmeldungen bei Reinhard Lange unter ☎ 04104-80782.

Donnerstags trifft sich wieder die Tanzgruppe um 10.30 Uhr. Weitere Informationen zum Erlebnistanz und Anmeldung bei Petra Freund unter ☎ 040-7279416.

Seniorenprogramm Neuschönningstedt

Neuschönningstedt – Das Betreuungsteam von AWO und DRK lädt ein zu seinen Angeboten in die Begegnungsstätte, Querweg 13.

Dienstags:

14 Uhr Gymnastik mit Petra, Skat mit Willi

15 Uhr Kaffee, Klönen, Spiele

15.15 Uhr Tanzen mit Petra

Menschen mit Gehproblemen fährt der Seniorenbus kostenlos hin und zurück.

Mittwoch, 14. Januar, 15 Uhr, gibt es das beliebte BINGOspiel. Außerdem beginnen an diesem Tag wieder die wöchentlichen Treffen der Handarbeitsgruppe mit Nicole und Manuela um 15 Uhr

Das Kegeln im »Opatja« in Glinde mit Uschi und Monika und Ulrike findet weiterhin

donnerstags im Wochenwechsel für die beiden Gruppen statt.

Der **Seniorenmittagstisch** wird am

Donnerstag, 22. Januar, 12 Uhr, angeboten. Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich.

Auskünfte bei Angelika Bock unter ☎ 040-7112078

AUGUSTINUM

Aumühle, Mühlenweg 1 – Telefon: 04104-6910

Wildniswanderung in Schweden

Aumühle – Am Montag 12. Januar 2026, 19.30 Uhr, referiert im AUGUSTINUM auf Einladung der *VHS Hohe Elbgeest e. V.* Falk Otto Brune über eine sieben-tägige Wildniswanderung ohne menschlichen Kontakt oder Handyempfang durch die raue skandinavische Natur in Schweden. – Karten (€ 7,-) sind an der Abendkasse erhältlich.

Bundesjugendballett – John Neumeier

Aumühle – Im AUGUSTINUM gastiert am Freitag 23. und Sonnabend, 24. Januar 2026, jeweils 19 Uhr, das Bundesjugendballett – John Neumeier. Das Programm umfasst eine spannende Mischung aus Uraufführungen, Wiederaufnahmen und Werken aus dem vielseitigen Repertoire des

FOTO: KIRAN WEST



Bundesjugendballetts. Zu sehen sind Choreografien von John Neumeier, Kreationen internationaler Gastchoreografinnen sowie Eigenarbeiten der Tänzerinnen. Ergänzt wird der Abend durch die Zusammenarbeit mit jungen Musikerinnen und Sängerinnen, die Tanz, Musik und Gesang gleichberechtigt miteinander verschmelzen lassen.

Kartenvorverkauf an der Foyerkasse des Augustinum (täglich 15 – 20 Uhr). Eintritt € 35,-

Brandgefährliches beim Seniorenfrühstück

Reinbek – Der Reinbeker Seniorenbeirat lädt zum 1. Frühstück im neuen Jahr am Mittwoch, 14. Januar, 9 Uhr, ins *Jürgen Rickertsen Haus*. Informationen zu allen Themen, die für das kommende Jahr geplant sind, Stuhlgymnastik und natürlich die leckeren Brötchen stehen wieder auf dem Programm. Brisant wird

es allerdings beim Hauptthema, wo es diesmal um Brandschutz im Haushalt geht. Wussten Sie, dass eine besonders hohe Brandgefahr von billigen Wäschetrocknern ausgeht? Über solche und viele andere Gefahren referiert ein Fachmann der Feuerwehr Ohe, Jan M. Papke. Mit Video-Clips wird diese Thematik optisch verdichtet.

Wer noch an dieser Veranstaltung teilnehmen möchte, meldet sich verbindlich an bei Ute Peemöller unter ☎ 040-7101715. Es sind noch einige wenige Plätze frei. Allen Reinbeker Senioren wünscht der Seniorenbeirat ein gesundes und hoffentlich friedlicheres 2026 – und allen anderen Reinbekern natürlich auch.

Ihre Sozialstation in Reinbek

Schön, dass jemand da ist!

Tagespflege

Der Seniorentagestreff in Reinbek. Kreativ, mobil und mit viel Lachen durch den Tag.

Telefon: **040 / 72 73 84 -10**

E-Mail: tap@svs-stormarn.de

Ambulante Pflege

Der ambulante Pflegedienst in Ihrer Nachbarschaft.

Telefon: **040 / 72 73 84 -30**

E-Mail: pd@svs-stormarn.de

Südstormarner Vereinigung für Sozialarbeit e.V.

Sozialstation Reinbek · Völckers Park 8, 21465 Reinbek

Telefon: 040 / 72 73 84 - 0 · Fax: 040 / 72 73 84 - 39

E-Mail: svs@svs-stormarn.de · Internet: www.svs-stormarn.de

Essen auf Rädern

Ihr Menüdienst vor Ort. Bequem und kostengünstig. Jeden Tag.

Telefon: **040 / 72 73 84 -20**

E-Mail: pd@svs-stormarn.de

Familien- und Haushaltsservice

Haushaltshilfe, Einkäufe, Betreuungsleistungen und vieles mehr.

Telefon: **040 / 72 73 84 -30**

E-Mail: pd@svs-stormarn.de



CLUB 60 PLUS REINBEK

Kaffeenachmittage

Reinbek – Der Club 60 Plus Reinbek e.V. lädt ein zu seinen Kaffeemittagen im Jahr 2026. Treffen ist jeden 3. Donnerstag eines Monats um 15 Uhr im *Jürgen Rickertsen Haus*, Schulstraße 7.

Erster Kaffeemittag im neuen Jahr ist am 15. Januar 2026, 15 Uhr. Gemeinsam soll das Jahr 2026 begrüßt werden. Kostenbeitrag € 4,-. Kontakt und Information: Gotthard Kalkbrenner, ☎ 0173-9037601, Ingrid Klaver ☎ 0176-54743273

Club 60 Plus Reinbek e.V. sucht neuen Vorstand

Reinbek – Der Verein Club 60 Plus Reinbek e.V. sucht für die Zukunft einen neuen 1. Vorstandsvorsitzenden sowie eine/n Stellvertreter/in. Der Vorstand lenkt die Geschicke, repräsentiert den Verein und gestaltet die Zukunft. Außerdem wird ein/e stellvertretende/r Kassenwart/in gesucht, der verantwortlich für den finanziellen Überblick und die wirtschaftliche Planung ist.

Wer Lust hat, Verantwortung zu übernehmen und gemeinsam mit dem Club etwas zu bewegen, kann sich melden bei Gotthard Kalkbrenner, ☎ 0173 903 7601 oder bei Ingrid Klaver, ☎ 040/7229388

»Erfolgreiches Projekt, das praxisorientierte Schüler stark macht und echte Zukunftsperspektiven schafft«

SPD-Bildungsexperte Martin Habersaat besucht Modellklasse »Produktives Lernen« an der Wentorfer Gemeinschaftsschule

Wentorf – »In den letzten Monaten bin ich viel selbstständiger geworden, offener, mutiger, kann meine Interessen besser vertreten und gehe jeden Tag gern in meinen Betrieb«, erzählt der 15-jährige Schüler Leon Günther beim Besuch von Martin Habersaat, dem bildungspolitischen Sprecher der SPD-Landtagsfraktion, über seine Erfahrungen mit dem alternativen Bildungsgang PRODUKTIVES LERNEN der Gemeinschaftsschule Wentorf. Ein Angebot für einen Ausbildungsplatz hat der 8. Klässler auch schon in der Tasche. Leon ist einer von insgesamt 15 Schülerinnen und Schülern, die in den Jahrgängen 8 und 9 der Gemeinschaftsschule aktuell an dem Leuchtturmprojekt teilnehmen. Es macht Wentorf zu einem besonderen Schulstandort, denn dieser Weg zum Ersten Allgemeinen Schulabschluss (ESA) wird in Schleswig-Holstein bisher überhaupt nur an 11 Schulen angeboten. Im seinem Rahmen können Jugendliche über einen Zeitraum von zwei Jahren in 6 unterschiedlichen selbstgewählten Betrieben ein jeweils 3-monatiges Praktikum absolvieren. Dabei arbeiten sie an 3 Tagen der Woche im Betrieb und besuchen an zwei Tagen die Schule. Für ein Praktikum kommen grundsätzlich alle Unternehmen und Einrichtungen in Frage, die die Teilnehmer interessieren: In Wentorf waren z.B. schon eine Autolackiererei, Fahrrad- und KFZ-Werkstätten, Gastronomieküchen,



SPD-Bildungsexperte Martin Habersaat (MdL, vorne), Frauke Heitmann, Miriam Dettweiler-Wesner (beide SPD Wentorf), PL-Lehrerin Martina Briese, Elisabeth Weßels (14), Leon Günther (15), Schulleiterin Stephanie Zumblick, Jona Schulz (15), Jessica Waller (15), Alexander von Wiltberg (16) und Lehrer Torsten Schulz (u.l.)

Elektrotechnikbetriebe, ein Reitstall, eine Tischlerei, Heizungstechnikunternehmen, Kindergärten und Arztpraxen dabei. Durch die enge Verbindung von schulischem und praktischem Lernen gewinnen die Jugendlichen wertvolle Einblicke in das Berufsleben, können sich in unterschiedlichen Arbeitswelten ausprobieren und erlangen konkrete berufliche und akademische Anschlussperspektiven.

PRODUKTIVES LERNEN wurde 2023 an der Wentorfer Gemeinschaftsschule eingeführt und zeigt – ähnlich wie an den anderen beteiligten Schulen in Schleswig-Holstein – große Erfolge: Alle bisherigen Programmteilnehmer in

Wentorf konnten im Anschluss an das Programm ihre Ausbildung in Schule oder Betrieb fortsetzen. Alexander von Wiltberg (16) z.B. als Auszubildender in der »ALTE 16«; Jessica Waller (15) entschied sich trotz Stellenangebots dafür, die 10. Klasse in Wentorf zu absolvieren, wo sie durch besonders gute Leistungen auffällt.

Das Geheimnis des Erfolgs liegt einerseits in kleinen Klassen und individuellen Betreuungsmöglichkeiten. Andererseits darin, dass die Schüler Eigenverantwortung entwickeln, sich eigene Ziele stecken und selbst motivieren. »Für uns Lehrer ist das eine extrem lohnenswerte Aufgabe, die Kinder so beim Wachsen begleiten zu können«, erklärt Martina Briese, die die zwei aktuellen Projektklassen zusammen mit ihrem Kollegen Torsten Schulz leitet. Die beiden Lehrer qualifizieren sich seit zweieinhalb Jahren im Rahmen eines Zusatzstudiums berufsbegleitend zu PL-Fachkräften.

Positive Erfahrungen macht auch der 15-jährige Levin Raimann, der seit zweieinhalb Monaten im Wentorfer Betrieb E-MOTION am Südring im Praktikum aktiv ist. Der auf E-Bikes spezialisierte Dienstleister ist seit Einführung des PRODUKTIVEN LERNENS in Wentorf dabei und hat gute Erfahrungen mit den Jugendlichen der Gemeinschaftsschule gemacht: »Für uns als Betrieb ist das die perfekte Gelegenheit, einen jungen Menschen genauer kennenzulernen, zu sehen, wie er sich entwickelt und ob er in unser Team passt«, berichtet der Werkstatteleiter und Ausbilder Philip Lienhop-Böttcher, der die Praktikanten im Betrieb betreut. Er hält große Stücke auf den technikbegabten Levin und freut sich darauf, dass der 15-Jährige nach dem Schulabschluss die Ausbildung zum Zweiradmechatroniker bei ihm anfangen will. »Es ist beeindruckend, mit was für einem souveränen Selbstverständnis Levin hier seinen Arbeitsbereich organisiert«, sagt SPD-Ortsvorsitzende Miriam Dettweiler-Wesner beim Besuch der Werkshalle. »Hier ziehen alle an einem Strang, damit die Jugendlichen sich für ihre Zukunft orientieren und gut aufstellen können.«

»Aus der Politik brauchen wir Unterstützung, weil wir mehr Stunden für die betreuenden Lehrer benötigen«, erklärt die kommissarische Leiterin der Gemeinschaftsschule Stephanie Zumblick. Das gilt insbesondere, da das Programm im nächsten Jahr ausgeweitet und für andere Schulen geöffnet werden soll. SPD-Landespolitiker Martin Habersaat unterstreicht die Notwendigkeit: »Jeder 10. Schüler in Schleswig-Holstein verlässt die Schule ohne Schulabschluss. Die Tendenz der letzten Jahre ist drastisch steigend«, berichtet er. »Hinter dieser Statistik stehen allein in 2023/24 2.730 junge Menschen, die mit weniger Chancen ins Leben starten. Statt Mittel zu streichen, wie das gerade auf Landesebene geschieht, müssen erfolgreiche Programme wie dieses unterstützt werden. PRODUKTIVES LERNEN gehört als Angebot an jede Gemeinschaftsschule in Schleswig-Holstein, und bei der Berufsorientierung müssen wir auch an den Gymnasien noch besser werden.«

Schülerinnen und Schüler, die sich für PRODUKTIVES LERNEN interessieren, können sich ab März 2026 wieder an der Gemeinschaftsschule für die Projektklasse bewerben.



THOMAS VON HACHT

GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU GmbH



- Errichten von Pergolen, Sichtschutzwänden und Zäunen
- Pflanz- und Ansaarbeiten
- Herstellen von Natursteinmauern, Stufenanlagen und Gartenteichen
- Verbundpflaster, Platten- und Natursteinarbeiten
- Pflege- und Gehölzschnittarbeiten

**Gerne machen wir Ihnen ein Angebot. Rufen Sie uns an:
Tel. (040) 723 35 76 • Fax (040) 735 03 887**

Fersenweg 548 · 21037 Hamburg · Mail: info@thomasvonhacht.de

Mathe Riadh

- + Für dein Studium benötigst du eine „1“ in Mathe?
- + Du suchst professionelle, zuverlässige und kompetente Unterstützung in Mathe?
- + Du bist unzufrieden mit deinem aktuellen Institut oder Lehrer?
- + Du kommst allein mit dem vorgegebenem Stoff und Tempo in deinem Matheunterricht nicht mehr mit?
- + Du hast nicht den gewünschten Erfolg?

» Ich helfe dir!



Weitere Infos
findest du hier:



Freue mich auf
deine Nachricht:



www.Mathe-Riadh.de | Mühlenweg 4 | 21465 Reinbek



JUWELIER IN REINBEK

INH. MICHAEL PÖTSCHKE



BRUNO SÖHNLE

GLASHÜTTE/SA

Altgoldankauf • Reparaturen Uhren & Schmuck • u.v.m.

www.juwelier-reinbek.de

Bahnhofstraße 6 - 21465 Reinbek
Telefon: 040-722 65 26

20 Jahre Hamburg Blues Bandits

Großes Jubiläumskonzert mit Brass Orchestra und Gästen in der LOLA Bergedorf



FOTO: SVEN SPECKIN

Bergedorf – Die HAMBURG BLUES BANDITS feiern ihr 20-jähriges Bandjubiläum mit einem außergewöhnlichen Konzertabend: Am Freitag, 13. Februar 2026, gastiert die Band im Kulturzentrum LOLA, Lohbrügger Landstraße 8. Zum Jubiläum fährt die Formation musikalisch groß auf – mit erweitertem Line-up, einem eigenen Bläsersatz und zahlreichen hochkarätigen Gastmusikerinnen und Gastmusikern.

Seit ihrer Gründung im Jahr 2006 stehen die HAMBURG BLUES BANDITS für kraftvollen, handgemachten Sound nach dem Motto »Blues meets Rock and Soul«. Die Band um die Gründungsmitglieder Willi Meyer-Wolff (Bass) und Jan »Luke« Lucassen (Gesang & Harp) wird komplettiert von Martin Lander (Gitarre), Norbert Zipser (Schlagzeug) und Christopher »Puky« Selke (Keyboards). Fester Bestandteil der Band ist mittlerweile auch das Bandits Brass Orchestra, das dem Sound der Band eine zusätzliche, druckvolle und soulige Note verleiht. Zum Brass-Line-up gehören Stefan »Heinz« Herde, Boriana Dimitrova, Jan Kunstmann und Thomas Harder. Gemeinsam mit der Stammformation entsteht ein mitreißender, vielschichtiger Livesound, der das Jubiläumskonzert musikalisch auf ein neues Level hebt.

Darüber hinaus werden die HAMBURG BLUES BANDITS am 13. Februar zahlreiche Gastmusiker begrüßen – Wegbegleiter und Freunde aus alten und neuen Zeiten, die die Bandgeschichte über zwei Jahrzehnte hinweg geprägt haben.

Das Jubiläumskonzert in der LOLA ist Rückblick, Dankeschön und musikalischer Ausblick zugleich – selbstverständlich mit dem gewohnt stilvollen Understatement der Band: schwarze Maßanzüge inklusive. Mehr unter www.hamburgbluesbandits.com
VVK € 18,- über Ticketmaster / AK € 22,-

Rückblick auf zwei großartige Wochen Zeltlager

Veranstaltung der Katholischen jungen Gemeinde (KjG) Reinbek

Reinbek – Auch im vergangenen Sommer hieß es wieder: Raus aus dem Alltag und rein ins Abenteuer! Vom 18. August bis 1. September 2025 machten sich rund 50 Kinder und Jugendliche gemeinsam mit 19 engagierten ehrenamtlichen Leiterinnen und Leitern der Katholischen jungen Gemeinde Reinbek auf den Weg in die Nähe von Kiel an einen wunderschönen See.

Fernab von WLAN, Handys oder anderen digitalen Geräten tauchten die Teilnehmenden in zwei Wochen voller Natur, Spiel und Spaß ein. Statt Nachrichten auf dem Handy gab's Briefe von zuhause und die Kinder lernten, dass auch ohne Strom, sondern über Feuer gekocht werden kann. Es standen vor allem Gruppenspiele, Singen, Basteln und Lagerfeuer auf dem Programm. Die Kinder fanden neue Freunde und lernten, was es heißt, Teil einer starken Gemeinschaft zu sein.

Ein besonderes Erlebnis war der Thementag rund um Piraten und Seeräuber. Dabei haben die Kinder nicht nur manches über das Leben auf hoher See gelernt, sondern sich in spannenden Spielen und Aufgaben selbst als seetauglich bewiesen. Dabei wurde gerätselt, geschmuggelt und viel über die Natur gelernt. Bei einem Erste-Hilfe-Postenlauf lernten die Kinder auch, wie man in Notfällen schnell und richtig handelt. Das Lernen in einem spielerischen Setting gehört genauso wie das Spielen und

FOTO: PRIVAT



Leben in der Natur zum naturpädagogischen Konzept der Leiterinnen und Leiter, sodass sowohl für Sportskanonen als auch Rätselpöffe etwas dabei war. Wie jedes Jahr bei der traditionellen Olympiade wurden Geschicklichkeit, Kraft und Teamgeist der Zeltgruppen auf die Probe gestellt – vom »Hühnchen-Weitwurf« bis zum Hindernislauf.

Die Abende schlossen traditionell in der großen Runde am Lagerfeuer ab. Wenn die Sonne langsam unterging, kamen alle zusammen, sangen vertraute Lieder, teilten Erlebnisse des Tages und hörten inspirierende Impulse über Zusammenhalt, Glaube und Freundschaft. Es war eine Zeit der Ruhe und Besinnung und für viele ein ganz besonderer Teil des Tages. Für die geistliche Verbindung

sorgte der Besuch von Diakon Jörg Kleinewiese und Gemeindefereferent Daniel Gösele. Sie kamen, um mit den Teilnehmenden einen Tag über Dankbarkeit und Gemeinschaft zu sprechen und endeten den Besuch mit einer Zeltlagermesse.

Ein echter Höhepunkt zum Ende des Lagers, war der bunte Abend mit Show, bei dem einige Kinder eigene Showeinlagen vorführten. Der Abschied fiel wie immer schwer, doch die Vorfreude auf nächstes Jahr ist jetzt schon sehr groß.

Das nächste Zeltlager findet vom 27. Juli bis 10. August 2026 statt. Alle Infos zur Anmeldung und mehr Einblicke sind auf www.zeltlager-reinbek.de zu finden
Mia P. Schmurdy

TAXI
T. Zapf
Boten- und Einkaufsfahrten
Kranken- und Bestrahlungsfahrten
722 4411
710 1144

Dana Nehring
FRISEURMEISTERIN
Gutenbergstraße 2a | 21509 Glinde
Telefon 040.25 33 03 16 | www.Dana-Nehring.de

Ihr KFZ-Meisterbetrieb für alle Marken in Glinde

Auto & Technik *Alles rund um's Auto!*

Zargari GmbH (040) 70 29 39-0
Wilhelm-Bergner-Straße 4 • 21509 Glinde

Kommen Sie sicher durch die kalte Jahreszeit!
Machen Sie jetzt Ihr Auto winterfest mit unseren Serviceangeboten.

- Reifenservice & Reifeneinlagerung
- PKW & NKW Reparatur & Service
- tägl. HU Abnahme durch den  inkl. Abgasuntersuchung
- Autoglasarbeiten
- Karosserieinstandsetzung & Lackierarbeiten
- PKW-Waschanlage

Bei Inspektion/Reparatur oder HU/AU erhalten Sie einen **kostenfreien Werkstattersatzwagen**. ... gleich neben **OBI**

www.auto-technik-zargari.de


REICHERT & GEHRKE
IMMOBILIEN
T - 040 - 4689 8649 0
E - info@reichert-gehrke.com
W - www.reichert-gehrke.com
Bahnhofstraße 6b • 21465 Reinbek